

**Bezugsgebühr**  
 Vierteljährlich 2 Mk., halbjährlich 3 Mk., jährlich 5 Mk. 50 Pf.  
 Die Ausgabe des Jahrbuchs erfolgt in drei Lieferungen, die erste im Oktober, die zweite im Dezember, die dritte im März.  
**Anzeigenpreis**  
 Die Anzeigen werden in der 1. Spalte zu 10 Pf. pro Zeile, in der 2. Spalte zu 8 Pf., in der 3. Spalte zu 6 Pf. berechnet.  
**Verantwortlicher Redakteur**  
 Dr. H. H. Müller, Dresden, Seestraße 5, I.

# Dresdner Nachrichten

**Photographische Apparate**  
 Carl Plaul  
 25 Wallstraße 25  
 jetzt: Parterre.

**Lobeck & Co.**  
 Hoflieferanten Sr. Majestät des Königs von Sachsen  
**Chocoladen, Cacos, Desserts.**  
 Einzelverkauf Dresden, Altmarkt 2.  
 Telegr.-Adresse: Nachrichten, Dresden.

**Dresdner Champagner-Fabrik**  
 Casernenstr. 31  
**mit K. S. Staatspreis ausgezeichneten Champagner**  
 (vollständiger Ersatz für französisches Champagner), auch rothe Aromatisirter und Buzargen-Mousseux.  
 Niederlagen in allen Städten Sachsens, sowie vertrieben jederzeit möglich.

**„Invalidendank“**  
 Dresden, Seestraße 5, I.  
 Fernsprechstelle 1117.  
 I. Annoncen-Expedition für alle Zeitungen.  
 II. Brief-Verkehr für alle Dresdner Zeitungen.  
 III. Effektiven-Kontrollen unter Garantie.  
 IV. Kollektion der Sachs. Landeslotterie.

**Special-Anstalt für Zuthilung wissenschaftlich richtiger Augengläser.**  
**A. Rodenstock, Optiker, Schlossstr. 20.**  
 NB. Untersuchung der Augen zwecks Bestimmung der Gläserstärke kostenlos. Brillen u. Klemmer von 3 M. an.

**Tuchwaaren.** Lager hochfeiner deutscher und englisch. eleganter Anzug-, Hosen- und Palatostoffe **Hermann Pörschel, Scheffelstraße 19.**  
 in allen modernen Farben und Prima-Qualitäten zu billigsten Preisen.  
**Str. 265. Spezial:** Sozialdemokratie u. Anarchismus. Hofnachrichten. Ausstellung gewerblich. Unterrichts- u. Wahlwahl. Witterung: Trübe, kalt, regnerisch. **Samstag, 25. September 1898.**

## Zum neuen Vierteljahr!

Die „Dresdner Nachrichten“ sind ein in jeder Beziehung unabhängiges Organ, dessen fernmündiger Rath durch freies und größter Schlichtheit über alle Vorgänge im öffentlichen Leben zu unterrichten, dieselben aus dem wahren Grundriss einer christlichen, vaterländischen, humanitären Weltanschauung heraus zu beurtheilen und täglich eine unterhaltende Lesart zu bieten, die allen Volkstheilen mehr und mehr ein geistiges Bedürfnis wird. In dem Besonderen, bei dem jeder einzelnen Parteilichkeit zu sein, ist die „Dresdner Nachrichten“ aber einem Ziel darzu, die Eigenart unseres lieben **Sachsenlandes** zu pflegen. Trotz aller Anfeindungen sind die „Dresdner Nachrichten“ ein Vollblatt im besten Sinne des Wortes, ein Charakter, dem wir das große Glück verdanken, wie kein anderes Blatt in allen Theilen unseres engeren Vaterlandes verbreitet zu sein und in dem Reichthum und dem Ausmaß als höchste und deutsche Stimme gehört zu werden. Hebe dich, wo Sachsen aus dem Erdball verbannt ist, sind die „Dresdner Nachrichten“ bekannt.

Bei der Bedienung ihres Stoffes, und zwar in gebührender aber erspürbarer Form, haben die „Dresdner Nachrichten“ einen so **wohlfeilen Abonnementspreis**, daß auch der weniger Bemittelte, dem an einer **wirklichen guten täglichen Zeitung** gelegen, im Stande ist, dieses geistige Bedürfnis durch den regelmäßigen Bezug der „Dresdner Nachrichten“ zu befriedigen.

Mit Beginn des neuen Vierteljahres bringen die „Dresdner Nachrichten“ ihren Lesern wiederum eine Bereicherung ihres Inhalts, als die bisher nur zwei Mal erscheinende **belehrende Beilage**, in welcher die besten Erzählungen und Romane deutscher und ausländischer Schriftsteller zum Ausdruck gelangen, fast täglich jeder Sonntags-, Dienstags- und Donnerstagsnummer im bisherigen Umfang beigegeben wird. Demgemäß erhalten unsere Leser

**in jedem Vierteljahr drei bis vier komplette Romane und Erzählungen bester Autoren.**

Die gesammelt eine werthvolle Bereicherung jeder Unterhaltungsbibliothek bieten. In dieser Beilage erscheint fortgesetzt zu Beginn des neuen Vierteljahres der Roman:

**„Krapotkin“ oder „Die Nihilisten“** von H. von Tillingen.

Der Roman, der bisher **weder in Buchform, noch in irgend einer Zeitung** erschienen ist, ist ganz dem ungeheuren, ungesunden und demoralisirenden Charakter der anarchistischen Bewegung gewidmet.

Sobald folgt der Roman:

**„Vom alten Schläge“** von Ernst Wichert.

Dieser reichen Inhalt bieten die „Dresdner Nachrichten“ für den **billigen Bezugspreis von 2 Mark 75 Pf. pro Vierteljahr** in Dresden einschließlich Frangolohn und

**2 Mark 75 Pf. vierteljährlich** beim Bezug durch die Postanstalten im Deutschen Reich und Oesterreich-Ungarn.

Nemer richten wir, um den Wünschen und Bedürfnissen weiterer Kreise des Publikums entgegenzukommen, von jetzt ab

**Wochenabonnements zu 25 Pf.** einschließlich Zustellungsgebühr ein. Derartige Wochenabonnements können mit jeder Sonnabendnummer begonnen werden, wenn Erneuerung nicht erfolgt ist, mit der folgenden Freitagnummer. Bestellungen auf die Wochenabonnements nehmen außer bei unterzeichneten Haupt-Geschäftsstellen und den unten genannten Auskunftsstellen für Inserate und Abonnements unsere sämtlichen **Austräger und Kommissionäre an.**

**Geschäftsstelle der „Dresdner Nachrichten“.**  
 Marienstraße 38.

**Annahmestellen für Inserate und Abonnements:**

Große Klosterstraße 5, Johannes Böhler;  
 Königstraße 39, Felix Gilberg;  
 Ecke Pillnitzer- und Albrechtstraße, Albert Raul;  
 Sachsen-Allee 10, Erdmann Hundert;

Schäferstraße 65, Gustav Seiler;  
 Albiandstraße 17, Otto Vindner;  
 Jöllnerstraße 12, Ecke Friedrichstraße, Max Hoff;  
 Posten, Neievißstraße 15, C. A. Götz.

**Politisches.**  
 Als ein Mittel zur wirksamen Bekämpfung des anarchistischen Verbrechens ist in letzter Zeit wiederholt und von verschiedenen Seiten die Prügelstrafe empfohlen worden. Selbst in liberalen Kreisen wagte man unter dem Eindruck der Genfer Kollisionsfrage die Berechtigung der Ansicht nicht zu bezweifeln, daß der Verfall anarchistischer Mörder gegenüber der Ansicht der Gesellschaft eine Strafe mehr geeignet sei als die möglichst nachdrücklich angewandte Prügelstrafe. Sogar ein sozialdemokratisches Blatt, die bisher von dem früheren sozialdemokratischen Reichstagsabgeordneten Dr. Lütgenau in Dortmund redigirte „Nein-Nein-Arbeiterzeitung“, bekannte sich zu dieser Ansicht, indem es die entsprechende Auffassung für „verböhrte Prinzipienlosigkeit“ erklärte. Die ganze übrige sozialdemokratische Presse führte entsetzt über solche „Reher“ Peter und Paulus und der Wohlstand der Partei hat an die Redaktion der „Nein-Nein-Arbeiterzeitung“ einen Haß ergehen lassen, der folgenden Wortlaut hat: „In der heutigen Sitzung des Parteivorstandes nahm derselbe auch Stellung zu den Auslassungen der „Nein-Nein-Arbeiterzeitung“ über die Anwendung der Prügelstrafe für anarchistische Attentäter. Der Vorstand kam dabei einstimmig zu dem Ergebnis, daß die bezüglichen Auslassungen der „Nein-Nein-Arbeiterzeitung“ im schroffen Widerspruch zu den bisher in der Partei hochgehaltenen Grundgesetzen stehen und deshalb auf das Entschiedenste zurückzuweisen sind. Die Partei hat von jeher den Standpunkt eingenommen, daß Prügel verwerflich ist, der sie bekommt, und den, der sie ausstößt. Von diesem Grundgesetz abzugehen, dazu kann uns auch der tiefste Missethäter vor den anarchistischen Mordthätern nicht bestimmen. Weisheit auf den § 15 unseres Organisationsstatutes, welcher die Parteileitung mit der Kontrolle der prinzipiellen Haltung der Parteiorgane betraut, der gegenwärtig die Redaktion von dem vorstehenden Beschlusse mit dem Entschiedensten, den

Verheeren und Jähren des internationalen Sozialismus gerechtfertigt werden sind, gehen dahin, daß unter Umständen und bei geeigneter Gelegenheit die nämlichen Mittel, denen sich heute vorzugsweise die Anarchisten bedienen, zur Erreichung der allgemeinen Humanität zweck angewendet werden müßten. Nur in einem besondern charakteristischen Anbruch Bebel's im Reichstage sei hier erinnert, was er den Wort als ein allgemeines Menschenrecht, als eine zwar ungeschriebene, aber sich mit unangenehmer Nothwendigkeit ergebende Forderung des sozialdemokratischen Programms proklamirte hat. In der Verhandlung über die Verlängerung des Sozialistengesetzes räumte Bebel den Anarchisten ausdrücklich als berechtigt ein und behielt der Sozialdemokratie das Recht vor, zu entscheiden, wann der Zeitpunkt gekommen sei, wo dieser Noth notwendig werde. Nichts Bismarck existierte damals. Nachdem Bebel erklärt hat, daß er den politischen Noth und bezüglich des Anarchismus innerhalb gewisser Grenzen und Einschränkungen, deren Ausdehnung er natürlich seine eigene Beurtheilung vorbehält, nicht für unzulässig halte, können wir nicht daran zweifeln, daß auch unser Parteifreund es für erlaubt halten, bei uns in Deutschland zum Anarchismus und zum Menschenrecht überhaupt zu greifen, wenn unsere Umstände dahin gekommen sind, daß sie ihrer Meinung nach das Recht dazu rechtfertigen.“ Wenn heute ein sozialdemokratisches Blatt für eine wirksame Bekämpfung der anarchistischen Verbrechens eintritt, so muß das den „Schwaffen“ Wertende der obersten Parteileitung besonders deshalb erregen, weil dadurch der revolutionäre Charakter der Sozialdemokratie in Frage gestellt wird und daraus abgeleitet werden konnte, die Anwendung von Gewaltmitteln sei überhaupt zu vermeiden.

In Wahrheit ist die Unterdrückung zwischen der Sozialdemokratie und dem Anarchismus nur ein zufälliger: jene vertritt die Interessen der Menschheit, weil sie die gemäßigtere Lösung der Anarchisten zur Zeit nicht für opportun hält. Auf dem kürzlich erfolgten sozialdemokratischen Parteitag im Oktober 1887 hat die Unterdrückung der Anarchisten als feststehende, herkömmliche Normen charakterisirt, denen der revolutionäre Entwicklungsprozeß in lange dauerte und die in ihrer Anwendung den Ziel der Sozialdemokratie leidenschaftlich entgegenstehen. Es ist nicht zu übersehen, daß die Anarchisten von Vornherein als Anhänger des revolutionären Sozialismus, als mit den Sozialdemokraten nach dem gleichen Ziele strebende Männer angesehen wurden, die sich nur dadurch unterscheiden, daß sie die Gewaltmittel zur Erreichung des gleichen Ziels vorziehen und in unangenehmer Zeit verwenden. Nicht minder beachtenswert ist der Verfall der Sozialdemokratie: „Permittenzgesetze“ und keine revolutionäre Taktik. Wer ohne Macht die Gewalt ansetzt, nützt nur der Gewalt, die die Anwendung verwerflicher Gewalt an sich ist, welche die Sozialdemokratie den Anarchisten vorzieht, sondern, daß sie nicht bloßmäßig zur Gewalt übergehen, daß sie an die Gewalt ansetzen, ohne die Macht zu haben. Im Gegensatz zu dem Anarchismus will die Sozialdemokratie erst dann die ansehnliche Gewalt brauchen, wenn sie sich im Besitz von so viel Macht glaubt, daß sie von einer gewaltthätigen Revolution zu erwarten ist. Wenn in dem erwähnten Haß des sozialdemokratischen Parteivorstandes von dem „richtigen Noth“ vor den anarchistischen „Mordthätern“ die Rede ist, so ist das Mordthäter. In dem ersten Bandheft, den die Sozialdemokratie alljährlich herausgibt, wird im nächsten Jahre die Verwerfung eines Vachens ebenso eine Strafe finden, wie die bisherigen anarchistischen Attentate. Erst werden viele von der sozialdemokratischen Presse als Mordthäter oder als Ausläufer des Wahnsinns behandelt, um dann als „hässliche Gekerkelte“ verwendet zu werden, die nach dem „Verfall“ den Zweck haben, das Volk zu verwirren, in welchem Stande damit zu ermitteln, daß es nicht zu schaffen hat, Rath zum ferneren Kampfe. Rath und Ausdauer bis zum endgiltigen Siege.“

**Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 24. September.**

Berlin. In dem Reiseprogramm des Kaisers nach Peking wird nach Bericht, daß nach der Rückkehr vom Loben Meer am 1. November das große holländische Wohnhaus und andere deutsche Anstalten besichtigt werden sollen. Am 1. November erfolgt ein Ausflug zu Pferde nach dem Kloster Mar Saba im Bredenfeld. Das Kloster gehört griechischen Mönchen. Da Kaiser der Eintritt verweigert ist, geht die Kaiserin in Begleitung anderer Stätten aufzuwachen. Am 5. November erfolgt die Reise von Jerusalem nach Joffa. — Der „Popolo Romano“ meldet, daß während des kurzen Aufenthalts, den der Deutsche Kaiser bei der Reise der Kaiserin Elisabeth in Wien genommen hat, dort auch politische Erörterungen gepflogen worden seien und zwar bei Gelegenheit des bei dem Reichshoferrath Grafen Eulenburg stattgefundenen Diners, an welchem der Deutsche Kaiser Theil genommen hat. Zu demselben waren auch der Minister des Auswärtigen Graf Goltz, der Reichsminister des Innern v. Bülow erschienen. Ueber die von der italienischen Regierung vorgeschlagene Konferenz zur Vertheidigung der Frage, wie gemeinsam von den Mächten gegen die anarchistische Gefahr angekämpft werden könne, verläutet, daß die Konferenz nicht im nächsten Herbst, sondern schon binnen Kurzem zusammenzutreten soll und zwar wie man glaubt, in Rom. Aus Wien wird dazu noch gemeldet, siebenem Vorhaben nach Himmler sämtliche Mächte, auch England, dem Vorschlage des Kaisers über gemeinsame Vorkehrungen gegen die Anarchisten zu. Die Vorläufe betreffen eine Einwirkung auf die Schweiz, damit diese ihre Gesetzgebung und Verwaltungsanordnungen dem Reichsregale, das gegenseitige Schutz gegen die Angriffe der Anarchisten in der Schweiz gesichert werde. Ferner sollen sämtliche Mächte allgemeine Schutzmaßnahmen gegen die Anarchisten ergreifen. Von Mailen dürfte die Einleitung zur Bekämpfung der internationalen Anarchisten nächster Zeit ergehen. — Auch heute Mittag war wieder auf dem Auswärtigen Amte, noch am beschleunigten Geschäft eine Besprechung des Geschäftes, welches den Tod des Kaisers von China meldet, eingeleitet. — Theodor Fontane wurde heute Vormittag am dem Friedhofe der holländischen Gemeinde in der Lindenstraße unter Überwahrung des holländischen Vertreters im letzten Ruhestätte gebracht. Der Kaiser ehrte das Andenken des Dichters durch eine Kränze, welche Geheimrath v. Kottwitz am 24. September am Sarge niederlegte. — Zwischen Berlin und Stockholm wird eine unmittelbare Telegraphenverbindung hergestellt. Die Verleumdung des schwedischen Telegraphenbestandes von der Insel Åland nach Schweden soll nach in diesem Herbst erfolgen. — In Berlin soll demnächst unter dem Titel „Die Chinesen“ eine interessante Zeitung erscheinen, die sich als Organ zur Vertretung der europäischen Industriellen in China bezeichnen.

Triumph-Seife  
 mit Kautschuk

Vergnüg. In dem Prozeß gegen B wegen Verheiligung am 17. Sept. ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Paris. Man ist im Allgemeinen immer noch der Ansicht, ...

London. Einer Petersburger „Times“-Meldung zufolge, ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Genf v. Bülach. Bald nach 8 Uhr fuhren die Frau Erbprinzeßin ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Paris. Man ist im Allgemeinen immer noch der Ansicht, ...

London. Einer Petersburger „Times“-Meldung zufolge, ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

ung veranstalten. Zur Ausstellung soll der Jahreszeit ent- ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Paris. Man ist im Allgemeinen immer noch der Ansicht, ...

London. Einer Petersburger „Times“-Meldung zufolge, ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Wien. In der Obmannkonferenz der Linken wurde eine ...

Zertifikate und Sächsisches. - Se. Majestät der König ...

Fortsetzung des örtlichen Theiles auf Seite 4 und 9. Tagesgeschichte. Deutsches Reich. Ihre Majestäten der Kaiser und die ...

von Wien ...

von Wien ist nicht geplant. Der Kaiser nach Jerusalem sieht man...

„Unser Zukunft liegt auf dem Wasser“. Diesen Satz soll der Kaiser in Stettin gesprochen haben. Es ist mehrfach der Wunsch...

Die „Morning Post“ bespricht die Rede des deutschen Kaisers in Stettin...

Die Reichstags-Ergebnisse im 7. hannoverschen Reichstagswahlkreise...

Zu dem französischen Anspruch auf den Schutz aller katholischen Missionen im Orient...

Die Gewerbeschlichter in Berlin haben einen Sieg der bürgerlichen Parteien gegenüber den Sozialdemokraten errungen...

In gleicher Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde das Budget für den Berliner Oberbürgermeister...

Unter der Spitzmarke „Wahrheit oder Dichtung“ schreibt die „Allg. Rundsch.“...

Der neue Volksschulschreiner-Verein, der schon im Januar d. J. eine Eingabe an den Berliner Magistrat...

In Hannover giebt es einen großen Stachel. Die dortige „Deutsche Volksztg.“ hat zum Geburtstag des Herzogs von Cumberland...

Das Generalcommando des Gardekorps hat an die ihm unterstellten Truppen eine bemerkenswerte Verfügung...

Infanterie „ohne Trill“ marschieren dürfen. March- oder andere Uebung zu singen. Ein Gleiches gilt auch für die größeren Bataillone...

Wahrscheinlich wird über die Schulausbildung der bei dem Landwehr und der Marine eingestellten Mannschaften eine Statistik aufgenommen...

Österreich. Ueber die letzten Lebensjahre der Kaiserin Elisabeth wird der „N. Fr. Pr.“ noch berichtet: Die Kaiserin fühlte sich wohl auf Schweizer Boden...

„Notel-Veranstaltung“ in Wien eintrafen, sagten sie daher nur noch den Zimmer, welche Dr. Komar befehlt habe...

Italien. Der „Popolo Romano“ sagt, der Abruch der diplomatischen Beziehungen mit Columbia brauche niemand zu beunruhigen...

Schweiz. Der Bundesrath hat beschlossen, 20 Anarchisten auszuweisen. Nach dieser Ausweisung hat der Schweizer Bundesrath...

Russland. Von 1000 jüdischen Kaufleuten sind über 100 vollständig ausgewiesen worden...

Türkei. Das kaiserliche Patent „Mehmed-Rauf“ ist die Antwort auf die türkische Note...

China. Der Staatsstreich in Peking wird in Paris als ein gewaltiger Sieg Russlands angesehen...

Die „Times“ wird aus Peking telegraphirt, daß der Kaiser und alle hohen Staatsbeamten Freitag der Kaiserin huldigten...

eingebrochenen Antrage wegen einer Handgebung gegen die Sprachenverordnungen...

Die „Neue Freie Presse“ meldet aus Rom: In Biarrotta wurde ein Anarchist verhaftet...

Frankreich. Die meisten Blätter beschäftigen sich mit den Revisionen der Kommission des Justizministeriums...

Madame Paulmier, Gemahlin des Deputierten für das Departement Calvados, begab sich nach dem Bureau des Vizepräsidenten...

Madame Paulmier, Gemahlin des Deputierten für das Departement Calvados, begab sich nach dem Bureau des Vizepräsidenten...

Italien. Der „Popolo Romano“ sagt, der Abruch der diplomatischen Beziehungen mit Columbia brauche niemand zu beunruhigen...

Schweiz. Der Bundesrath hat beschlossen, 20 Anarchisten auszuweisen. Nach dieser Ausweisung hat der Schweizer Bundesrath...

Russland. Von 1000 jüdischen Kaufleuten sind über 100 vollständig ausgewiesen worden...

Türkei. Das kaiserliche Patent „Mehmed-Rauf“ ist die Antwort auf die türkische Note...

China. Der Staatsstreich in Peking wird in Paris als ein gewaltiger Sieg Russlands angesehen...

Die „Times“ wird aus Peking telegraphirt, daß der Kaiser und alle hohen Staatsbeamten Freitag der Kaiserin huldigten...

Die „Times“ wird aus Peking telegraphirt, daß der Kaiser und alle hohen Staatsbeamten Freitag der Kaiserin huldigten...

wirtschaft auf die Rückfolge in dem belgischen Eisenbahnkontrakt...

Kunst und Wissenschaft.

Am Königl. Hofopernhaus gelangt heute „Don Juan“ zur Aufführung...

Sport-Nachrichten.

Bei dem letzten Rennen in Leipzig wurden folgende Resultate erzielt...

Vertrauens- und Schickliches.

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Schiffshausen. Gottlieb Kuchel ist mit zwei Interieurs verzeilen...

Bei dem letzten Jubiläum-Feiern in Meißen waren „Lob“ der Kompositionen...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Heiligen wurden drei eingeleitete Rechtsmittel bevorzogen...

Bei dem letzten Jubiläum-Feiern in Meißen waren „Lob“ der Kompositionen...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Die Goldhändlervereinigung in Leipzig...

Am Pfalzstraßen-Restaurant, Ferdinandstraße 4, ist es heute die letzte Sonntag...

Vertical text on the far right edge of the page.

Wiege \* Altar \* Grab.

Wermählt: Dr. med. C. H. Richter, Stabsarzt der Sanitätsdirektion in M. S. & R. ...

Geförben: H. M. Pflümann, Marktbehler A. G. M. C. D. Hüter, Kaufmann, H. J. M. F. B. Schmiedel geb. von Plaggen, ...

Die Verlobung unserer Tochter Johanna mit Herrn Oberkontrol- Assistent Paul Hohl, ...

Hierdurch die schmerzliche Nachricht, daß meine geliebte Frau Clara geb. Zietz heute früh 1/3 Uhr im Alter von 22 Jahren 11 Mon. nach langem Leiden sanft entschliefen ist.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entschlief heute Abend 1/11 Uhr plötzlich und unerwartet unser innig geliebter, ...

Gestern entschlief Abends 1/11 Uhr nach langem, schwerem Leiden unsere theure Mutter, Schwieger- und Großmutter Frau Anna Maria verw. Feldwibel Sauppe geb. Liebsch im 77. Lebensjahre.

Heute früh 9 Uhr entschlief sanft und ruhig nach kurzem Leiden unsere theure Mutter, Nichte und Braut Fräulein Minna Andrä im Alter von 29 Jahren, ...

Büchseleiert vom Grabe unseres für uns zu früh verlebenden Kindes Gretchen sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden, ...

Herzlicher Dank. Büchseleiert vom Grabe meines herzensguten Gatten, unseres treuernden Vaters, des p. m. Gustaf, und Dirichtrichs Herrn Gustav Adolf Adam in Dank für die überaus große Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden derselben in reichem Maße zu Theil geworden ist, ...

Büchseleiert vom Grabe unseres viel zu früh hingegangenen innigstgeliebten Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers, Schwiegerbruders und Onkels, Herrn Ernst Robert Müller, ...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme, sowie für die zahlreichen Blumenkränze bei der Beisetzung zur letzten Ruhe unseres unversehrten, lieben Gatten und Vaters, des Schlossers Hermann Trebs, ...

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Begräbnis unserer innig geliebten Schwester Anna Walther geb. Einer ...

Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Selbstergehen unseres geliebten, unversehrlichen Gatten und Vaters, des Bahnmehlers Herrn Carl Eduard Röhle, ...

Büchseleiert vom Grabe unseres theuren Entschlafenen Karl Gustav Göttlich, Privatid., ...

Für die unendlich vielen Beweise herzlichster Theilnahme, die uns von nah und fern, durch Wort und Schrift, sowie den prächtigen Blumenkranz und durch die zahlreiche Beileidigung zur letzten Ruhestätte unseres theuren, viel zu früh von uns Geschiedenen, ...

Büchseleiert vom Grabe unseres für uns zu früh verlebenden Kindes Gretchen sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden, ...

Büchseleiert vom Grabe meines herzensguten Gatten, unseres treuernden Vaters, des p. m. Gustaf, und Dirichtrichs Herrn Gustav Adolf Adam in Dank für die überaus große Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden derselben in reichem Maße zu Theil geworden ist, ...

Büchseleiert vom Grabe meines herzensguten Gatten, unseres treuernden Vaters, des p. m. Gustaf, und Dirichtrichs Herrn Gustav Adolf Adam in Dank für die überaus große Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden derselben in reichem Maße zu Theil geworden ist, ...

Büchseleiert vom Grabe meines herzensguten Gatten, unseres treuernden Vaters, des p. m. Gustaf, und Dirichtrichs Herrn Gustav Adolf Adam in Dank für die überaus große Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden derselben in reichem Maße zu Theil geworden ist, ...

Büchseleiert vom Grabe meines herzensguten Gatten, unseres treuernden Vaters, des p. m. Gustaf, und Dirichtrichs Herrn Gustav Adolf Adam in Dank für die überaus große Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden derselben in reichem Maße zu Theil geworden ist, ...

Dresdener Nachrichten. Nr. 265. Seite 5. Sonntag, 27. Sept. 1898

u n d ...



Reinhold Ulbricht  
Ehe  
Mantel-Ulbricht  
Künstl. Zähne

Ludolphus-Verein  
Herbst-Fest  
Concert

Lehmann-Osten-Chor  
Handwerker-Verein  
35jährigen  
Stiftungsfeste

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Reinhold Ulbricht  
Ehe  
Mantel-Ulbricht  
Künstl. Zähne

Lehmann-Osten-Chor  
Handwerker-Verein  
35jährigen  
Stiftungsfeste

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Reinhold Ulbricht  
Ehe  
Mantel-Ulbricht  
Künstl. Zähne

Lehmann-Osten-Chor  
Handwerker-Verein  
35jährigen  
Stiftungsfeste

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Reinhold Ulbricht  
Ehe  
Mantel-Ulbricht  
Künstl. Zähne

Lehmann-Osten-Chor  
Handwerker-Verein  
35jährigen  
Stiftungsfeste

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Reinhold Ulbricht  
Ehe  
Mantel-Ulbricht  
Künstl. Zähne

Lehmann-Osten-Chor  
Handwerker-Verein  
35jährigen  
Stiftungsfeste

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Reinhold Ulbricht  
Ehe  
Mantel-Ulbricht  
Künstl. Zähne

Lehmann-Osten-Chor  
Handwerker-Verein  
35jährigen  
Stiftungsfeste

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

Dachdecker-  
Innung  
zu Dresden.  
General-Versammlung

# Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.  
Heute Sonntag

## CONCERT

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,  
Direktion:

Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**  
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

## Wiener Garten.

Heute Sonntag von Nachm. 4-7 Uhr und 1/2 bis 11 Uhr  
**Zwei Concerte**  
der Ungar. Original-Magnaten-Zigenner-Kapelle  
des Musikdirektors **Ludwig Balász**  
aus Steinamanger.

Abonement-Billets haben Gültigkeit. Eintritt 50 Pf.  
Moritz Canzler & Co.  
Heute von 11-1 Uhr  
**Frühschoppen-Concert**  
von obiger Kapelle.  
Eintritt pro Person 10 Pf.

## Bergfeller.

Pferdebahn Postplatz-Bergfeller Endstation.  
Heute Sonntag  
**Grosses Militär-Concert**  
von der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere.  
Veltung: Chorführer  
**E. Pochert.**  
Anfang 4 Uhr. Feines Programm. Eintritt 30 Pf.  
Nach dem Concert **grosser Ball.**  
Eintrittskarten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
Vereinsbillets haben Gültigkeit.  
NB. Jeden Montag Concert und Ball von ob. Kapelle. Anf. 7 Uhr.  
Hochachtungsvoll **Edm. Dressler.**

## Westendschlösschen

Pferdeb. Postpl. **Planen.** Daste-Stelle.  
Heute Sonntag  
**Grosses Concert**  
von dem  
Trompeter-Corps **des Königl. Sächs. Garde-Regiments**  
unter Veltung seines  
Stabstrompeters  
**Herrn H. Stock.**  
Gewähltes Programm.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Nach dem Concert: **Grosser Ball.**  
Eintrittskarten (Familienkarten) 4 Stück 1 Mark, sind am Buffet zu entnehmen.  
Hochachtungsvoll **P. Pfitze.**

## Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 25. September er.  
**Gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.  
Direktion: Stabstrompeter **W. Baum.**  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Familien-Karten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
Nach dem Concert **grosser Ball.**  
Hochachtungsvoll **A. Henner.**  
NB. Jeden Montag: **grosser Ball.** Anfang 7 Uhr.

## ZOOLOGISCHER-GARTEN

Heute Sonntag  
von Nachm. 5 Uhr an  
**Grosses Concert**  
von der Kapelle des Königl. Sächs. 12. Infanterie-Regiments Nr. 177.  
Direktion: Kgl. Musikdiregent  
**H. Rüpenack.**  
Eintrittspreis 50 Pf. für Erwachsene, 10 Pf. für Kinder.  
**Viele Neuheiten im Thierbestande!**  
Die Direktion.

# Warnung!

In neuerer Zeit sind von verschiedenen Pianoforte-Händlern Instrumente meiner Firma unter allen möglichen Vorwänden als neu oder wenig gebraucht zu billigen Preisen zum Kauf angeboten worden. Da es nun mehrfach vorgekommen, daß aus solchen Instrumenten die Nummern absichtlich entfernt wurden, um das Publikum über das Alter des Instrumentes, welches sich ohne Nummer nicht feststellen läßt, zu täuschen, so sehe ich mich veranlaßt das Publikum vor dem Kauf derartiger Instrumente zu warnen, weil ich für solche keine Garantie übernehmen kann. Gleichzeitig bitte ich das verehrte Publikum sich im Bedarfsfalle vertrauensvoll an meinen autorisierten Vertreter

Herrn **F. Ries, Kgl. Sächs. Hof-Musikalienhandlung,**  
**Dresden, Kaufhaus,**

wenden zu wollen, welcher stets ein reichhaltiges Lager meiner Instrumente unterhält, für welche ich volle Garantie übernehme. Auch ist mein Vertreter, sowie ich stets gern bereit, über alle Fragen jede gewünschte Auskunft zu erteilen.  
Berlin, den 20. September 1898.  
Hochachtungsvoll

**C. Bechstein,**

Kaiserl. Königl. Hof-Pianofortefabrik.

Arrangement der Firma **F. Ries.**

Sonnabend 22. Oktober, Abends 7 Uhr, Musenhaus,

## Lieder-Abend: Lizzie Sondermann.

Sitzplätze à 4, 2 1/2 Mk., Stehplätze à 1 1/2 Mk. in der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung **Ad. Brauer (F. Pfitzer)**, Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

## Concerthaus

# „Zum Schwan“

Ritzenbergstr. 2 (Schützenplatz 22) -  
Maxstr. 13.

## Heute Sonntag, den 25. September 2 Gr. Abschieds-Concerte

des nach 42 jähriger Dienstzeit in den Ruhestand tretenden Herrn Königl. Musikdirektor

## A. Müller.

Dirigent vom Trompetercorps d. S. 1. Königl. Infanterie-Reg. Nr. 18 aus Görschenhain, alterer Stabsstrompeter der deutschen Armee u. ältester Unteroffizier der Front im Königl. Sächs. 12. Armee-corps.  
Gewähltes Programm.  
Histor. Märche auf Feldtrompeten.  
Streich- und Blasinstrumente.  
Zum Schluss: Abschied von der Trompete, Lied, vorgelesen vom Dirigenten **Herrn A. Müller.**

**I. Concert:** Einlaß 7 1/4 Uhr, Anf. 4 Uhr. Eintritt 50 Pf. Familienbillets im Vorverkauf 3 St. 1 Mark (nur für das Nachmittags-Concert gültig) im Restaurant.

**II. Concert:** Einlaß 7 Uhr, Anf. 1/2 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Billets zu gleichem Preise auch vorher im Restaurant. (Familienbillets für das Abends-Concert nicht gültig.)

Ergebniß  
**Max Semmelrath.**

## Victoria Salon

Heute 2 große Vorstellungen.  
1/4 Uhr und 1/8 Uhr.  
In beiden Vorstellungen:  
Familie

**Sylvester Schäffer,**  
**Prinzessin Pocahuntas,**  
Brothers Almasio, Elsa de Planque, Jean und Emmy Crassé, belle Venus, jeune Adonts, Mlle. Davin, The Aurora-Troupe, Ph. Nickel und Madame Weston, 3 dressirte Seehund.  
Im Tunnel-Restaurant: **D'Sieveringer.**

## Gasthof Briessnitz.

Heute Sonntag Nachm. 5 Uhr

## Winter-Tymian's-Sänger!

Montag und Dienstag Abends 8 Uhr:

## Göthegarten! Blasewitz!

## Krammarkt in Pulsnitz

Donnerstag den 29. September.

# Dresdner Orpheus.

Anschließend an den im März d. J. erfolgten Aufsat unseres Dirigenten Herrn Albert Kluge, die Schaffung eines großen, hervorragend leitungsfähigen Männerchors in Dresden betreffend und bereit von dem Gedanken, daß nur durch einen solchen eine möglichst künstlerische Vollkommenheit angestrebt werden kann, empfinden wir allen Sängern und solchen, die es werden wollen, angeregt, den Eintritt in den seit 1894 bestehenden **Dresdner Orpheus** (Vereinslokal: Dittmar-Allee 15 b). Seine Zeit ist hierzu geeigneter, als die vorige. Die wichtigsten Gründe für die sich allseitig eines sehr guten Rufes erfreuenden Unternehmungen des Vereines für das Winterhalbjahr 1898/99 beginnen bereits in nächster Zeit und im Sommer 1899 mit der Dresdner Orpheus bei genügender Beteiligung seiner Mitglieder an dem in Gaffel stattfindenden gesanglichen Wettstreit um den vom Deutschen Kaiser gestifteten Wanderpreis theilzunehmen.  
Neben diesen das Interesse der Sänger dauernd festhaltenden Aufgaben ist der Pflege der Geselligkeit und Freundschaft ein hervorragender Platz eingeräumt, und wer sich gleichmäßig erheben will an gedanklichen Männergesänge, wie an anregender Unterhaltung erheitern und heiteren Sinnes, der findet beim Dresdner Orpheus jederzeit seine Rechnung.  
Wir eruchen daher einzelne, gebildete, stimmungsbegabte und saugerefreudige Herren, nicht minder auch kleinere, gesangliche Verbände u. s. w., die sich entschließen können, einem großen, angenehmen Vereine beizutreten, ihre Adressen baldmöglichst an eines der nachverzeichneten Mitglieder des Dresdner Orpheus gelangen lassen zu wollen.  
Dresden, am 14. August 1898.

## Der Vorstand des Dresdner Orpheus.

**Albert Kluge,** Tonkünstler, Schnitzstr. 24, part. **Hugo Glöckner,** Fabrikant, Marchallstr. 27, II. **Hermann Höhring,** Drogerie, Rautschkestr. 31, part. **Hermann Hantsch,** Buchbindermeister, Freibergerstr. 8, part. **Oskar Langlotz,** Kaufmann, Kurfürstenstr. 3, part. **Albin Müller,** Eigarrenhandlung, Wilsdrufferstr. 12. **Wilh. Zeidler,** Sekretär, Dgt. Vorf., Köhlerstr. 23, II.

## Panorama internat.

Verh. 10-9 (Kd. d. Mar. 22). Drei (Haben) L. Die Woche neu! Hier noch nicht gezeigt: Sardinien, Palermo, Catania, Messina.

## Francke's Kaiser-Panorama,

Bragerstr. 48, I. Diese Woche hochinteressante Serie: **Tauruspartien, Wiesbaden, Ems.** Vollendete Plastik und Farbenwiedergabe. Eintritt 20 Pf. 8 Reicher 1 Mark. Kinder 10 Pf. Abonementbillets gelten auch Sonntags. Geöffnet von halb 10 bis 10 Uhr Abends.

## Redlichhaus Kaiser-Panorama

Jede Woche neue Reise. Hochinteressant! Diese Woche: Große Frachtlinie! **Irland,** sowie der Uebergang der Gien of Chicago an den Reichtümern von Skizze.

## Donath's Neue Welt

Heute! Sonntag den 25. September er. Heute! **Großes Familien- und Herbst-Fest.**

## Großes Concert.

## Holländisches Kinderfest.

4 Uhr 30 Min.: Umzug der Kinder mit Musik.  
5 " - " Holländisches Kinderfest.  
5 " - " Auftreten des alten Tobias.  
6 " - " Rathselrathen u. Preisvertheilung.  
Zum Schluss! **Lampionzug!** Zum Schluss!  
**Alpenglöhchen!**

## Gr. Brilliant-Feuerwerk.

Heute: Familienkarten 4 Personen 1 Mark. Heute! Kinder unt. 5 Jahren frei.

Gleg. Alheil. Säulenopha, neu, **Wanderwagen,** Fahrstuhl in Ramelet-Bez. ist 55 W. billig zu verkaufen an der Gleg. **Freibergerpl. 19, I.** Kreuzliche 14.

Verantwortl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Sprechz: Vorm. 10-12. Nachm. 5-7. - Verleger und Drucker: **Weslich & Reichardt** in Dresden, Klauenstr. 3. - Eine Versicherung für das Ercheinen der Ausgaben an den vorgelichteten Tagen wird nicht geleistet. Das heutige Blatt enthält 50 Seiten incl. der Beiliegenden Sonntags-Beilage.

Sonntag, den 25. Sept. 1898.  
 Grell's Weinruben  
 2 Johannestraße 2.  
 Grell's  
 2. Johannestraße 2.





Table with multiple columns containing financial data, including stock prices, exchange rates, and interest rates. The table is organized into several sections, likely representing different markets or types of securities.

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Wochenbericht. Dresden, 24. September. Die Tendenz an den großen Börsen ist auch in dieser Woche eine abwärts gerichtete. Die Schwäche neigende werden...

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or additional notes.



Beckner Geschäftsfreund nicht ergolten hatte, so hat der Kaffier den Geduldhaber, in einer Stunde wiederzukommen. Telefonisch wurde bei der betreffenden Berliner Bank angefragt: man erhielt jedoch zur Antwort, daß von dem Geld nichts bekannt sei und daß man bitte, vollständig nicht auszuweichen. Eine Viertelstunde später meldete sich das Berliner Institut telefonisch bei H. D. Worbung und theilte mit, daß die Sache sich aufgelöst habe und daß man die 70,000 Mk. auszahlen könne. Diese zweite Mitteilung kam dem Chefs der Hamburger Firma beim doch verächtlich vor. Abermals wurde die telefonische Mitteilung in Anspruch genommen und man ließ den Direktor des Bankinstituts persönlich an den Apparat kommen. Jetzt wurde festgestellt, daß eine grobe Fälschung vorliegt, und als der Geduldhaber erfuhr, wurde er von der inzwischen benachrichtigten Hamburger Kriminalpolizei festgenommen. Ueber die Person des Fälschers ist bisher noch nichts Näheres bekannt.

Im Gebiete der Kohlengruben bei Bronowville (Pommern) fand eine Explosion schlagender Wetter statt, durch welche 51 Arbeiter verunglückt wurden. Von diesen gelang es 27, durch einen anderen Schacht zu entkommen. Fast alle sind verletzt. Acht unersetzliche Leichen sind geborgen, für die übrigen 19 scheint keine Hoffnung und Rettung mehr vorhanden. Die Explosion wurde durch Vergleite verursacht, welche offene Lampen verbrauchten.

Die Spielerskandale in Potsdam, in welche der Großprinz von Coburg und einige andere Spieler verwickelt waren, ist auch für drei Offizierskinder sehr verhängnisvoll geworden. Der Anblick der Summen, die von den Herren in einer Nacht vertrieben wurden, hat die Leute verleitet, einen Hundertmarkschein zu stehlen und gemeinsam zu verjubeln. Einer davon, der Sohn eines Arbeiters, wurde wegen Diebstahls zu 6 Monaten Gefängnis, die beiden Anderen wegen Diebstahls zu 1 bzw. 1 1/2 Jahren Gefängnis verurtheilt.

Wer an Unglückstage glaubt, der wird vielleicht eine Bestätigung dafür in der wunderbaren Geschichte finden, welche die englische medizinische Zeitschrift „Lancet“ als merkwürdiges Beispiel zufälliger Zusammenstöße mittheilt. Ein Patient brach im Alter von 10 Jahren seinen rechten Zeigefinger. Das passierte am 26. August. Drei Jahre später fiel er vom Gaul und brach das linke Bein unterhalb des Knies. Datum: 26. August. 14 Jahre alt, stolperte er und brach beide Knochen des linken Vorderarmes; am 26. August. Am 26. August des nächsten Jahres brach er den Fuß unter einer Offenhaus, fiel vorwärts und hatte einen Doppelschuss des linken Beines oberhalb des Knöchels. Am nächsten 26. August kam er in einem Kohlenbergwerk unter einen Wagen, mit dem ein Gaul durchging, wobei ihm beide Beine zertrümmert wurden, daß das rechte unterhalb des Knies amputirt werden mußte. Man wird sich nicht wundern, daß der Mann hernach 28 Jahre lang am 26. August nicht arbeitete. Im Jahre 1890 verlag er jedoch den Unlückstag und das Resultat war ein Doppelschuss des linken Beines. Seitdem hat er den Tag nicht wieder vergessen, sondern ihn im Bett angebracht.

Aus Meiningen wird der „All. Sta.“ berichtet: Am vorigen Sonntag fuhr ein Bäckerlein auf der Selbischbühnen-Halbtagelbahn nach Meiningen. Sein Ziel war Streudorf. Kurz vor diesem Orte bemerkte der Schaffner, daß der Mann aus Reichen eine Karte bis nach Heßburg, zwei Stunden weiter, gelöst hatte. Der Bahnamte machte ihn scheinlich darauf aufmerksam, daß er jetzt in Streudorf aussteigen könne. Aber da kam er schon an. „Wenn ich a Billet bis Heßburg hab“, rief er „ich a dochtin.“ rief der Kassierer wiederholt. Und so machte es auch der schon erwähnte Mann, und lief denn zwei Stunden per pedes apostolorum nach Streudorf zurück.

Auf den Berliner D-Bug wurde auf der Strecke zwischen Tiedmannsdorf und Beamsberg ein scharfer Schuss abgegeben, der in den Waggon einschlug. Der Täter konnte trotz eifriger Recherchen bisher nicht ausfindig gemacht werden.

Das russische Finanzministerium, welches 2 Millionen Rubel der Beihilfe der russischen Arbeiter auf der Pariser Weltausstellung im Jahre 1900 zuschickte, hat nunmehr den Plan für das Haupt-Ausstellungsgebäude genehmigt, mit dessen Bau im nächsten Monat begonnen werden wird. Dieses Hauptgebäude, welches sich noch 8 geordnete Pavillons gruppieren sollen, wird eine getreue Kopie des Areals in Moskau darstellen und in einer Reihe von Aufstellungen die Industrie des europäischen Rußlands, ferner von Sibilien, dem Kaukasus und Turkestan vorführen. In einzelnen Sälen des Hauptgebäudes werden Produkte der Hausindustrie, Wohlthätigkeitswesen, Volksschulen und Armenwesen untergebracht werden. Die prächtige Beheizung aus Rußland an der Pariser Ausstellung ist keine besonders neue. Dem General-Kommissar der russischen Ausstellung, Fürsten Tschichow, sind nur etwa 500 Anmeldungen zugegangen, obgleich die Frist für Anmeldungen schon am 13. Oktober abläuft.

In München hat ein 30jähriger Arbeiter, der erst vor kurzem aus dem Zuchthaus entlassen wurde — er hatte ein Mädchen wegen Verweigerung ihrer Heirat erdolcht — seine Fälligkeit erlangen können. Durch die Verlobung, die seine Fälligkeit beim Morden heilen, löste er sie in die eheliche Verbindung. Das Mädchen kam früh, als der Arbeiter, seine Mutter und Schwester leben beim Zuchthaus saßen. Der Richter hand auf, ging an das Mädchen zu, nickte ihm ein Messer in's Herz und schickte sich dann. Es wurde kein Wort dabei gesprochen und es ist noch kein Grund für die Unthat bekannt. Verschiedene Umstände deuten darauf hin, daß der Richter geistig nicht normal sein dürfte und eine Anlage zu Gewaltthatigkeiten hat. Am Zuchthaus, wo er 10 Jahre war, hat er sich gut geführt. Die Polizeicomte, welche das Signalement des Mörderchens bekannt gibt, führt u. A. an, daß er kein Trinker ist (nur Wasser trinkt) und gern in den öffentlichen Anlagen sich ergeht.

Eine Nechtene von der Reichsrichterin in Berlin hatte ein Nachspiel vor der 12. Abteilung des Schöffengerichts. In der Nacht des 2. Augusts gegen 2 Uhr war ein Oberarzt in Begleitung eines Bekannten auf dem Heimweg über die Reichsrichtersstraße begriffen. In der Nähe des Café National standen die drei ein wenig still, um zu berathschlagen, ob es noch angebracht sei, eine Weine zu trinken. Während dieser Berathung entsand sich die Dame eine ganz kurze Strecke von ihrem Herrn, um nachzugehen, ob nicht der von ihr erwähnte Nachkommensbus in Sicht käme. Dies sah der ebenfalls auf dem Heimweg begriffene Landwirth Reinhold v. Bausner; er legte der Trennung der Dame von dem Herrn falsche Motive unter und trat ohne Weiteres mit einer dreifachen Aufforderung an die Dame heran. Letztere war empört über die Zumuthung und suchte den ihr fremden Mann mit einem entzückten „Herr, was erlauben Sie sich!“ von sich zu weisen. Sie hatte aber keinen Erfolg. Herr v. B. sagte sie bei der Hand und redete ihr zu, doch keine Widerstände zu machen. Nun erschien der Gemann, der erst zu spät die Verdrängung seiner Frau gewahr wurde, neben dieser und forderte Herrn v. B. sehr nachdrücklich auf, die Dame sofort zurückzuholen. Da sie seine Frau sei. Herr v. B. antwortete aber mit einem verächtlichen: „Ihre Frau? Ach was, Antken!“ Er glaubte, ein gewisses Anrecht auf die Dame zu haben und forderte sie wiederholt auf, mit ihm zu gehen, widrigenfalls er sie einem Schutzmann übergeben würde. Das war dem Gemann nun doch zu toll, er rief einen Schutzmann herbei und verlangte die Feststellung des Verleügers seiner Frau; Herr v. B. aber warf sich in die Brust, erklärte wiederholt, er sei „Antken“, und verlangte seinerseits gleichfalls die Feststellung seiner Gegner. Dieses unliebsame Abenteuer hatte für Herrn v. B. eine Anklage wegen Beleidigung einer anständigen Frau zur Folge. Der Staatsanwalt war der Ansicht, daß sich Herr v. B. nicht gerade loyalitätenmäßig benommen habe, erkannte jedoch an, daß Zeit, Ort und Umstände mildernde Gesichtspunkte enthalten. Er beantragte 50 Mk. Geldstrafe event. 10 Tage Gefängnis. Der Gerichtshof erkannte diesem Antrage gemäß. Den einzigen Milderungsgrund erblidete das Gericht darin, daß sich der Verurtheilte „an einer geistlichen und berüchtigten Ecke der Reichsrichtersstraße, in unmittelbarer Nähe des Café National“ abgeführt habe, wo Herr v. B. über die Loyalität der beleidigten Dame leichter einer Täuschung ausgeht gewesen sein konnte.

Ueber die Aburtheilung Leichten's schreibt die „Neue Züricher Zeitung“, es sei außer Zweifel, daß nur die Gester Geschworenen die Entscheidung geben werden und ihre Antwort auf die ihnen vorgelegten Fragen kann keine andere sein, als eine bejahende. In diesem Falle wird Art. 52 des Schweizerischen Strafgesetzbuches zur Anwendung kommen, der ungefähr so lautet: „Der Täuschung mit Verbrechen wird mit lebenslänglicher Gefängnisstrafe bestraft.“ Die Schweizer Gerichte kennen keine verschiedenen Klassen von Verbrechen und von dem Tage an, wo er im Zuchthaus sitzt, wird jeder Gefangene gleich behandelt, sei er

Zurückführung siehe nächste Seite.

# Menz, Blochmann & Co.

## Bankgeschäft mit Wechselstube, Dresden, Pragerstrasse Nr. 2,

— Filiale in Pirna, —

empfehlen sich

### zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Actien etc.,

### zur Einlösung aller zahlbaren Coupons,

### zur Controle der Verlosung und Versicherung auslosbarer Effecten gegen Coursverlust,

### zur Annahme offener und geschlossener Dépôts, sowie zur Aufbewahrung von Silberkisten und

### zur Ausstellung von Reise-Creditbriefen und Anweisungen auf alle grösseren Plätze.

### Sorgfältige Ausführung aller sonstigen in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

### Contocorrent- und Check-Verkehr.

## Beamtenschule, Höhere Knabenschule,

Jähriger Kursus, Französisch und Englisch. Einjähriger Kursus (Tagesschule 22 St.), welcher vom Reichs-Rat der Fortbildungsschule befreit. Pension für Knaben. Direktor Wolters, Rosenstraße 28 u. 30. 8

## Rein-Aluminium-Gebisse.

Geis. geschütztes Syst.: Zahn-Arzt Damercher. Dieser sehr gesunde, außerordentlich haltbare und überraschend feste Zahnwerk, der den höchsten Anforderungen beim Essen und Sprechen genügt und wegen seiner Leichtigkeit und Sauberkeit von allen Patienten mit besonderer Vorliebe getragen wird, ist in Dresden nur beim unterzeichneten Erfinder zu haben. Vorbereitung des Mundes event. absolut schmerzlos. Kronen- und Brückenarbeit, sowie jeder andere bewährte Zahnwerk nur in gediegener Ausführung. Pragerstr. 28, II. Zahnarzt Heinz. Damercher. Telefon 1. 608.

## Wichtig für Zahn-Leidende!

Einen großen Fortschritt der Zahnheilkunde bilden die künstlichen Zähne ohne Gummien- und Zangplatte. Jeder, der ein künstl. Gebiß benötigt, sollte sich, wenn der Oberkiefer noch Zähne und Gummien trägt, nur ein Gebiß ohne Zangplatte anfertigen lassen. Denn nicht allein, daß eine große Zangplatte die Schleimhaut des Gaumens reist und entzündet und so die noch vorhandenen Zähne schädigt, so wird auch die Gesichtszug-Entwöhnung oft recht merklich beeinträchtigt. Wer sich vor Schaden bewahren will, ersünde sich auch, ehe er ein künstl. Gebiß anfertigen läßt, erst vorher bei verschiedenen Zahnärzten, welche Materialen zur Anfertigung von künstl. Gebissen sich bis jetzt am besten bewährt haben und als Spezialität anempfehlen. Unterzeichnet, welcher als Spezialität Zahnoperationen und künstl. Zähne ohne Gummienplatte nachträglich in am bewährtesten Materialen, wie Gold und Kunstgummi, unter Garantie anfertigt, ist bereit, Zahnoperationen auf Wunsch völlig schmerzlos in örtlicher u. allgemeiner Betäubung vorzunehmen.

## Zahnarzt Hendrich, american Dentist,

Spezialist für schmerzlose Zahnoperationen. Sprechst. 9-5, 9 Straußestraße 9. Mäßige Preise. Zahnärztliche Klinik für niedrigen Krankheitsverweisen schonende und schmerzlose Hilfe. Unentgeltlich v. 9-12, 12-1, 4-6 kostenfreie Behandlung.



## Müller & C. W. Thiel

Inh.: Rich. Müller, Egl. Hoflieferant. 35 Prager-Strasse Europäischer Hof. 8 Vollständige Betten.

## Zahn-Atel. Martha Graffenberger, „Kaiser-Palast“, II. Et., Pirnaisch. Pl.,

empfeht sich für Behandlung aller Zahnleidenden zu billigen Preisen bei bestem Material. Vortreffl. künstl. Zähne in Kunstgummi u. Gold — auch ohne Gummienplatte — Stiftdrähte, Kronenarbeiten, Plombiren, Reparaturen, Umarbeitung etc. Sprechst. 9-5 Uhr Nachm. Spezialität! „Ganze Gebisse!“ Spezialität! 8

Gebisse u. Hautleiden, Geschwüre u. Schwäche werden geheilt Pragerstr. 10, I. Sprechst. v. 10-3 u. 5-8.

Die empfehlenswertheste Bezugsquelle für

## Schwarze

## Damenkleider-Stoffe

jedlicher Art ist die Handlung von

## August

## Kretzschmar, 11 Altmarkt 11.

Diese Handlung bietet bei möglichst billigen Preisen stets die denkbar reichste Auswahl aller derartigen Stoffe, welche durch wünschenswerthe Dauerhaftigkeit sich auszeichnen.

## Herbst-Neuheiten

in Paletot, Anzug- und Hosen-Stoffen, hochmoderne aparte Anzüge und Jeans, sind in reichster Auswahl eingetroffen und empfehle solche zu niedrigen, festen Preisen.

— Mutter jederzeit gern zu Diensten. —

## Otto Zschoche, Buchhandlung.

Wallstraße 25, Eckhaus Breitenstraße. 8

Gegründet 1873.

## Herbst-Neuheiten

jeder Art von Velas- und Wappkarten für Damen- Toiletten, sowie aparte und elegante Neuheiten in Stickereien und Posamentenarbeiten.

Größte Neuheit:

Atlasröllchen, vorzüglich in allen Farben.

Garnirstoffe, Perltulle, gestickte Chiffons, Boas, Fichus und Halskrausen.

Hatammere, Damen-Gürtel, Bänder, Spitzen, Schleier, Garnirnöpfe.

## Moritz Hartung,

Spezialhaus für Mode-Neuheiten,

Waisenhausstr. 19 Ringstraße, neben „Victoriahaus“, Hauptstraße 36, gegenüber „Café Holländer“.

Bitte um Besichtigung meiner Schaufenster.

## F. W. Bergmann,

Schneidermeister, Wilsdrufferstr. 33, II., nahe Postplatz.

Elegante Herren-Garderobe nach Maass. Reichhaltiges Stofflager. Mäßige Preise. Gegründet 1860.

zu 2 oder zu 30 Jahren oder lebenslanglich verurteilt werden. Verschiedene Blätter des Auslandes — namentlich französische Blätter — haben allerlei Geschichten von unterirdischen Gefängnissen erzählt und in ein solches werde auch Bucher gebracht werden. Allerdings verdient Bucher eine höhere, sehr schwere Strafe. Aber weder Regierung noch Staatsanwaltschaft würden es auf sich nehmen, einen Verurteilten und bei er noch so verdächtigem, ausnahmsweise zu behandeln. Der Räuber wird nach seiner Verurteilung — wenn nicht Kassation vorliegt — vom Untersuchungsgefängnis St. Antoine in's Zuchthaus übergeführt werden. Dort wird er wahrscheinlich — es ist aber dies nicht immer der Fall — einige Tage in seiner Zelle allein gelassen und dann in eine Werkstatt geführt. Entweder muß er Schuster werden oder Strobarbeiten verrichten. Den ganzen Tag muß er daran arbeiten von früh Morgens bis Abends, mit einer kurzen Pause. Die Buchhändler sind am Sonntag frei und können auch einem Gottesdienst in ihrer Kapelle beiwohnen oder in ihrer Zelle bleiben und lesen. Die absolute Schweigepflicht ist hier die größte Strafe: die Buchhändler dürfen während der Arbeit in den Zellen kein Wort austauschen; es sei denn, daß sie auf eine bestimmte Frage des Wärters Antwort geben müssen. Einige Gentlemen im Zuge können die Buchhändler verdienen, wenn sie sich Mühe geben, d. h. das Material nicht vergeuden und die Arbeit sauber verrichten. Mit diesem Gelde dürfen sie sich ein wenig Wein geben lassen, aber nicht mehr als 1/2 Liter in der Woche. Die Zellen sind reinlich, luftig und man kann darin beim hellen Tage, wenn auch die Fenster klein sind, lesen. Besuche kann der Sträfling nur von Verwandten empfangen, und nur vier Mal im Jahre, während einer kurz- und strengbestimmten Zeit. Diese Zelle herrscht bei Tag und bei Nacht in unserem Zuchthaus. Diese herrschbare Einsamkeit und das strenge Verbot, auch nur ein einziges unathem Wort auszusprechen — das sind für die Gefangenen die schwersten Strafen. Des Morgens und Nachmittags werden sie während einiger Minuten, in einem von 15 Meter hohen Mauern umgebenen Gang spazieren geführt. Sie müssen aber der Reihe nach gehen, die Hände hinter dem Rücken, und wenn einer auch nur ein Wort sagt, wird er sofort wieder in die Zelle geworfen. Jedoch können die Sträflinge am Sonntag Morgen mit dem Förster sprechen, und die vornehmlichen Verbrechen machen von dieser Erlaubnis Gebrauch, weil ihnen das Schmeigeln höchlich doch zur größten Qual wird. Man muß also ausserdem nicht denken, daß Bucher im Zuchthaus ein angenehmes Leben führen wird. Für diesen großen Sträfling und unermüdbaren Flapperer wird die Einsamkeit und das Stillschweigen die größte Plage sein.

\* Radwettkahren der Hundertkilo-Männer. Ein höchst emilantes Schauspiel wurde in Paris am Sonnabend den Besuchern des Bois de Vincennes geboten. Dort fand nämlich das Radwettkahren der Hundertkilo-Männer statt, das von dem „Belo“ organisiert worden war. Nicht weniger als 45 der „gewichtigsten“ Radler hatten sich dort um 8 Uhr Morgens dem Starter gestellt, um im Schwere ihres Angeichts 22 Mal um den Lac Daumesnil herumzudrehen, was eine Distanz von 50 Kilometern ausmacht. Die „dicken Herren“, die übrigens trotz der Bedingungen des Rennens sich tüchtige Schrittmacher mitgebracht hatten, liefen in einem Tempo ab, das selbst Velodrom-Champions Ehre gemacht hätte und das den Boden und die Pflanze weichen ließ und den höchsten See höchst erschütterte. Bei der fünften Runde erfolgte zwischen den fünf an der Spitze befindlichen Radlernten ein furchtbarer Zusammenstoß: 50 Kilogramm schlugen auf dem Boden nieder, der wohl noch lange die Spuren dieses Sturzes aufweisen wird. Obgleich die Leute vermochten sich alle fünf ohne erhebliche Verletzungen schnell mit Hilfe einiger Zufuhr normal gebauter Freunde wieder zu erheben und weiter zu fahren. Beim 20. Kilometer kilometre der 118 Kilogramm im Naturzustand wiegende Angeant ab und zwei andere um einige Rilo Rinderwerkzeuge gaben hier darauf das Rennen auf. Als Erster passierte schließlich ein Radler des bekannten Meisterfahrers Huter, Herr D. Huberduff, in der vorzüglichen Zeit von 1 Std. 44 Min. 47 Sec. das Ziel. Der Sieger wurde von dem zahlreichem Publikum mit lauten Jubelrufen begrüßt, wobei man heillos wegen seines Gewichtes davon Abstand nahm, ihn im Triumph auf den Schelten zu tragen.

\* Dertrag von Ventheim! Heber diese landläufige Redensart pleibet Th. Hake in einem sehr anziehenden Artikel in der jüngsten Nummer der Halbmonatsschrift „Niederländische“ (Hrsg. Schömann, Bremen). In dem südlich von Ventheim gelegenen Ort „Verstamm“ stand vor unendlichen Zeiten, zur Zeit der Einführung des Christentums unter den wilden Sachsen, ein heiliges Kreuz mit einem Heiland, welches damals unumstößlich an Stelle eines Heidentempels errichtet wurde. Da nun festgestellt ist, daß der von Javelle über Ventheim nach Winden führende Seeberg an diesem Ort kreuzförmig vorübergeführt hat, so ist es leicht denkbar, daß die fremden Pilger und die auf jenem Wege ziehenden Heeresmannschaften und Handelskarawanen den Ausblick dieses „neuen schönen Gottes“ in die Ferne getragen haben. Man erlaube so von einem Heiligthum von Ventheim, wie man heutzutage von einer heiligen, Wunder verrichtenden „Mutter Gottes“ Kenntnis nimmt.

\* Auf der Hauptbühne des Hofen Donnerstags in Kattowik haben die Arbeiter die Arbeit niedergelegt. Sie fordern eine Lohnerhöhung. Den Anhängern wurde mitgeteilt, daß sie entlassen würden, wenn sie bei den angebotenen Forderungen beharrten.

## Bassenge & Fritzsche

### Bankgeschäft,

Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse.

### An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren,

Einlösung von Coupons,  
Umwandlung von ausländischen Banknoten, Gold etc.  
Annahme von Geldern im Depositen- und Checkverkehr.  
Domicil-Stelle für Wechsel.

## Alle Hausfrauen

welche jetzt theuren Kaffee kaufen, sparen entschieden viel Geld, wenn sie meine **Spezialität Kaffee-Mischung**, gebraut, rein und kräftig kauft.

**à Pfd. 97 Pfg.**

in Gebrauch nehmen.

Um meine anerkannt gute Kaffee-Mischung à Pfd. 97 Pfg. vor Wertverminderung zu schützen, muß jeder Beutel meinen mit gelblich gelbtenen Worten „Nabrozin-Kaffee“ tragen.

## Chocoladen-Hering.

## Fanny Helmert

Modes de Paris I. Rangos  
Bankstrasse 3  
empfiehlt eine grosse Auswahl reizender **Herbsthütchen** in dem bekannten Chic.

## Sebnitzer Papierfabrik

normals Gehr. Just & Co.  
Der Dividendenschein Nr. 27 unserer Aktien gelangt mit **5% - M. 15**

bei unserem Bankhause  
**Eduard Rocksch Nachfolger,**  
Dresden,  
sowie an unserer Kasse in Sebnitz zur Auszahlung.  
**Der Vorstand.**

## Carl Krehäuser

Dresden. König Johann-Strasse.

	<b>Tafelgeschirre</b> für 2 Personen von 2.50 Mark an • 6 • • 3.75 • 12 • • 6.75
	<b>Kaffeegeschirre</b> für 2 Personen von 2.50 Mark an • 6 • • 3.75 • 12 • • 6.75
	<b>Braufausstattungen.</b>
	<b>Waschgeschirre</b> für jedes Zimmer passend. 5 theilig baut von Mark 3.50 an.
	<b>Waschlische</b> mit eingelegeten Majesticplatten für 1 und 2 Personen

**HOCHZEITS-FEST UND GELEGENHEITSGESCHENKE.**

Nach mehrjähriger Thätigkeit als Assistent am Kinderhospital, Diakonienunterhaus und St. Antonienhaus in Dresden habe ich mich hier **König Johannstrasse 12, II.** untergegriffen.  
**Dr. med. Arthur Hauffe,**  
prakt. Arzt.  
Sprechst. : Vormittags 9-12, Nachmittags 1-3-4  
Abends 7-9, 1. St.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 205. Seite 13. Sonntag, 25. Sept. 1898

# Tonhalle

## Gr. Ballmusik.

Lange Tanztouren.  
Gute Sonntag von 4-6 Uhr

## Freier Tanzverein.

Schluss 12 Uhr  
Morgen Montag von 7-11 Uhr

## Freier Tanzverein,

10 Uhr  
**Große**  
Oberbayrische Gebirgs-Mirnes  
und  
Pflaumenmanschkuchen  
Polonaise.

Jedes Paar erhält einen ganzen oberbayrischen Pflaumenmanschkuchen.  
Kommen! Sehen! Staunen! Alles Tageweise übertraffend!  
Eintritt 20 Pf.  
In Vertretung: Achtungsvoll Ernst Tettenborn.

**3 Mark** monatliche Theilzahlung werden sol. 17 Ude. Brodhans Verlags, neueste Auflage, geliebt. Off. H. 310 A. G. Sachsen-Allee 10.

**Zwei Steindruckpressen** u. Lithogr.-Steine verich. Form. zu verkaufen Sachsenallee 9, p.

## Apollo-Theater.

Elog. Variété - Etablissement.  
Gute Sonntag  
**Zwei große Vorstellungen.**  
Nachmittags 4 Uhr zu kleinen Preisen.  
In beiden Vorstellungen Auftreten von **Hr. Mizzi Braun**, sowie **Jules Poule**.  
Großes vorzügl. Programm. Spezialitäten I. Rangos.  
Nachm. Eintr. 7 Uhr, Anfang 8 Uhr. **C. Jul. Fischer.**  
Abds. 7-8-9-10-11-12  
Elektr. Bahn Geoplatz-Hausmann alle 3 Min. bis 1/11 U. Nachts

## Prunksäle zum Lindengarten,

Königsbrückerstraße 121.  
Hente Sonntag  
**Grosse Ballmusik,**  
von 4-7 Uhr Tanzverein, von 11 Uhr an Frel-Concert im Garten.  
Empfehle gleichzeitig ff. Speisen und Getränke, selbstgebackenen Kuchen und Süßkuchen, ff. Kaffee.  
Achtungsvoll **H. Franke.**  
Morgen Montag grosse Ballmusik, von 7-11 Tanzverein. Eintritt frei.

## Boulevard,

An der Kreuzkirche 7.  
**Tägl. Gesangs-Frei-Concert**  
von der berühmten **Alpensänger-Gesellschaft A. Bauer.**  
Eintritt frei. Achtungsvoll **M. Seelig.**

## Most! Most! Most!

Berge's Weinstuben  
in **Zitzschewig.**  
**Gasthof Prohlis.**  
Gute Sonntag  
**Große Ballmusik.**  
Achtungsvoll **F. Rossig.**

## Restaurant Redlichhaus

empfeilt heute Morgen von 10 Uhr an als Specialität **Leipziger Speckkuchen,**  
dazu 1. Anstich eines köstlichen goldhellen **Würzburger Hofbräns,** welches in Hamburg zur diesjährigen Volksversammlung und Gesundheitspflege Ausstellung die goldene Medaille erhielt. **H. Bürgerlich Pilsner.**  
Küchenwächter  
**Mittagstisch sowie Dinners.**  
Achtungsvoll **G. Ritter.**

**Glasfirmen** u. jede Art Schilder fertigt billigst **Ad. Knöbel**, Schiffs-maler, Freibergerplatz 21.

**Herrn- und Damen-Hover,** ganz neu gefahren, zu je-Beils zu verkaufen. Große Gelegenhe. **Wachaur. Waterni-hof, Waternstraße.**





# Reinhold Ulbricht,

Dresden-Altstadt **S Trompeterstrasse 8**, früher Marienstrasse,  
zunächst Pragerstrasse und Dippoldswaldaer Platz.

**Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel,**  
empfehlend sämtliche Neuheiten der Herbst- und Winter-Saison: Jackets, Capes, Rad-Mäntel etc. in reichhaltiger  
Auswahl und solider Qualität zu mäßigen Preisen.

Anfertigung nach Maass und mustergültigen Modellen schnellstens und preiswerth.

**Rester-Ecke**  
und  
**Partiwaaren-Haus!**  
**Alwin Krause,**  
Schreibergasse,  
Ecke Güntzplatz,  
nahe Seeflässe.  
Neu eingetroffen grosser  
Gelegenheitsposten und  
**Reste,**  
**Neuheiten!**  
reinerwollener Kleiderstoffe,  
Englische, Elsässer, Geraer  
und Glauchauer Fabrikate.  
**2000 Meter reinw. Lamas,**  
Muster, Coupons,  
Meter 1 Mk. und 1,20 M.  
Hemden und Velour,  
Barchent-Rester, enorm billig.

Sammet-, Seiden- und Plüsch-Reste.

Wo ist die Rester-Ecke?  
Siehe Plan!

Reste zu Herren- und Knaben-Anzügen, sowie Reste aller Art.

**Möbel-Fabrik**  
und  
**Magazin**  
Complete Ausstattungen.  
**J. A. Bruno König,**  
Dresden,  
Kamenzerstr. 27,  
Bautznerstr. 6,  
Scheffelstr. 17.

Illustr. Preislisten gratis und franco. Versandt frei jeder sächs. Bahnstation.

**Gier-Kisten** und zu verkaufen. **Schiffstr. 63.**  
**2 scharfe Radbunde,** Tigerbunden zu verk. Blumenstr. Nr. 47, Lokalb. Hof. Reimstr. 1177.

## Dresdner Strassenbahn.

Die Aktionäre werden hierdurch zu der  
**am 21. Oktober d. J., Vorm. 10 Uhr,**  
im grossen Saale der Dresdner Börse, Waisenhausstrasse 23, abzuhaltenden  
**ausserordentlichen Generalversammlung**  
ergebenst eingeladen. Die Anmeldung beginnt 1/2 10 Uhr.

**Tagesordnung:**

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals um 2,000,000 Mk.
2. Abänderung des § 5 der Statuten.

Zur Theilnahme an dieser Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt. Die Aktionäre, welche in der Generalversammlung das Stimmrecht ausüben wollen, müssen ihre Aktien oder den von der Reichsbank ausgestellten Depositchein über diese Aktien spätestens bis **17. Oktober, Abends 6 Uhr,** bei der Gesellschaft oder bei der Dresdner Bank zu Dresden oder Berlin hinterlegen, vergl. § 23 der Statuten.

Die Kapitalerhöhung wurde in der Generalversammlung vom 29. Juni d. J. von der grossen Mehrheit der Aktionäre gutgeheissen. Eine Minderheit machte ihre Zustimmung von Zusicherungen abhängig, welche mit der Tagesordnung in keinem Zusammenhang standen, wohl aber die Gesellschaft schädigen konnten und darum von uns abgelehnt werden mussten.

Da hiernach die Zustimmung nicht mit der notwendigen Mehrheit von drei Vierteln des vertretenen Grundkapitals erfolgte, so sind wir genöthigt, eine anderweitige Generalversammlung zu berufen.

**Wir richten an unsere Aktionäre das dringende Ersuchen, in dieser Versammlung entweder persönlich zu erscheinen oder ihre Vertretung solchen Aktionären zu übertragen, welche bei ihrer Abstimmung lediglich das Wohl unserer Gesellschaft im Auge haben.**

Dresden, am 23. September 1898.

### Der Vorstand:

**Paul Claus.**

**Versteigerung.** Morgen Montag den 26. September Vormittags von 10 Uhr an gelangt **Strubefstrasse 2a, 3. Etage, infolge Abreise**  
**herrschaftliches Mobiliar in Nussbaum, Mahagoni u. gemalt, Federbetten, Teppiche, Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräthe etc.,**  
als: 1 Polstergarnitur, aus Sofa und 2 Hautenils bestehend, mit Plüschbezug, 2 Sophas, 1 Chaiselongue, 3 Patent-Schlafsofas, 1 Nussb.-Büffel m. Warm-Platte, 1 Confitiensch. 6 Nussb.- und 6 Eiche-Nobelschreibtische, 1 Nussb.-Percussordrehtisch, 1 gem. Damenschreibtisch, 7 Kleiderchränke in Nussb., Mahag. u. Imitir, 2 Noceco-Kommoden, 1 din. Verticium m. Stickeri, Sten., Auszug u. andere Tische, Spiegel, einige Bambus-Möbel, Schaufelstühle, Gagenen, Dreifussel, Luthertische, 1 Doppelpfanne u. Fed.-Matr., Wäschische u. Warm-Platten, 3 eis. Kochtische m. Service, Kommoden, Kleiderstühle, Rückenstuhl, 1 Eischrank, 4 verschied. Tische, Vorlagen, Gardinen, Sänge- und Tischlampen u. A. m.,  
zur Versteigerung. **Friedrich Schlichte,** Auktionator u. Taxator. Telefon 2062.

**Versteigerung.** Dienstag, den 27. Septbr. und Mittwoch, den 28. September, Vormittags von 10 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an gelangt in **Plauen (Dresden), Hohestrasse 18,** zu einer **Vormundschaft** gehörig, die **gesamte gutgehaltene und theilweise unlängst angeschaffte**  
**Mobiliar-Einrichtung in Nussb. und Imit., Glas- und Porzellangeschirr, Nippsachen, Silber, Wäsche, Federbetten, Haus- und Küchengeräth etc.**  
zur Versteigerung. **E. Pechfelder,** v. Nothe verpl. Auktionator u. gerichtl. Taxator.

**J. H. Claus & Co., Frankfurt a. M.**  
Spedition. - Schiffahrt. - Speicherei und Rollfabrikunternehmung.  
**Eigenes Lagerhaus an dem Staatsgüterbahnhof**  
für Lagerung von Gütern aller Art.  
Vertheilung von Sammelwagons. - An- und Abfuhr von Gütern aller Art.  
Regelmässige Schiffverladungen von und nach allen Abtheilungen sowie Amsterdam, Rotterdam und Antwerpen im Anschluss an die Seedampfer.

## Geschäfts- u. Haus-Verkauf wegen Konkurs.

Das in **Kötzschenbroda, Moritzburgerstrasse 1,** unmittelbar am Bahnhofs gelegene, **Kotzschensches** Konkursmasse gehörige  
**Kolonialwaren-, Delikatessen-, Cigarren- und Spirituosen-Detail-Geschäft**  
soll mit dem für dieses Geschäft vortheilhaft eingerichteten Haus- und Gartengrundstück im Ganzen sofort freihändig verkauft werden. Besichtigung täglich. Gebote werden bis **Donnerstag, den 29. d. Mts., Abends 6 Uhr,** entgegengenommen. Nähere Auskunft ertheilt  
**Der Konkursverwalter,**  
**Bernhard Canzler,** Firmendirektor, 31.

## Versteigerung.

**Dienstag den 27. September** Vormittags **10 Uhr** gelangt **Blafewitzerstrasse 58** (Restaurant zum Lammchen), in Folge Konkurses und Neuchristung, das auf erhaltene  
**Restaurations-Mobiliar, Glas, Porzellan- und Steingutgeräthe etc.,**  
als: 6 Dub. Eiche-Rohrstühle, Wiener und andere Stühle, viererlei u. sechs Tische, Spiegel, Bierregale, 2 Aufwandsstühle, 1 Eischrank, große Silber, 5 Kleider, Fopel- u. ein-fache Thüren, 1 gr. Glaswand u. Spiegel, 1 gr. eis. Kochherd, 1 Backofen, sowie um 11 Uhr  
**1 guterhaltenes Billard in Eiche**  
**und 1 Steinway-Flügel in Mahagoni**  
zur Versteigerung. **Friedrich Schlichte,** Auktionator und Taxator. Telefon 2062.

## Ausverkauf wegen Konkurs

**Amnenstrasse 19.**  
Die zur **Schlupsky'schen** Konkursmasse gehörigen bedeutenden Vorräthe an  
**Beleuchtungsgegenständen für Gas u. elektr. Licht,**  
als: drei- und fünfarmige Kronen aller Art, Leuchtblenden, Zug- und Wandlamphen, Wandlampe u. ferner Tisch-, Wand-, Pendel- und Tischlamphen, Zylinderlamphen, Planchenleuchte in Kupfer mit schwarz, Eisen, Messing- und Zinnlampe, Leuchtblender, led. Lampenschirme, sowie Lampen, alle: Lampen, Leuchter etc. Glas- und Glühbirnen, Tische, Stühle, ferner Schalen, Schirme für elektr. Licht, Leuchte und Leuchter für Petroleum in weiss und bunt in jeder Grösse, Lampen- und Rohrbrenner, Gasbrenner, Brennerarten, Schalen und verstellbare Kreuze, Papier-schirme, Schirmhalter, Gasanzünder, Handfänge etc. etc. werden  
**zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.**  
**Bernhard Canzler,** Konkursverwalter.

**Fröbelstiftung.**  
Die dreiwöchige  
**Verkaufs-Ausstellung**  
mit nachfolgender  
**Verloosung**  
zum Besten der Fröbelstiftung u. ihrer Anstalten  
findet am **9. November**  
im Saal des „Vereins-Hauses“,  
**Zinsendörferstrasse Nr. 17,** statt.

**Salon-Einrichtung,**  
sowie 2 gutgeh. Zweifelszimmer-Einrichtungen in Eiche u. Nussbaum, besgl. in Polstergarnituren, Küchengeräthe von 75 Mk. an und viele ein- u. zweif. Salonschränke, Verticos, Schreibtische, Buffets, Bücherchränke, edle u. unedle Verticium mit Nussb. u. Imitir, für ganze Ausstattungen stets am Lager, verk. billig **K. Donath,** 12. 1. Galeriestr. 12. 1.

**Dresdner Luxuswagen-Fabrik**  
von **Robert Vieber,**  
**Königsbrückerstrasse 8,**  
offert:  
Auswahl neuer Landauer, Phos-ton's, offene Wagen, Coupés, solide Duplex-Fahrräder preiswerth zum Verkauf.

**Ein starker Steinwagen**  
soll zu verkaufen. Tragkraft 14 Kubikmeter Stein od. ca. 70 Ctr. Last. **H. A. E., Bräu-strasse Nr. 6.**

**Kaufe**  
gute, Altblampe, 4 Schaufelst.-Lampen, 1 Feldschmiede und U. Amboss, sowie 1 Drehbank, mit od. ohne Reispindel. Abt. erb. (Elbischen 4, 2. Schenkte.

**Pensionat Klemm-Fischer, Meissen,**  
**Martinstr. 1.** Unterricht i. Hausw., Kochen, Handarb., Schreib-dern, Musik, Dittsch., Sprachen. Ansführ. Prof. d. d. Wort.  
**E. Klemm.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 267. Seite 16. Sonntag, 25. Sept. 1898.



# Goldne Krone, Strehlen.

Heute sowie jeden Sonntag und Montag ein solennes Tänzchen.  
Anfang 4 Uhr. Montags 7 Uhr. Tanzverein. Hochachtungsvoll August Opitz.

## Concert- und Ball-Etablissement Gasthof Briessnitz.

Größter und feinstes Saal der Umgegend, 25 Minuten von der Endstation Schöferstraße gelegen, 5 Minuten von Schiff- und Bahnstation.

## Grosser öffentl. Ball, ausgeführt von der Kapelle des Hauses.

Von 8 Uhr an  
Grosses Garten-Concert.  
Küche und Keller wie bekannt hochfein.  
Hochachtungsvoll Max Rossbach.

## Oberer Gasthof Lockwitz.

Concert- und Ball-Etablissement.  
(20 Min. vom Bahnhof Niederlitz)  
Neue Bewirtung.  
Schönster Ausflugsort für Radfahrer, Touristen und Vereine.  
Telephon-Nr. 910.  
Heute Sonntag

## feine Ballmusik.

Küche und Keller bieten das Allerbeste.  
Hochachtungsvoll Robert Ubricht.

# Paradiesgarten Bschertnik.

Anerkannt schönstes u. größtes Vergnügungs-Etablissement in der nächsten Umgebung Dresdens.  
Jeden Sonntag ein solennes Tänzchen.  
Bis jetzt einzig dastehend!

## Heute großes Concert und feiner Ball.

Hochachtungsvoll Max Seide.

## Hollack's Etablissement.

Königsbrückerstrasse.  
Heute, sowie jeden Sonn- und Feiertag  
Bürgerlich. Tanzkränzchen.  
Anfang 4 Uhr.  
Contretanz Abds. 8 Uhr u. Abds. 10 Uhr.  
Hochachtungsvoll Ernst Gerisch.

## Gasthof zum Heller.

(Garten-Restaurant).  
Hofbahn St. Pauli-Friedhof.  
Hochachtungsvoll Ernst Gerisch.

Ganz Dresden spricht vom schönen Diana-Saal.

## Diana-Saal! Diana-Saal!

Du wunderlicher Saal!  
Sonn- u. Montag Gr. öffentl. Ball  
von der Globus-Kapelle.  
Ausgestellt: Alt Dresden und Neapel.  
Großer Victoria- u. la Reapel.  
Riederbahn bis Diana-Saal!  
Hochachtungsvoll Georg Frank, Leiter.



Ausliegend: Sportzeitung und 15 div. illustrierte Zeitungen.

## Gasthof zum Lamm, Trachau.

Endstation der Strassenbahnlinie Vorpöhl-Bieschen.  
Heute, sowie jeden Sonntag  
Grosse Ballmusik.  
Hochachtungsvoll G. Werner.

# Trianon. Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Die Verwaltung.

# Bürger Garten

Jeden Sonntag Garten-Freiconcert.  
Von 5 Uhr an  
Grosse Ballmusik  
in dem neuen, prachtvoll eingerichteten Saal.  
Um zahlreichen Besuch bittet Hochachtungsvoll Alfred Baum.

## Concert- und Ball-Etablissement Zu den Linden, Cotta.

Telephon 1877.  
[Sonntag den 11. August  
grosse schneidige Ballmusik.  
Von 5-7 Uhr Tanzverein.  
Nachmittags Frei-Concert in dem schönsten u. größten Lindengarten. Keller und Küche vorzüglich.  
Es ladet ergebenst ein Karl Krutzsch.

## Gasthof Cossebaude.

Jeden Sonntag öffentliche Ballmusik.  
Hochachtungsvoll Franz Wüstlich.  
4 Min. vom Bahnhof und 12 Min. von der Dampfstation  
Etablissement

# Zum Russen,

Oberlößnitz-Nadehen.  
Schönster und beliebtester Ausflugsort.  
Jeden Sonntag ein solennes Tänzchen.  
Hochachtungsvoll Oscar Endner.

## „Goldne Weintraube“, Niederlößnitz.

Heute, sowie jeden Sonntag  
Grosse Militär-Ballmusik  
von der Kapelle des Königl. Sächsl. Artillerie-Regiments Nr. 12  
Anerkannt schönste und beste Ballmusik der Gegend.  
Hochachtungsvoll A. Hempel.

## Albert-Schlösschen, Zerkowitz-Nadehen.

Heute Sonntag ein Tänzchen,  
wozu ergebenst einladet F. Meisel.

# Baumwiese.

Heute sowie jeden Sonntag  
Tanz-Vergnügen.  
Es ladet freundlichst ein M. Becker.

## Goldner Anker, Rößchenbroda.

Heute sowie jeden Sonntag starkbes. Ballmusik.  
Max Wiederanders.

## Gasthof Niedersiedlitz.

Heute große Ballmusik.  
Th. Freitag.

## Berg-Restaurant Cossebaude.

Heute Sonntag ein Tänzchen.  
Hochachtungsvoll Richard Eichler.

## Constantia, Cotta-Dresden.

Heute Sonntag  
Tänzchen mit Contre.

## Weisser Adler, Loschwitz-Weisser Hirsch.

Gefühler Aufenthalt für 5000 Personen. Herrlich an der Dresdener Heide gelegen.  
Heute feiner Ball.  
Hochachtungsvoll Jänichen & Lehmann.

## Gasthof zum Erbgericht Niederpoyritz.

Feine Ballmusik,  
wozu ergebenst einladet. Hochachtungsvoll Carl Grünzig.

# Sächsischer Prinz.

Jeden Sonntag und Montag  
grosse Ballmusik.  
Hochachtungsvoll W. Rother.

## Elysium, Räcknitz.

Jeden Sonntag  
Grosse Ballmusik.  
Acetylenbeleuchtung.  
Hochachtungsvoll W. Hagen.

## Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden.

Station	Abfahrt	Aankunft
Annaberg	4.12 5.10 6.15 6.20 12.20	3.0 6.50 7.55 10.2 11.35 2.0
Arnsdorf	4.15 5.15 6.20 6.25 12.25	3.05 6.55 7.55 10.05 11.20 2.05
Bautzen	4.20 5.20 6.25 6.30 12.30	3.10 7.00 8.00 10.10 11.25 2.10
Bergrönitz	4.25 5.25 6.30 6.35 12.35	3.15 7.05 8.05 10.15 11.30 2.15
Bismberg	4.30 5.30 6.35 6.40 12.40	3.20 7.10 8.10 10.20 11.35 2.20
Borsdorf	4.35 5.35 6.40 6.45 12.45	3.25 7.15 8.15 10.25 11.40 2.25
Chemnitz	4.40 5.40 6.45 6.50 12.50	3.30 7.20 8.20 10.30 11.45 2.30
Dippoldswalde	4.45 5.45 6.50 6.55 12.55	3.35 7.25 8.25 10.35 11.50 2.35
Eisenberg	4.50 5.50 6.55 7.00 13.00	3.40 7.30 8.30 10.40 12.00 2.40
Freiberg	4.55 5.55 7.00 7.05 13.05	3.45 7.35 8.35 10.45 12.05 2.45
Gröden	5.00 6.00 7.05 7.10 13.10	3.50 7.40 8.40 10.50 12.10 2.50
Leipzig	5.05 6.05 7.10 7.15 13.15	3.55 7.45 8.45 11.00 12.15 2.55
Mitau	5.10 6.10 7.15 7.20 13.20	4.00 7.50 8.50 11.05 12.20 3.00
Mühlrose	5.15 6.15 7.20 7.25 13.25	4.05 7.55 8.55 11.10 12.25 3.05
Niederschneeberg	5.20 6.20 7.25 7.30 13.30	4.10 8.00 9.00 11.15 12.30 3.10
Oppoden	5.25 6.25 7.30 7.35 13.35	4.15 8.05 9.05 11.20 12.35 3.15
Reichenhain	5.30 6.30 7.35 7.40 13.40	4.20 8.10 9.10 11.25 12.40 3.20
Reichenstein	5.35 6.35 7.40 7.45 13.45	4.25 8.15 9.15 11.30 12.45 3.25
Sachsenhausen	5.40 6.40 7.45 7.50 13.50	4.30 8.20 9.20 11.35 12.50 3.30
Sebnitz	5.45 6.45 7.50 7.55 13.55	4.35 8.25 9.25 11.40 12.55 3.35
Strehlen	5.50 6.50 7.55 8.00 14.00	4.40 8.30 9.30 11.45 13.00 3.40
Taschwitz	5.55 6.55 8.00 8.05 14.05	4.45 8.35 9.35 11.50 13.05 3.45
Trebnitz	6.00 7.00 8.05 8.10 14.10	4.50 8.40 9.40 11.55 13.10 3.50
Waldheim	6.05 7.05 8.10 8.15 14.15	4.55 8.45 9.45 12.00 13.15 3.55
Zittau	6.10 7.10 8.15 8.20 14.20	5.00 8.50 9.50 12.05 13.20 4.00
Zwickau	6.15 7.15 8.20 8.25 14.25	5.05 8.55 9.55 12.10 13.25 4.05

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 267. Seite 17. Sonntag, 25. Sept. 1898

# Stadtwaldschlösschen,

**Postplatz.**

Einzig schönstes Garten-Etablissement  
im Centrum der Stadt.  
Pferdebahnverbindung nach allen Richtungen.  
Täglich

**Gr. Gesangs- u. Instrumental-Concert**  
der Familie Carl Drescher aus Leipzig.  
Sonntags und Feiertagen 11—1 Uhr **Frühschoppen-  
Concert** und Mittwochs von 1 Uhr an  
Sobachtungsvoll **Max Mäser.**

## Carola-Garten

Heute

### Großer Jugend-Elite-Ball.

Anfang 4 Uhr.  
Sobachtungsvoll **Rieb. Wiegand.**

## Gasthaus Heiterer Blick,

Niederlössnitz.

**Elektrische Beleuchtung.**

Heute Sonntag starkbesetzte **Ballmusik**  
von der Kapelle des R. Z. Jäger-Bataillons Nr. 13.

## Gasthof Wilder Mann.

Heute, sowie jeden Sonntag

### Tanzvergnügen mit Contre.

Sobachtungsvoll **G. Opitz.**

## Waldschlösschen-Terrasse,

Schillerstraße.

Prächtiges Panorama von Dresden, der sächs.  
Schweiz und des Elbthales.

Dampfschiff- u. Straßenbahnstation.  
Große schattige Terrasse, Kolonnaden und Restaurationsräume.  
Zwei schöne barocke Gesellschaftssäle.  
Sehr schöne Regalbahn.

Spezial-Ausgang nur echter Waldschlösschen-Biere.  
Gute Küche. Vorzüglicher Kaffee.

Jeden Mittwoch Nachmittags **Eierplinsen.**

Su freundlichem Besuch ladet höchlich ein  
hochachtungsvoll **Heinrich Donner.**

## Restaurant zur Maltermühle,

beliebter herrlicher Ausflugsort,  
prächtige Lage im romantischen Thale der rothen Weisheit,  
2 Min. v. Station Malter, Sainsberg-Nippdorfer Linie.  
Fußweg durch das Weisheitsthal von Habenan ¼ Stunden.  
Empfehle meine freundlichen Lokalitäten nebst neu-  
erbautem Ballsaal (elektr. Beleuchtung) zur unentgeltlichen  
Benutzung für geheite Vereine und Gesellschaften.  
Jeden 1. und 3. Sonntag i. **A. Vallmusik.**  
Sobachtungsvoll **Richard Walter.**

## Wilhelmsburg,

herrlicher Ausflugsort unterhalb Dresdens, 15 Min.  
von Station Cossbunde u. Niederwartha. Empfehlenswerth  
für Vereine und Gesellschaften. Kleiner Saal steht zur  
gefälligen Benutzung.  
Telephon Nr. 923, Amt I. **K. Hohnstein.**

### Hotel Lingke

Seeustrasse - Altmarkt.

Großes Restaurant, Diners von  
Mk. 1.25 (siebenlei Auswahl).  
Abon. 20% Ermäßigung.  
Aktien-Pilsner, Tucher'sches  
Nürnberg, Fesenkeller Lager.  
Hochachtungsvoll  
Robert Zschickel, Hotel Lingke.

## Restaurant z. Post, Striesen,

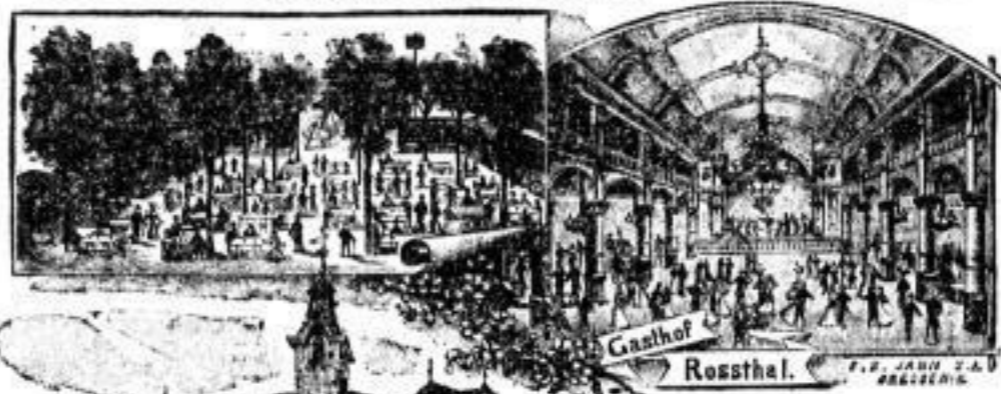
**Littmannstr. 16, Ecke Wittenbergerstraße.**

Empfehle meine angenehmen Lokalitäten zum freundlichen Besuch.  
Ausgang sämtlicher Biere nur in ½ Liter-Gläsern.  
Biere der renomirtesten Brauereien.  
Vorzügliche kalte und warme Küche.  
H. Weine und Kaffee.  
Vereinszimmer mit Piano.  
Franz. Billard, Asphalt-Kegeibahn.  
Sobachtungsvoll **Carl Mensel, Bei.**

**„J Potz Blitz!“**  
Heute Alle  
zum Bäckerei von  
**Blasewitz!**

# Neu! Gasthof Rosenthal. Neu!

**Garten-Restaurant, Concert- und Ballsäle.**



10 Minuten von der End-  
station der Pferdebahn  
Vollplatz - Wölfnitz gelegen.

Heute Sonntag

## Garten-Frei-Concert, nachdem feine Ballmusik.

Um gültigen Zuspruch bitten  
NB. Geheite Vereine und Gesellschaften mache ich ganz besonders zur Abhaltung von Fest-  
lichkeiten aller Art auf mein Etablissement aufmerksam und stehen große und kleine Säle jederzeit  
zur Verfügung.

Auf nach der  
**Spechtrikmühle**  
im Habener Grunde.

**Liebenecke.**  
Serrlicher Aussichtspunkt.  
Gute Bewirthung.  
Sobachtungsvoll **Karl Senke.**  
Heute Alle nach dem  
**Albertschlößchen,**  
Zerkowis - Radebeul,  
zum Tanzvergnügen.

Heute Alle  
auf den Ruffen.

**Most**  
H. Fleischer's Weinstuben,  
Coffebau am Bahnhaf,  
Eigene Kelterei.

**Wettinerfälle**  
mit 3 ständigen Theater-  
bühnen werthen Vereinen bestens  
empfohlen.

**Vegetarierheim,**  
Wettinerstraße 5, 1.  
Vollständig, modernste Küche,  
Speisen u. Getränke. Reichhaltige  
Mittags- und Abendtafel.  
Freundliche Lokalitäten.

München  
Hôtel  
Continental  
Allerersten  
Ranges  
bediente u. ruhige  
Lage  
am Maximilianplatz

## Osterberg Coffebau.

Heute und folgende Tage  
**hochfeiner Most**  
von italienischen Trauben.

## Hest. Edelweiß,

Empfehle meine schönen Lo-  
kalitäten nebst Garten u. Asphalt-  
Kegeibahn zum gültigen Besuch.  
Sobachtungsvoll  
**Ernst Hiemann.**

**Most! Most!**  
Zalrestaurant Cossbunde.  
**Most! Most!**

## „Taberna“

Moritzstrasse 5,  
an der König-Johannstr.,  
**Weingrosshandlg.,**  
gegründet 1873.  
Besitzer:  
**Reinhold Ackermann.**

**Elsasser Rothwein,**  
1 M., bei 25 Fl. 85 Pf.

**Tarragona,**  
roth, herb,  
1.10 M., bei 25 Fl. 95 Pf.

**Tarragona,**  
roth, süß,  
1.25 M., bei 25 Fl. 1.10 M.

**Tarragona,**  
weiss, weiss, mild,  
à Fl. 1.25, à Fl. 1.50.

(Diese Qualitäten sind  
**Magenschleimern**  
ganz besonders zu empf.)

**Rhein- und Mosel-  
weine, Bordeaux**  
(aus den hervorragenden  
1892-93er u. 95er Ernten,  
verschiedene spanische  
und portug. Weine.)

Altes Lager von  
**Rum, Arac, Cognac,  
Vermouth di Torino.**

Altbekannte,  
volksthümlichste  
**Weinstuben.**

Marschallstr. 50,  
Am Rgl. Amtsgericht.  
**Zur**

## Weinperle,

Marschallstr. 50,  
Am Rgl. Amtsgericht.  
**Wein- und Frühstücks-  
Stuben.**  
**Wein-Restaurant.**  
Kleine u. grosse separate  
Zimmer, Hotel garat.  
**Neu! Neu!**

Auf meinen  
**Gesellschafts-Saal**  
für Hochzeiten, Familienfeste jeder  
Art sowie Vereine mache ich be-  
sonders aufmerksam, coulant und  
solideste Bedienung zuwendend.  
Sobachtungsvoll  
**Ernst Richter.**

Höchst empfehlenswerth  
ist der Besuch des  
**Bismarckthurmes**  
in Plauen.  
Großartigste Fernsicht.

**Neu-Nachwitz**  
bei Zschopau, gegenüber dem  
Weisen Strich.  
Das hierelbst befindl. Restaurant  
„Kamerun“ hält sich bestens  
empfohlen. Solide Bewirthung,  
Gesellschafts- u. Saal.  
Regalbahn.

Heute Alle  
auf den Ruffen.

Va. Holländer  
**Mustern.**

**Max: Kunath's  
Weinstuben.**  
Wallstraße 8 an der Marktstraße.  
Rechtsprechende Amt I. Nr. 201.

**Bergschlößchen,**  
Rücknitz.  
Jeden Sonntag  
Karlsbader Kaffee  
mit hochfeinen  
Käsekäulehen.

**Friedensburg,**  
die Perle der Pöhnitz.  
Heute  
**Gr. Mostfest.**  
sowie täglich frischen Most.

**Unterrichts-  
Ankündigungen.**

**English Lessons Miss  
Minty, Lindenstraße 30, pt.**

## Privat-Kurse

für Erwachsene in Tages- oder  
Abend-Stunden in nachfolgenden,  
beliebig einzeln anwendbaren  
Fächern:  
Buchführung, Rechnen,  
Korrespondenz, Wechsel-  
kunde, Schreibweisen,  
Rechnen, Deutsch (Sprach-  
lehre), Briefstil, Rechts-  
schreiben, Geometrie,  
Zeichnen, Bauzeichnen,  
Literatur, Stenogr., Geo-  
graphie, Englisch, Franzö-  
sisch, Chemie, Physik,  
Volkswirtschaft, Ver-  
fassung- u. Weisheitskunde,  
Maschinenschreiben, Mi-  
neographie.

Getrennte Abteilungen für ältere  
und jüngere männliche u. weibliche  
Personen.  
**Chemische  
Handels-Akademie**  
u. Höhere Fortbildungs-  
Schule.  
Dresden A.  
Moritz-Strasse Nr. 3.  
Direktorial-Zimmer 2 Treppen  
Teleph. der Direktion in Dresden.  
Amt I, 257 - der Wohnung  
Tollwitz-Amt-Platz Nr. 579.



**Zahnstraße 2,**  
zunächst der Seeustrasse.  
Eigens zu diesem Zweck  
eingetragener großer Saal.  
**Beginn der Kurse: den 2.  
Okt. 1 Uhr u. den 4. Okt.  
8 Uhr. Privatid. jeder Zeit.**  
**Jos. Büchsenchuss.**

## Tanz-

**Unterricht, Carusstraße 3.**  
Sonntag 2 Uhr. Nachmitt.  
5 Uhr Beginn d. Sonntagsturnus.  
Montag d. 3. Okt. 8 Uhr Abd.  
Beginn des Wochentagsturnus  
**Unterricht: Damen 10. Herren  
15 Uhr.** Ann. Carusstr. 3 u.  
Zweibergstraße 25, 1.  
**Hugo Henker.**  
Lehrer der Tanzkunst.  
Privatim jederzeit. So-  
nntag mahla.

## Tanz-

**Unterricht Landhausstr. 13**  
Sonntag den 2. Okt. Nachm.  
1 Uhr beginnt ein **Sonntag-  
Cursus.** 12 Mart. Dienstag  
4. Oktober Abends 8 Uhr ein  
**Wochen-Cursus.** 12 Mart.  
Mittwoch den 5. Oktober Abends  
8 Uhr ein **Cursus** für 8 Mart.  
Anmeldung dabeij.  
**L. Rentsch & Sohn.**

Dr. Hartung's **Einj.-Institut.**  
Salle a. S.  
Vorber. 3 Einjähr., Primaner,  
Abiturienten-Examen. Genau 110  
Schüler beendeten seit 1894, dar-  
un 80 Einjähr., 35 Pensionskand. Profp.

**Berlin W. 30,**  
Zietenstr. 22.  
In eigener, nur für Unterrichts-  
zwecke eingerichteten Saale.

## Vorbildungs- Anstalt

von **Dir. Dr. Fischer,**  
1888 Staatl. Lizenzi. für alle Mi-  
litär- und Schuleramina.  
Unterricht, Disciplin, Tisch,  
Wohnung, vorzögl. empfeh-  
len von den höchsten Kreisen.  
1897 bestanden: 1 Abiturient,  
137 Jährliche, 16 Primaner,  
5 Oberstudien, 23 Einjährige,  
4 Unterstudien, 1 Kadett. 1898:  
3 Oberstudien. - Prospekt un-  
entgeltlich.

**Technikum Neustadt i. Meckl.**  
1. Ingenieure, Techn., Werkm.,  
Maschinenbau, Elektrotechnik.  
Elek. Lab. Staatl. Prüf.-Commissar

## v. Hartung'sche Militär- Vorbereitungs- Anstalt z. Cassel.

1896 staatlich concess. für  
alle Militär- und  
Schuleramina, c. An.  
10. Okt. neue Kurse,  
auch kurze Reperitions-  
kurse für Abiturienten mit  
Primarette. Seit 30  
Jahren die besten Er-  
folge. 1897 bestanden  
37 Jährliche, 1 See-  
kadett, 8 Primaner,  
9 Einjähr., meist nach  
kurzer Vorbereit. Unter-  
richt u. Pension vorzögl.  
empfohlen! Pros. frei  
d. **Dir. Dr. Witter.**

## Max Flemming,

Lehrer f. **Fithern u. Schachspiel**  
Altenstr. 7, v. nahe d. Pommerstr.  
Pänger vorzögl. Fithern u. Schach.

## Slavierpieler Engelmann, H. Blauenberg 53, 2

vielt zu Reicht. tücht. u. uwerf.

## U Kaufmann. Unterricht

in all. Handelsfächern.  
Sichere Erfolge. Wichtige Briefe.  
**Th. Seidel, Kaufmann,**  
Johannesstr. 14.

## Bühnen- Ausbildung

bei 20 Stunden monatl. 12 M.  
Sicheres Engagem. Anmeldungen  
unter **P. W. 842** erb. an den  
**„Anwaltskanzlei“ Dresden.**  
**Wiener Damen-Schneiderin**  
empf. sich zur Anfert. einl. und  
eleg. Toiletten nach neuesten  
Wiener Chic. **Pragerstraße  
Nr. 25, 2.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 18. — Sonntag, 25. Sept. 1898

der Höhe-  
zignung  
nicht h

für T  
negit  
mlung

Reu  
von  
u. S.

(Tu  
J  
Rein

Gro

als: Pre  
eingetr  
und it  
erwerb

Gle  
großen S

brehen  
Ausführ

En  
Sp  
Bu  
Mi  
Re  
K  
Vi  
Solid

V

Dre  
Tie  
I

A



**Geschäfts-Verlegung.**  
 Meine seit 37 Jahren am Altmarkt bestehende  
**Tapissier-Manufaktur en gros & en détail**  
 befindet sich jetzt  
**Ferdinandstraße 5**  
 im Hause der Herren Gebrüder Bernhardt.  
 Ich bitte um gütigen Besuch auch im neuen Lokal.  
**Gustav Eduard Werner.**

**Ausstellung**  
 im Sächsischen Kunstverein  
 (Brühl'sche Terrasse)  
 von  
 künstlerischen Konkurrenz-Entwürfen  
 für Pelikanfarben-Plakate  
 der Firma  
**Günther Wagner, Hannover und Wien,**  
 Donnerstag den 22. Sept. bis Freitag den 30. Sept.  
 Täglich geöffnet: Wochentags von 10-5 Uhr (Donnerstags von  
 11-1 Uhr), Sonntags von 11-2 Uhr.  
**Eintritt frei!**

**Tanz-Lehr-Institut**  
 von **J. Gleditsch**, früher Tänzer an der Königl. Hofoper.  
 Anfang Oktober beginnen meine sämtlichen Kurse in  
**Tanz u. feinen gesellschaftl. Umgangsformen**  
 in den Anstalten:  
 „Hotel grüne Tanne“, Königsbrüderstraße, „Stephanienhof“, Stephanienstr.  
 Anmeldungen in betr. Anstalten od. Förstereistraße 11, 1. ebet. Persönlich Stephanien-  
 hof: Montags, Donnerstags, Sonntags von 3-5. Privatunterricht jederzeit.

**E. Krumbholz, Dresden,**  
**Waisenhausstr. 31, neben Englischer Garten.**  
 Vertretung und alleinige Niederlage  
 von **Gebrüder Thonet, Wien,**  
 grösste Möbelfabriken der Welt.  
 Elegante und solide Möbel für Salons, Herren-, Wohn- u. Schlafzimmer,  
 Kinderstube, für Comptoir u. Geschäftsräume, für Hotels, Restaurants,  
 Cafés, Theater etc.  
  
**Grösste Tapeten- u. Linoleum-Handlung.**

**Möbel-Transport-Gelegenheit.**

Von:  
 Bedlin,  
 Breslau,  
 Cottbus,  
 Strichberg  
 i. Schl.  
 Löbau,  
 Rünchen,  
 Bosen,  
 Botschan  
 Witten.

**J. H. Federer**  
 Inhaber Guttmacher & Sohn  
 Hof-Expeditoren  
 Dresden.  
**Spezial-, Möbelverpackungs-  
 und Transport-Geschäft.**  
 Wagen über Land und per Bahn  
 ohne Umladung.

Nach:  
 Branden-  
 burg a. S.  
 Cöln  
 a. Rh.  
 Hamburg,  
 Leipzig,  
 Magde-  
 burg,  
 Schwein-  
 i. Rh.  
 Stettin,  
 Stuttgart  
 Weidau.

Empfehle ich zur Uebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit  
 und ohne Umladung und gestatte ich hierbei speziell auf meine grossen, verschliessbaren  
 Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.  
 Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

  
**A.W. Gottschalch**  
 Königl. u. Prinzl. Hofl.  
**Pragerstr. 19.**  
**Möbel- u. Effekten-  
 Verkauf-Magazin.**  
 Complete Einrichtungen  
 herrschaftl. Etagen  
 und Villen,  
 sowie  
 Ausstattungs-Gegenstände  
 auf jede beliebige Zeit

**Kostüm-  
 Röcke**

in allen Farben, ganz abgefüttert, garnirt  
 und ungarirt, richtige Weiten.

von <b>Loden-Stoff</b>	5,50, 6,50, 10,
von einfarbigem <b>Cheviot</b>	6,50, 8,50-12,
von schwarz und farbigem <b>Alpaca</b>	6, 7, 15,
von <b>Phantasie-Stoffen</b>	8, 10, 12,
von <b>Seiden-Merveilleux</b>	24, 27, 29,
von <b>Seiden-Damast</b>	24, 27, 29, 30,
von <b>Seiden-Moiré</b>	18, 21, 23, 30.

**Radfahr-  
 Kostüm-  
 Röcke**

von wasserdichten **Loden-Stoffen**  
 in neuen, praktischen Jaccons.  
 Stück 11 RM., 12 RM., 13 RM., 14 RM.

**Siegfried Schlesinger,**  
**6 König-Johann-Strasse 6.**

  
**Hensel**  
 Hoflieferant  
**Stroh- und  
 Filzhut-Fabrik**  
 Zinzendorfstr.  
**51.**

**FILZ-Hüte!**

Sämmtliche  
**Saison-  
 Neuheiten**

sind in meinen bekannt vorzüg-  
 lichen Fabriken in grösster  
 Auswahl und zu billigsten Preisen  
 am Lager.

**Modellhüte.**  
**Umarbeitete**  
 schnell und sauber.  
 Modistinnen billigste Engros-Preise.  
 Neue grosse Geschäftsräume.

**Verheirathung**  
 in Verbindung zu treten. Kellner-  
 position, die auf dies. erwiderte  
 (vielleicht Vertrauen setzen, wollen  
 Offert. unt. G. 9507 in die  
 Exped. d. Bl. senden. Diskretion  
 verbürgt.

Wer auf einen wirklich guten  
 und wohlbelümmlichen  
**Tischwein**  
 reflektirt, bestelle von meinem  
 garantirt reinen  
**94er Weiss- und  
 Rothweinen.**  
 à 55 Pf. per Liter oder Flasche  
 Nicht konvertirendes nehme  
 auf meine Kosten retour.  
**C. Th. Bauer, Weinhandlung,  
 Lorch im Rheingau, n.**

**Unvergewöhnl. Gelegenheit**  
**flügel,**  
 ganz klein, freigelegt, neu, v. Hgl.  
 Dopplano-fabrik **Schiedmeyer  
 & Söhne, Stuttgart,** vorzüg-  
 lichste, nur mit den beiden ersten  
 deutschen Fabrikanten **Bechstein u.  
 Blüthner** zu vergleichen, ausser-  
 gewöhnlich bill. zu verkaufen od.  
**zu vermieten.**  
**C. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.  
 Alleeendepot f. Dresden u. Umgeb.**

**Gelegenheit.**

Ich beabsichtige, um den Reinigungen Platz zu schaffen,  
 einen Theil meines **Warenlagers auszuverkaufen**, und  
 offerire meiner sehr geehrten Kundsch. zu aussergewöhnlich billigen  
 Preisen:

**Teppiche**  
 in allen Größen und Qualitäten, auffallend preiswerth.

**Möbelstoffe**  
 in Moquette, Plüsch, Granit, Rips, Damast und  
 Gobelin.

**Portièren**  
 in reicher Auswahl von Nr. 2- an.

**Tischdecken**  
 in Plüsch, Fantasie, Satin, Rips und Mekka.

**Divandeecken**  
 in allen Preislagen und reizenden Dessins.

**Läuferstoffe**  
 in Jute, Wolle, Tapestry, Cocos und Manilla.

**Reisedecken, Reiseplaisirs, Kameelhaardecken,  
 Angorafelle, chinesis, Ziegenfelle** empfehle als besonders  
 billig.

**R. Nietzold,**  
**Dresden, Seestraße 19,** gegenüber Dreieckstrasse.  
 Den Artikel **Linoleum** widme meine besondere Aufmerk-  
 samkeit, und bin bereit, bei größeren Abschüssen mit **Ertragsprei-  
 sen und Kostenanschlägen** an die Hand zu gehen.

**Wichtig für Gasglühlicht!**  
 Den höchsten Lichteffekt bei grösster Haltbarkeit erzielen Sie  
 nur mit unserem  
**Nansen Glühlichtcylinder**  
 mit Luftzuführung (Bel. geschützt).  
 Probe-Lampen fr. Post incl. Röhre 4 Mark.  
**Glasfabrik Annahütte (C. G. Schubert & Co.),  
 Pörsig, Oberlausitz.**

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 266. Seite 20. Sonntag, 25. Sept. 1898

Belletristische Sonntags-Beilage.  
 Seite 208. Belletristische Sonntags-Beilage zu den „Dresdner Nachrichten“.  
 Die Hefte sind früher Schmeigerrichter gegenüber und 100 Hefte an keine, müssen an den Verleger und ihre Wiener bezugsstellen, ob sie ihm schon seit





# L. Haupt's Tanz-Institut, Hotel Kaiserhof.

Beginn der Kurse: **Mittwoch den 5. Okt.** Sprechstunden jeden Vormittag Schöndamm-  
straße 3, 2. Mittwoch u. Sonnabend Nachm. 5-7 Uhr im Kaiserhof. Prospekte u. Anmeldungen  
beim Herrn Böttcher im Kaiserhof. Hochachtungsvoll **L. Haupt**, Lehrerin für Tanz und seine  
Umgestaltungen am Kgl. Realgymnasium zu Döbeln u. an der höher. Landwirthsch. Schule d. d. 11. 11.

# Schreiber's Tanz Institut

beginnt am **3. Oktober** seinen ersten Kursus. Anmeldungen werden freundlichst erbeten.  
**Grünerstraße 28 b. 2. Bertha Schreiber.**



## Solinger Stahlwaaren von J. A. Henckels

unter Garantie:  
Zweife, u. Kaffeelöffel, Arndt'sche u. Karlsbader Markt-, Küchen- u. Tafelwaagen,  
Fleischhackmaschinen, Kaffeemaschinen, Kaffemüllern,  
Messermaschinen, Schneidmaschinen, Schneidbraten,  
Wringmaschinen, Wärmflaschen.

**Gusseisenes und emailirtes Kochgeschirr.**

**33 Webergasse. Pötzsch & Kiessling. Webergasse 33.**

### Patent-Wasserrohrkessel

mit **Dubau'scher** Rohrpumpe  
laut Ministerial-Berordnung in Sachsen zulässige Wasser-  
kessel.

#### Dampfkeßelfabrik E. Einhaas, Freiberg i. S.

Dieser Kessel entspricht der Verordnung des Königl.  
Sächsischen Ministeriums des Innern vom 18.  
December 1897.

### Riessner Oefen

mit Patentregulator  
die schärfsten und solidesten aller Heizerarten. Go-  
dienen Anstellung, ersparliche Auswahl in geschmack-  
voller Form; enthält von 20 bis 60 Liter Heizöl  
in amerikanischer und deutscher System, nach al-  
ter Methode zu Kochen. **Gesunde und spar-  
samste Zimmerheizung.** Strahlendes Feuer  
ohne direkte Strahlung, Feuerwärme, keine Ge-  
winnung, das von Luftumwälzung und gleichmäßige  
Wärmeabgabe.

automatisch regulierbar von Grad zu Grad.  
Der Patentregulator dieser Oefen ist die erste und einzige Vorrichtung  
ihrer Art, welche patentirt ist. Um den besten und wirklich richtigen Oefen mit  
Patentregulator zu bekommen, achte man darauf, dass derselbe die volle Fabrikmarke  
**C. Riessner & Co., Nürnberg** trägt. Für vorzügliche Leistung und  
Solidität jedes Oefens; dabei sind diese Original-Riessner-Oefen durchaus nicht  
theurer als Nachahungen.

Niederlage: **Hecker's Sohn, Dresden-N., Kömmerl. 1-3.**

### Firmen-Schilder von Schwarzglas.

**Gebrüder Rudolph**  
Dresden,  
Blumenstraße 52.

### Glasbuchstaben.

**MOBELTRANSPORT UND  
VERPACKUNGSGESCHÄFT**

Fernsprecher  
Amt 1, 1875.  
Gerändel  
1830.

Zum bevorstehenden Umzug halte mein Geschäft  
bestens empfohlen.

### Bruno Senewald,

Dresden-Altst., Sellergasse Nr. 16.

### Harmoniums, Cottage-Orgeln,

berühmteste deutsche u.  
amerikan. Fabrikate,  
in riesiger Auswahl,  
von 90 Mk. an  
empfiehlt  
**Piano-Haus  
Rich. Stolzenberg,  
DRESDEN,**  
Johann-Georgen-Allee  
Nr. 13, part.  
Special-Katalog gratis.  
Bequeme  
Theilzahlungen.

### Eristlingswäsche

und alle Stoffe dazu  
soll  
und billig.  
**28 Ernst Venns,**  
Ann.-straße 28.

# Strick- Wolle

aller Art,  
auch für Schwämmen,  
weich, halbor, ergiebig,  
in reichster Auswahl,  
**billigst.**  
Im Pfund Ermäßigung!

### Clemens Birkner

Wohn- u. Strumpf-Waare,  
Ecke Zeckstraße-Breitestraße  
und  
Wilsdrufferstraße 16.

### Patente

**Patentbureau  
Dagobert Timar.**  
Dresden, Johannisstr. 17.  
Königs-Bureau: Berlin,  
Dresden, Hamburg, München,  
L. in a. Rhein.

Ich bin, bei Nachweisung von  
Patenten, Gebrauchsmustern,  
Warenzeichen und in allen  
patentrechtlichen Fragen  
schon mehr als 20 Jahre,  
König und gewissenhafte Be-  
handlung jedes Auftrags.

Vertragsgegenstand: Bureau in  
Ausführung jeglicher Patent-  
Angelegenheiten. Erlaubnis  
ertheilen, Kauf-, Besit-  
zungsrecht, Ausübung und  
Veränderung derselben.  
Verhandlung mit Kapitalgebern  
und Banken, dabei stets  
Verwahrung der  
Verträge.

### Patente

**Patentbureau  
Dagobert Timar.**

# Wer

## Brat- Ausstattungen

von 215-5000 Mk. kaufen will,  
bedenke mein großes Lager, wo  
ihm außer gut gearbeiteten  
**Züchler- und Polster-  
Möbeln**  
eine vorzügliche  
**Patent-Feder-  
Matratze**

mit kostspieligem Polster für  
einen billigen Preis geboten wird,  
selbige hat keine Quaste mehr, ist  
leicht, haltbar u. mottentfrei, erweist  
sich heute schon des besten Nutes des  
Publikums (für nähere Details ver-  
sende mir Wunsch-Beispielen foto.),  
empfiehlt

**Anton Hey, Locke's Nachflg.**  
Tapezierer-Anstaltmeister,  
**Möbel-Fabrik u. Magazin,  
Dresden-A.,**  
45 Annenstraße 45  
part. 1. Et., Sintergeb.,  
Umarbeitung von Züchler- und  
Polster-Möbeln.  
Jänner. 1102. Geegründet 1872.

### Eristlings- Wäsche.

**Robert Neubner  
Nachflg.,  
Paul Wolf,  
Wallstraße 9,  
Ecke Scheriffstr.**

### Für Bäcker.

Teigknetmaschinen wech. feinh.  
reparirt, Verkauf neuer.  
Reinhardt 7, Schloßstr.

Höchst vorteilhafte Gelegenheit!

### Saison-Ausverkauf

zu außerordentlich niedrigen Preisen  
vom **15. bis 30. September.**

### Reinhold Ulbricht,

früher  
Bismarckstraße,  
Konfektion für Damen und Mädchen,  
**nur Trompeterstr. 8, Dresden-Altst.,**  
nahe Döbelnstraße u. Döbelnstr.-Platz,  
Stoffe zu Knaben-Anzügen und Hauskleidern.

# Möbel.

Wir empfehlen einen hochgeachteten Fabrikanten, sowie mehrere  
merken Standhaft unter großer Lager von inländischen Polster-  
und Tischlermöbeln jeder Holzart vom einfachsten bis zum  
feinsten Genre in breiter Auswahl, sowie gedruckte  
Zunehlforderungen und bitten bei eintretendem Bedarf um  
gütige Berücksichtigung.

### Möbelmagazin v. Mitgliedern der Tischler- und Tapezirer-Innung

8. mit beidseit. Bahnan,  
**Johannesallee 1, parterre,**  
an der Bismarckstraße, Telefon 727, Amt 1

### Unterrichtskursus in Massage.

Schülerinnen können sich melden im Institut Dresden-A.,  
Schloßhütterstraße 6, bei  
**Fraulein Lina Neumann.**  
bekannt durch die mehrfache erhaltene Belohnung S. Maj. der  
Königin von Sachsen und and. Fürsichtigkeiten.

Ein- und Verkauf **Bücher** aus allen Wissen-  
schaften.  
**Fr. Kager, u. Antiquariat, Postplatz.**

# Trauer- Kostüme

in mannigfaltiger Auswahl, vers-  
chiedener Anordnungen, Preisen  
a 20, 21, 28, 36 Mk.  
Solide Stoffe, sauberste Arbeit.

### Fertige Kostüm Röcke

stimmlich in dem neuen, weiten  
Rechtschnitt, dünn, leicht,  
a 10, 12, 15 Mk.

**Trauer-Blousen,  
Trauer-Für,  
Trauer-Krepp,  
Arm- u. Halbbinden.**

### Siegfried Schlesinger

Hoflieferant  
**König-Johann-Str. 6.**

### Mein Peru- Wasser

ist das Beste gegen Aus-  
fallen der Haare und zur  
Vermeidung der Schuppen,  
a 1, 1, 50 Mk. beim Erfinder  
**R. Schwammerkrug,**  
K. G. Hoflieferant,  
Altmarkt, Ecke  
Ecke Scheriffstraße.

### Gold- u. Silber- Kunstgegenstände

aus Gold u. Silber, in  
2 u. 3 Kl., nicht schwarz werdend,  
einziglich Gasse, Blumenstraße,  
Scheriffstraße 12, 2.

### Pianinos

verleiht billig zu 8, 9, 10-12 Mk.  
**F. Gerold, Bahnstraße 7, 11.**

Dresdener Nachrichten.  
No. 200. Seite 27. Sonnab. 26. Sept. 1898

Das Bild 24. mein Gesicht! 36. Ich habe es eben noch an Spinnas; ein lauterer, Schindler, der mit mir...  
Seite 306. Selbstständige Sonntag-Befrage in den „Dresdener Nachrichten“.  
Seite 307. Selbstständige Sonntag-Befrage in den „Dresdener Nachrichten“.  
Seite 307. Fernsprecher Amt 1, 1875. Gerändel 1830.

Kauft deutsche Tinten,

Kauft Runge's Tinten!

Kleiderstoffe.

Confection.

Den Eingang sämtlicher

# Herbst- und Winter-Neuheiten

von Kleiderstoffen und Confection

in aussergewöhnlich reichhaltiger Auswahl zeigt hierdurch ergebenst an

## Wilhelm Thierbach,

König-Johannstrasse 4.

Mustersendungen nach auswärts franko.

Leinwand u. Wasche

Seidenstoffe

Dresdner Nachrichten.

Mr. 9. Seite 24. W. Sept. 1898

Mein vorjähriges Winterlager  
in Kinder-Garderobe stelle ich  
**nur im Monat  
September**

bei ganz bedeutend, theilweise  
bis zur Hälfte  
ermässigten Preisen  
zum Ausverkauf.

Spezialhaus für Knaben- und  
Mädchen-Bekleidung

**S. Nagelstock,**  
Prager Str. 14.

# Möbel!

Wir empfehlen unsere Magazine von nur **äußerst** solid und  
dauerhaft gearbeiteten Tischlermöbeln, sowie in unseren eigenen  
Berkstätten auf die **sauberste, geschmackvollste und reellste**  
Weise gefertigten **Polstermöbeln**. Ganze **Ausstattungen** in  
**einfachster** wie **elegantester** Ausführung in übersichtlicher  
Weise ausgestellt, sowie komplette **Salons, Speisezimmer,**  
**Berenszimmer, Schlafzimmer** und einzelne Möbel in allen  
Sorten zu den **becheidensten** Preisen.

Referenzen über grösste Solidität.

**Gustav Streiter & Cie.,**  
nur Waisenhausstr. 24, part. u. I. nur!  
direkt neben dem Victoria-Salon.  
Fernsprecher Amt I. 4583a.

Am 30. Sept. d. J. verlege meine Fabrikations- u. Verkaufsstätte  
bedeutend vergrößert, in das eigens für meine Zwecke eingerichtete  
Haus **Marschallstrasse 28, Souterrain, Part. u. I. Etage.**  
Von 6. bis 28. Sept. d. J. findet in meinem alten Lokal  
Pirnaischestr. 39 zu bedeutend ermässigten Preisen ein

## Umzugs-Ausverkauf

meiner Spezialitäten statt:

**Stühle** jeder Sorten und Form, mit Holz und Leder  
(Salon-, Speise-, Schreib-, Comptoir-, Klavier-,  
Laden-, Restaurationstühle) mit 5% **Rabatt**  
auf gedrucktem Engrospreiscurrent bei Abnahme von ganzen und  
halben Dutzenden. **Reise von Dutzenden enorm billig.**

**Faulenzer** und Klappstühle mit 10%  
feststehenden äussersten Preisen. **Rabatt auf**

**Rohr- und Bambusmöbel** für  
Beranda, Loggia,  
Erker, Damentzimmer, Arbeits- und Notenständer, Papierkörbe,  
Bücherpuffs, Fußtrittstufen, Palmenständer, Plumentische, Stoffeisen,  
Paravents, Schatteltische u. mit 10% **Rabatt** auf bisherigen  
festen Preisen.

**Paul Koppel, Fabrik f. Möbel u. Dresden**  
Pirnaischestr. 39.

## Meiss u. Zeichenutenfilien

**Grünberg & Co.,**  
Kleine Blauenischegasse 20, 2. Etg. II.  
empfehlen ihr großes Lager von  
**Reißbrettern, Schienen, Winkeln,  
Nagelbän, Reisszeugen, Bandmessen,  
Lothe, Nivellirlatten, Sagen,  
Bohrerwagen, Nivellirinstrumente.**  
Nur II. Blauenischegasse 20, 2. Etg. II.  
Reparaturen schnellstens.  
Fernsprecher Amt I. Nr. 1591.

# SEIDE

## Braultkleider

in allen modernen Geweben sind eine **Spezialität** der  
**Crefelder** Fabrikation. Verkauf von nur erprobten  
Qualitäten, für deren gutes Tragen wir garantiren.

Wtr. von 1,50 bis 10,—.

**Crefelder Sammet- u. Seiden-Haus,**  
**Seifert & Co.,**  
28 Pragerstrasse 28, I. Etage.

Muster nach auswärts franko.

## Grösstes Musikwerk-

Instrumenten- und Saiten-Fabrik-Lager  
Gegr. 1823. von **W. Gräbner,** Gegr. 1823.  
15 Waisenhausstrasse 15  
(nahe der Seestraße) (Café König).

Spezialitäten: **Symphonions, Polyphons, Kalliope,  
Standuhren, Automaten, mit Musik- und Notenwechsel,  
meh. Vögel mit Naturgesang, Violinen von 2-1500 M.,  
Pianos, Harmoniums, gr. Dreh-Orchesterinstrumente,  
Musik f. gr. Tangent, Accord-Zithern, gr. Musikschänke.**

Neu **Electrisir-Automat, Chorophon-Zither**  
(selbstspielend), mit Metall-Notenblättern.  
**Symphonion-Piano. - Reparaturen prompt.**

## Kaiserbad Schmiedeberg

(Bez. Halle)  
für **Rheumatismus, Gicht u. Frauenleiden**  
ist **besonders zu Winterkuren** eingerichtet u. dauernd geöffnet.  
Ausführliche Prospekte durch **Dr. Schuckert.**

## Polstergarnituren,

**Sophas, Causeusen, Fauteuils, Stühle,  
komplette Zimmer-Einrichtungen**  
in jeder Stylart, vom einfachsten bis elegantesten Genre, in sauberer  
Ausführung zu soliden Preisen empfiehlt das

**Möbel-Magazin H. Hohlfeld,**  
Johannesstraße 19  
u. **Magimilians-Allee, zunächst d. Pirnaischen Platz.**



Scheffelstr. 11  
Ecke Quergasse.

**Aug. Hofmann** Inh. **E. Mögel**

Scheffelstr. 11  
Ecke Quergasse.



**Tafel-Services**  
für 12 Pers. von 10 Mk. an,  
in neuesten Formen u. Decors.



**Wein-Services,**  
echt Kristall, beste deutsche und  
französische Fabrikate.



**Wash-Services**  
in jeder Preislage, fein bunt,  
schon von Mk. 3.30 an.



**Kaffee-Services,**  
anerkannt größtes Lager, für  
6 Pers. von 3 Mk. an.



**Fisch- u. Wild-Services**  
in reizender Decoration,  
hochaparte Neuheiten.



**Vasen, Jardinières,  
Säulen, Wandteller etc.**  
Neu: Jugend-Decors.

**Komplette Braut-Ausstattungen** im einfachsten bis hochelegantesten Genre.

**Carl Rönisch,**

Königl. Sächsische,  
Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,

Detail-Verkaufs-Magazin: Prager Strasse 15, I. Etage,

empfiehlt sein grosses Lager von

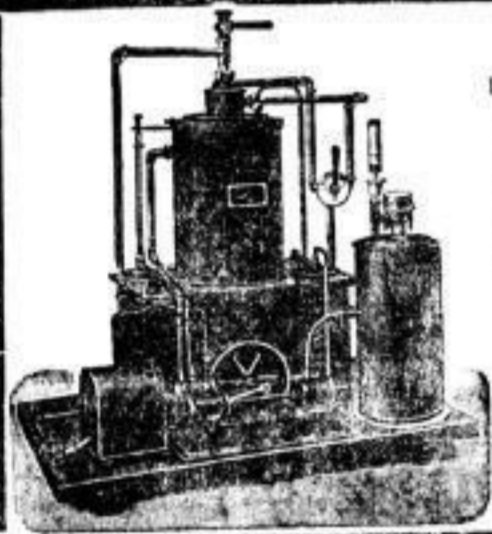
**Flügel und Pianinos**

in den verschiedensten Ausstattungen.

Grosse Auswahl von Mieth-Instrumenten.

**Werkstatt für Reparaturen.**

Ma-on-A-Harmonium!



Jedem Haus sein eigen Gas

liefert die in allen Culturstaaten patentirte

**Amberger Gaserzeugungsmaschine**

für Beleuchtungs-, Heiz-, Koch- und technische Zwecke.

Prachtvolles, mildes und billiges Gasglühlicht. (Kein Acetylen.)

**Gasmaschinenfabrik (G. m. b. H.) Amberg**

(Bayern).

„Staat-Medaille“ der 2. Staatl. u. Reichsmaschinen-Ausstellung München 1868.

Generalvertreter für das Königl. Sachsen:

**Ernst Schneider, Chemnitz, Junere Johannisstr. 6.**

**Braut Kleiderstoffe,**  
crème, weiss, schwarz und farbig,  
herausragende Qualität des Etablissements.  
Täglich eingehende Neuheiten in unerschöpflicher  
und geschmackvoller Auswahl.

König-  
Johann-Str. **Siegfried Schlesinger,** König-  
Johann-Str. **Nr. 6.**  
Königl. und fürstl. Hoflieferant.



Alleinverkauf bei

**Emil Pitsch,**

Wilsdrufferstrasse Nr. 24 und  
Pragerstrasse Nr. 39.

**Lehr-Unterricht  
für feineres Weissnähen,**

Zuschneiden, Anfertigung vollst. Ausstattungen  
mit für eigenen Bedarf der Lernenden, gewissenhafte Anleitung  
nach langjähriger Praxis, billiges Honorar. Nähd. Fürstenstr. 59.

**Koch-, Haushaltungs- u. Industrieschule,  
Dresden-Blasewitz, Marschall-Allee 12,**

Villa am Waldpark. Am Oktober beginnen die Kurse für:  
Kochen, Waschen, Wägen, Zimmerreinigen, Schnittzeichnen,  
Schneidern, Wäschschneiden, Maschinen- und Handnähen,  
Putzmachen, Kunstarbeiten, Elementarunterricht, Buchführung,  
Musik und Sprachen auf Wunsch.

Für einzelne Fächer Aufnahme von Studentinnen.  
Besichtigung der Schule gern gestattet. Prospekt gratis.  
Die Vorsteherin: **A. Schoel.**

**Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt**  
Gegründet 1838. zu Berlin. Vermögen:  
Besondere Staatsausficht. 106 Millionen Mark.

Versicherungen mit Gehaltentheil von sofort beginnenden oder  
ausgehenden Renten mit gleichbleibenden oder steigenden  
Beträgen zur Erhöhung des Einkommens und Altersver-  
sicherung. Ausnahmevericherung. Geschäftsstelle und  
Auskunft bei: Franz Dreißack in Dresden, Marienstr. 42,  
Wilhelm Jacob in Bautzen, Adolf Wäber in Aue, Hofstr. 4,  
H. P. Vitz in Chemnitz, August Reumann sen. Stadtrath  
in Gera, Hermann Behold in Lobau i. S., Richard Venz  
in Meissen, C. A. Schatz in Bism. Markt 18, Oscar Vogel,  
Wismar in Radeberg, Emil Gutsch in Riesa, G. F. Dietz  
in Rittau, Julius Weisner in Reipzig, Adolph Richter 11, u.



Die Bezeichnung **Ilse** ist  
uns gesetzlich geschützt  
(Warenzeichen No. 1128.)

**Alle  
Ilse-Briketts**

stammen daher von uns, sind  
aus bester Kohle hergestellt,  
also von sehr hohem Heizwerth  
und geringem Aschgehalt.

**Ilse, Bergbau-Actiengesellschaft.**  
Grube Ilse N.L. und Berlin NW.

**1. Münchener Brauerschule u.  
Akademie für Brauer, gegründet 1860.**

Theresienhöhe 9. München, Theresienhöhe 9.  
Beginn des Winterkurses: 2. November. Eintritt in den prakt.  
Lehrkurs jeder Zeit. — Statuten versandt franko der Direktor  
**Carl Michel.**

An der Landwirtschaftlichen Lehranstalt zu Bayreuth  
sowie an der damit verbundenen Obst- und Gartenbauschule  
beginnt das Wintersemester am Dienstag den 18. Oktober  
1898. Zur Entgegennahme von Anmeldungen für beide Schul-  
abteilungen, wie zu Ertheilung näherer Auskunft ist bereit  
der Direktor **J. B. Brugger.**

**Echte  
Gravensteiner  
Äpfel**

empfang ich in grösseren Zufuhren und erbitte solche  
in Ganzen und Einzelnen zu billigsten Preisen.

**C. F. Gallasch,  
5 Weissegasse 5.**



**Sprechende Papageien,**

Blauflügel: Amazonen, Granapapagen, Gelb-  
nacken, selten schöne, imgehornte, gut erzogene  
Exemplare, Kakadus, Meranderitische, Wellen-  
u. Numphenitische, Iverpapagen, rotte Kar-  
dinale, Schmetterlings-, Tiger-, Band-, Fabel-,  
Bart-, Zebra-, Reis- u. Indigohänen, Nörche, Fran-  
köschchen, Silberhähnel, Mozambique-Perle, Zehn-  
büschel, Weibvögel, Kanarien, Weibchen von 18 an,  
Kanarien - Gähne von 1 Mark an, Fledermaus-Papagei,  
Vogelkäfige, Vollerren, Zänder und Zähe, Käse-  
Wald- u. Stubenvögel, nur 1. Sorte, gleich mit 1. Preis  
prämirt, Krähe und gett. Amelancier, Weisswange, Halber-  
fütter für Weichhölzer, Vogelbiscuit, Vogelband. Nach auswärts  
gegen Nachnahme.

**H. Bromada,** älteste u. renommierteste  
soolog. Handlung.  
(Anb. Alb. Theising.) Moritzstrasse 13, Ecke Steina Strasse.  
Der solideste Sophabezug bleibt frisch in bunt op. glatt  
Dreht u. patrone. billig zu beziehen von  
**Paul Thum, Chemnitz, Muster franco gegen  
Franko u**

Dresden Stadtrichter.

# Dresdner Acetylen-Industrie

Henry Schneider & Co.,

Dresden, Dürerstrasse 98,

empfehlen ihre mit den neuesten Verbesserungen versehenen,

absolut gefahrlos und sicher funktionierenden  
Acetylen-Gas-Apparate für Beleuchtung,  
Heizung und Betrieb

Die besten und vollkommensten Apparate der Gegenwart.

## !Prima Calcium-Carbid!

! per 100 kg Mark 43,00!

Alle Beleuchtungsgegenstände für Acetylen-Gas. Russfreie Brenner.

Prospekte gratis und franko.

# Victoria-Räder,

Mustermaschinen in Konstruktion u. Ausführung.

Rich.  
Heilert,  
Waisenhausstraße 28.  
Fahrbahn:  
Schnorrstrasse 25.



Rich.  
Heilert,  
Waisenhausstraße 28.  
Fahrbahn:  
Schnorrstrasse 25.

Wegen der vorgerückten Saison Verkauf dieser hervorragenden Marke Deutschlands zu weitaus billigeren Preisen.

Stempel mit Adresse stets zur Hand!

Bitte  
sofort  
ausschneiden!

Wer bei mir ein Kaiser-Portemonnaie bestellt u. angiebt, wo er diese Anzeige gelesen hat, dem füge ich noch extra ein hübsches Geschenk bei.



Abbildung  
in natürlicher  
Größe.

Ein Kaiser-Portemonnaie

aus einem Stück echten Schind- oder Juchtenleder ohne Naht mit Schutzflügel, Zahltasche und massivem Neudlberschloss mit Stempel 3,50 M. (Porto 20 Pf.) incl. Stempel mit beliebiger Inschrift nebst 1 Flasche Farbe und 1 Pinsel; ca. 1000 Stück sind schon verkauft. Es ist auch zu haben, einen Stempel mit Adresse stets zur Hand zu haben, um damit Briefe, Karten etc. stempeln zu können. Man hat für den billigen Preis etwas wirklich Gutes, elegant, solid und praktisch. Bitte, lassen Sie sich doch auch recht bald eine schicken direct aus der Fabrik vom Erfinder.

Theodor Kaiser, Stempelfabrik

(Handelsgerichtlich eingetragene Firma. Gegr. 1887. Reichsbank-Girokonto)

Berlin SW., Charlottenstr. 16 (Hauptstadt), (Filiale: Friedrichstr. 47).

Urtheil: Herr Gg. Bengert, Poppensruh, schreibt: Das Portemonnaie hat in meinen Freundeskreisen so gefallen, dass ich Ihnen eine Nachbestellung von 25 Stück hiermit machen kann.

Herr Graf v. Holstent in Königsberg schreibt: Das hübsche gestülpte Probeportemonnaie hat meine vollste Zufriedenheit erlangt sowie die meiner Bekannten. Ich bitte mir nun noch 7 Portemonnaies mit nachstehenden Stempeln zu senden etc. Musterb. gr. u. fr.

Solide Bedienung. Billige Preise.

## Bettfedern u. Daunen

Watt- und Daunendecken. (Eigene Anfertigung.)

Hebern. 10, Clemens Grossmann, Poststr. 9



(Ged. Haus d. Lützow, selbst gegründet 1875. Ged. Haus d. Scheffel, Verandt nach auswärts. Muster frei.)

# „Pietät & Heimkehr“

sind die

einzigsten Beerdigungs-Anstalten  
Dresdens und Umgebung,

welche

alles zum Begräbnisswesen Erforderliche selbst  
besitzen und selbst stellen.

Anfolge dessen sind die Anstalten in der Lage, bei solidesten Preisen  
das Vollkommenste zu bieten!

Zweimänner, reich besetzter, verjübert. Beerdigungswagen von	5 RM.	—	31. an
Viermänner, besetzter	18	—	—
Sechsmänner, besetzter	50	—	—
Särge für Kinder, eichenartig gemalt, lackirt und verziert	2	—	50
Essalichen für Erwachsene	8	—	—
Gesamte Beerdigung	27	—	30

Uebnahme aller auf das Beerdigungswesen bezüglichen Angelegenheiten, die  
erforderlichen Vorrichtungen bei der Kirche und auf dem Friedhofe hier sowohl als  
auswärts, sowie

Bestellung der Heimbürgin durch die Comptoirs

Telephon Amt I 157 am See 26 Telephon Amt I 1679

Telephon Amt II 688 Bautzner-Str. 37 Telephon Amt II 2283

Telegramm-Adr.: Pietät-Dresden.

# Färbet zu Hause.

Maypole  
Soap  
färbt in  
wenigen  
Minuten  
jede Farbe  
wäscht.



Jedes Kind  
kann mit  
Maypole  
Soap  
ohne Mühe  
und Schmutz  
gründlich  
färben.

Zu haben in allen besseren Drogen-Geschäften.

# Teppiche,

mit beste Fabrikate, in allen Größen und Arten.  
Bett- und Pult-Vorlagen dazu passend.

# Möbel-Stoffe:

Cretone, Damast, Crêpe, Fantasie, Moquette, Plüsch etc. in allen Farben und großer  
Musterauswahl.

# Portièren,

glatt Bond mit Kante, gestreift und Jacquard von 2,10 M. à Châle an,  
Diagonal, Tuch und Leinwandplüsch mit Stickerei, elegante Neuheiten.

# Gardinen und Stores

in reine und weiß.

# Läufer-Stoffe:

Zette, Cocos, Linoleum, Pariser, Tapestry, Biegenhaar, Plüsch, in allen Breiten.

# Tisch- und Divan-Decken,

hübsche Neuheiten, in allen Größen und Arten.

# C. Anschutz Nachf.,

Altmarkt 15.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 26. — Sonntag, 25. Sept. 1898

Nur echt mit dem reg. Schutzmarke. Wenden Vorwahnungen achte man genau auf den Namen Rosa Schaffer.



### Schönheit ist Reichthum, Schönheit ist Macht.

Mme. Rosa Schaffer,  
Diesen höchsten Schatz zu er-  
reichen, ist bisher nur einzig  
und allein den von  
Königl. kurb. Hof- und Kammer-Apothekerin, Wien, L. Graben 14 A.  
erfundenen und selbstgebrauchten Schönheitsmitteln gelungen.

**Poudre ravissante**, einmal verwehrt, unentbehrlich, macht die  
Haut blendend weich, läßt unter keinem herlichen Email alle Haut-  
schäden, ja selbst Blatternarben u. Rattennale verschwinden, glättet die  
Poren u. füllt die Haut, zieht die durch schlechte Schminken erwei-  
terten Poren zusammen und läßt jedes Frauenmännchen blendend, jugend-  
frisch und transparent erscheinen. Es ist das einzige Poudre, nach  
dessen Gebrauch man sich waschen kann, ohne daß die feinsten Partikel  
von der Haut verschwinden. Preis 1 Carton M. 3 und Mk. 5.  
vermehrt um Zahnpulver, erhält die Haut elastisch und jugendlich und soll  
des Abends von jeder Dame benutzt werden. Preis 1 Tiegel 3 M.  
verhütet das Schilmerwerden der Haut, stärkt dieselbe und ist das ausgezeichnete  
von sicherem Erfolge gewährte Toilettenmittel. Preis 1 Flasche  
5 M. — **Crème-, Eau- und Poudre ravissante** wurden bei der Pariser und Londoner  
1897er Internationalen Ausstellung mit der grossen goldenen Medaille prämiirt.

**Gesetzlich geschützt.**  
**Crème ravissante**  
**Eau ravissante**  
Für die wunderverregende Wirkung aller meiner Mittel lasse ich vollkommene Garantie. Un-  
zählige Lob- und Anerkennungsbriefe aus höchsten Stellen liegen zur Ansicht vor und mit Dis-  
cretion verbietet die Besichtigung. **General-Depot: Rosa Schaffer, L. Graben 14, Wien.**

## Spring-Maschinen



**Waschmaschinen,  
Mangelmaschinen,  
Drehmangeln,  
Centrifugal-  
Trockenmaschinen**

empfehle ich in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen

**Albert Heimstädt, Rosenstrasse 46.**

Einzelverkauf: Am See, Ecke Margarethenstrasse.

Telephon 1715.

Altestes und leistungsfähigstes Spezialgeschäft dieser Branche.

**Neuheit:** Waschmaschine mit Traggabel, gleichzeitig verstellbare Wäsche-  
zuführung, D. R. P. Nr. 62118.  
**Neuheit:** Wäschmaschine „Electa“ mit Schwungrad zum Drehen, höchste  
Leistungsfähigkeit bei spielend leichtem Gange, D. R. P. 77250.  
**Neuheit:** Drehmangel mit Rollenabstufung, die einfachste und praktischste  
aller Drehmangeln, D. R. P. Nr. 38561.

Bitte genau auf meine Firma:

Am See, Ecke Margarethenstrasse, zu achten.

Für Wiederverkäufer  
entschieden solideste Bezugsquelle.

## Die vortheilhafteste Wäsche ist

**Mey's Stoffwäsche**  
aus der Fabrik von  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ.**  
Königl. Sächs. u. Königl. Rumän. Hoflieferanten.  
**Billig, praktisch, elegant,**  
von Leinwandwäsche kaum zu unterscheiden.  
Im Gebrauch äusserst vortheilhaft.  
Diese Handelsmarke trägt jedes Stück.

Vorräthig in Dresden-Albst. bei: **Carl Förster** (Inh. B. Kaubisch), en gros & en détail,  
Scheffelstrasse, Rathaus, 5. Gewölbe; **Adolf Schreiber**, Marienstrasse 5, Eingang im  
Portico und Webergasse 19 (en gros & en détail); **Max Winkler**, Papierhandlung,  
ten gros & en détail, Annenstrasse 1 (2. Geschäft); **Zwingerstrasse 6**; **J. C. C.**  
**Stoltze**, Scheffelstrasse 9; **M. & R. Zoehrer** (en gros & en détail), Annen-  
str. 8, Stadthaus; **Joh. Leonhardt** (en gros & en détail), Ziegelstr. 9; **Carl Tippmann**,  
König-Johannstrasse 11; **A. Rehfeld**, Pirmascherplatz 19; **A. R. Schuster's Nachf.**  
**Julius Huch**, Scheffelstr. 19; **E. Moritz Grosse**, Gr. Plauenstr. u. Falkenstr. 4  
(2tes Geschäft); **Carl Fleischer**, Dittstr. 33; **Carl Junge**, A. d. Kronskirche 3;  
**Reinh. Zachmann**, Wettinerstr. 22; **Wilh. Klemich & Co.**, Wallstr. 12; **Bruno**  
**Röder**, Grunauerstrasse 40; **A. P. Schnädelbach**, Blumenstr. 15; **O. B. Dietze**,  
Annenstr. 31; **Arthur Schmidt**, Striesenstr. 23; **Georg Lehmann**, Waisenhaus-  
str. 28, I.; **C. W. Dietz**, K. S. Hoflieferant, Pillnitzerstr., Ecke der Circusstr.; **C. E.**  
**Rahlenbeck's Nachf.**, H. Ballbach, Dippoldswalderplatz 3; **Moritz Seifert**,  
Grunauerstr.; **Friedr. Tittel**, Pillnitzerstr. 51; **Ferd. Heinrich**, Stiftsstr. 4; **Paul**  
**Schwerdgeburth**, Rosenstr. 21; **A. H. Teichert Nachf.**, R. Parrmann, Bismarck-  
platz 4; **Joseph Moritz**, Marienstr. 15; **E. verw. Fischer**, Lindenaustr. 28; **Albert**  
**Heise**, Ammonstr. 18; **Frl. Hedwig Pils**, Schnorrstr. 51c; **Eugen Nelsen**, Pfloten-  
bauerstr. 17; **Paul Philippson**, Neue Gasse 26. — In Dresden-Neustadt bei **Max**  
**Köhler** (C. G. Schütze Nachf.) (en gros & en détail). — In Meissen bei **Paul Dachrodt**,  
Bautzenerstr. 7; **Marie Sellnick**, Oppellstr. 21; **R. Bernh. Balthasar**, Oppellstr. 50;  
**Herm. Scheppach**, Glacisstrasse 36; **R. Rannacher**, am Markt 5; **E. Richard**  
**Naumann**, Königsbrücker-Str. 68; **Emil Voigt & Co.**, Alaunstr. 27; **Erdmann**  
**Schelte**, Bautzenerstr. 51; **Wilh. Braune**, Louisenstr. 64; **Ernst Seifert**, Louisen-  
strasse 32; **Albert Grunert**, Bautzenerstr. 63. — In Löbtau bei **Robert Weiss-**  
**bach**; **Frau Elise Jährgig**; **M. Kaubisch**, Lindenstrasse 21, Ecke Lindenplatz. —  
In Pieschen bei **Georg Grossmann**. — In Striesan bei **Bruno Hagemann**,  
Tittmannstrasse 12. — In Plauen bei **E. Kirberger**.

## Heirath.

Alteinstich, Wittw., 50 J., beste  
Position, w. f. u. einmal glückl.  
zu verheir. Offert. von geehrten  
Damen erbeten u. W. U. 701  
„Invalidentank“ Dresden.  
Besichtigung Ehrenlosche. —  
Anonym und Professions-Ber-  
mittler gratis.

## Bad Wildungen.

**Die Haupt-  
quellen:  
Selters-  
Cucke u.  
Cucke u.**  
Selenen-Quelle sind seit lange bekannt durch unübertroffene Wirkung bei  
Nieren-, Blasen- u. Steinleiden, Magen- u. Darmkatarrhen, so-  
wie Störungen der Blutbildung, als **Stützmittel**, **Waldschicht** u. f. w.  
Berl. 1897 100, 200 Mark. Aus keiner der Quellen werden Salze abge-  
nommen; das im Handel vorkommende **ausländische Wildungen Salz** ist ein  
Mischsalz, zum Theil unlösliches **Alkalif.** Schließen gegen Anträge  
us. das Bad u. Wohnungen im **Waldschicht** u. **Waldschicht** Salz  
Preis: Die Anfertigung der **Wildungen Mineralquellen** Act.-Ges.

# Plagge's Tanzlehr-Institut

beginnt Anfang Oktober mit sämtlichen  
Kursen. Anmeldungen Johann-Georgen-  
Allee Nr. 16, part.  
**Marie verw. Balletmeister Plagge.**

## Lotterie der IV. Sächsischen

5409 Gewinne  
im Werthe von  
**73,400 Mark.**

## Pferdezucht-Ansstellung in Dresden

Ziehung am 19. und 20. Oktober 1898.  
Der Verfall der Gewinne nach auswärts erfolgt ohne Berechnung der Bewahrung  
umrannt.  
Loospreis 1 M. Ein Freiloos auf 10 Loose Porto u. Liste 20 Pf.  
in den mit Plakaten versehenen Geschäften oder durch das  
Sekretariat des Dresdner Rennvereins, Dresden, Victoriastr. 26, zu beziehen.

## Liebe's Malzextrakt

unter Löffel eingedampfter Auszug von Ger-  
stenaß, dargeboten rein, als Ersatz, als Auf-  
wecker, sowie in Schäumkugeln (Bismark), beliebt  
wegen seines lösungsbereitbaren Zuckers im  
Atmungsorgan, Husten, Keuchhusten, fördert  
infolge hohen Nährwertes die Blutbildung;  
durch Wohlgeschmack Kindern, Frauen und Geistes-  
kranken willkommen.  
Für ärztliche Anordnung mit spezifischen Mitteln verbunden, bewährte sich:  
**Eisen-Malzextrakt**, von Wohlgeschmack frei und leicht  
verdaulich, anderen Eisenmitteln  
vielfach vorzuziehen.  
**Kalk-Malzextrakt** fördert, weil es den Kalk in Lösung  
enthält, die Knochenbildung; für  
schwächliche Kinder.  
**Leberthran-Malzextrakt**, innige Ver-  
einigung von  
Stoffe; Geschmack, Geruch verhält sich angenehm, leicht  
verdaulich, wirkt als reiner Thron, Kraft 1.—  
In allen Apotheken zahlreich, doch wolle man stets „Liebe's“ verlangen.  
**J. Paul Liebe in Dresden.**

## I. Grosse Meissner Dombau-Geld-Lotterie

Genehmigt im Königreich Sachsen, Preussen u. s. w.  
Nur Goldgewinn ohne Abzug.  
Ziehung vom 1.—12. Dezember 1898.  
Höchster Gewinn im günstigsten Falle 100,000 Mark.

1 Prämie . . . . .	= M. 60000	15 Gew. v. je M. 1000 =	M. 15000
1 Hauptgewinn . . . . .	= 40000	30 „ „ „ 500 =	15000
1 Gewinn . . . . .	= 20000	50 „ „ „ 300 =	15000
1 „ „ „ . . . . .	= 10000	150 „ „ „ 100 =	15000
2 Gew. v. je M. 5000 =	10000	500 „ „ „ 50 =	25000
10 „ „ „ 3000 =	30000	12400 „ „ „ 30, 20, 10, 5, 2, 1 =	120000

13160 Gewinne und 1 Prämie von M. 60,000 zusammen M. 375,000.  
Loose à 3 Mark mit Rückstempel (Porto und Liste 30 Pf. extra)  
in den durch Plakate kenntlichen Geschäften und bei  
**Alexander Hessel, Lotteriegeschäft, Dresden, Weisseg. 1.**  
Haupt-Debit der Meissner Dombau-Geld-Lotterie.

## RONCEGNO

Wirkliches natürliches arzen- u. einreihalt. Mineralwasser  
empfohlen von den ersten medizinischen Autoritäten bei:  
**Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauen-**  
**leiden, Malaria etc.**  
Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht.  
Zuletzt in allen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken.

## Nach England über Vlissingen (Holl.) — Queenboro.

Zweimal täglich in beiden Richtungen.  
Tagesdienst Nachtdienst  
**N. L. B. Dresden** ab: 7 20 Nm. 8 08 Vm.  
**London** an: 7 11 Nm. 7 16 Vm.  
Große prachtvolle Raddampfer. Wöchentliche Expeditions mit den  
neuen Nachtbooten nur 2 1/2 Stunden. Direkte Fahrten und  
Gepäckübernahme von den meisten Stationen nach London  
und umgekehrt. Umgehende Fagen. Preisverwahrung werden  
Wesel und Bismarck. Direkte Zugverbindungen ohne London  
zu berühren nur an Wochentagen von u. nach Queenboro  
nach und von Liverpool, Manchester, Birmingham und  
Glasgow via Ocean Hill und Willeford Junction.  
Auskunft, Fahrpläne u. s. w. gratis bei  
**Ernst Strack Nacht.**  
Die Direction der Dampfschiff-Gez. Zealand.

## Kronleuchter

zu Gas u. elektrischem Licht.  
Gas-Koch-, Platt- u. Heiz-Appa-  
rate u. Substitutions-Gas-Anlagen,  
elektrische Anlagen, Wasserleit-  
ungen, Centralheizungs- u. Lüft-  
ungs-Anlagen führt aus  
**Hermann Liebold,**  
Dresden, grosse Kirchgasse 5.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 267. Seite 27. Sonntag, 25. Juli 1898.

Dresdner Nachrichten. Nr. 265. Seite 28. — Sonntag, 25. Sept. 1898

**Künstlerisch ausgeführte  
Bismarck-Medaillen**

mit genauester Portrait-Ähnlichkeit  
in Alt-Silber-Imitation, Durchmesser 60 mm,  
Stück 2,50 Mf.

**Künstlerisch ausgeführte  
Bismarck-Medaillen**

in Alt-Silber-Imitation, Durchmesser 50 mm,  
Stück 1 Mf.

**Bismarck-Medaille**

in Bronze ausgeführt,  
35 mm 30 Pf., 27 mm 15 Pf.

**Berloques,**

**Bismarck-Kopf mit Helm,**  
ausgehängt in Alt-Silber-Imitation.  
Stück 25 und 30 Pf.

**Schlips-Nadeln**

mit der Büste Bismarcks in Halbreliet  
Stück 50 Pf. und 1,25 Mf.

**Manschettenknöpfe**

in Perlmutt mit Bismarcks Büste  
in Halbreliet, gut vergollet.  
Paar 2 Mart.

**Manschettenknöpfe**

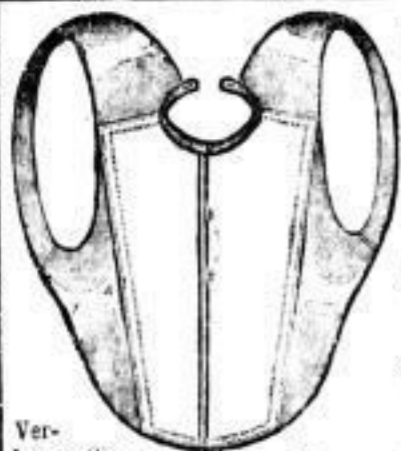
in echter Emaille,  
mit Bismarcks Brustbild, Kopf mit Helmbedeckt,  
künstlerisch ausgeführt.  
Paar 6 Mf.

Heber die 60 mm-Medaille schreiben die „Dresdner Nachrichten“:

„Unter den zahlreichen Medaillen, die anlässlich des Hinscheidens Bismarck's geprägt worden sind, verdient diese Medaille in Bezug auf tadellose Ausführung in erster Reihe genannt zu werden. Die sorgfältig modellierte, in Alt-Silber-Imitation hergestellte Medaille hat einen Durchmesser von 60 mm und zeigt auf der Vorderseite in Halbreliet die Büste des Fürsten in Uniform mit Helm bedecktem Haupt, den Todesstern und die Umschrift „Fürst Bismarck, der Baumeister des Deutschen Reiches“, während die Rückseite in Nieder, aber nicht minder scharfer Prägung den deutschen Reichsadler mit dem Bismarck'schen Wappen und als Umschrift den bekannten Ausspruch Bismarck's in der Reichstagsrede vom 6. Februar 1898: „Die Deutsche fürchten Gott, aber sonst nichts in der Welt!“ aufweist.“

**J. Bargou Söhne**

Wilsdrufferstrasse 54  
am Postplatz.



**Union-Club**

Berlin C.  
Molkenmarkt 1.

**Patent-Serviteurs,**  
hervorragende  
Neuheit,

vorzüglicher Sitz.  
Stück 1,50  
1/2 Dtzd. 8,75

Verlangen Sie  
Illustr.-Preisbuch  
c. n. Stoffproben. herige Einsendung des Betrages.

Versandt nach ausserhalb  
gegen Nachnahme oder vor-  
c. n. Stoffproben. herige Einsendung des Betrages.

**Harnröhren-Leiden,**

**Gonorrhoe, Blasen-Leiden**  
werden ohne Berufsstörung schnell geheilt  
und beseitigt durch  
**Dr. N. Brandens amerikan. Santal-Perlen.**  
Die Perlen wirken vollständig schmerzlos und greifen weder  
Nieren noch Harnen an. Preis per Flacon 3 M. Jede Perle  
enthält Cambrilolact 0,05, Santalöl 0,25.  
Allein-Verkauf und Versandt  
**Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8.**

Neuheit! Als Geschenk passend!  
**Buchstaben-Broschen**  
Silber 800, circa 6 Gem. schmer. vergollet  
M. 3, weis M. 2,75.  
**Emil Müller, Freiburgerplatz 16,**  
Gold- und Silberwaaren-Verhandl.

**Gelegenheitskauf.**

Soeben eingetroffen:

**Ein grosser Posten**

**Seidene Blousen**

in tadellosen Ausführungen, nur neue Façons und Prima-Stoffe.  
in schwarz, sowie dunkel- und hellfarbig

**wesentlich unter Preis,**

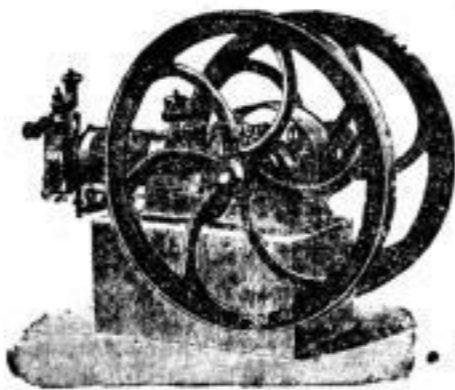
Stück M. 8, M. 9, M. 10 bis M. 26.

**Robert Bernhardt**

Dresden, Freiburgerplatz Nr. 20.

**Moritz Hille's neueste Original-Motoren**

mit goldenen Medaillen prämiirt.



Grossartige Verbesserungen und Neuerungen an  
**Gas-, Benzin-, Petroleum-, Solaröl-,  
Spiritus- und Acetylgas-Motoren.**

Dieselben zeichnen sich aus durch geringsten Brennstoffverbrauch  
und vollkommenste Ausführung.

**Moritz Hille, Motorenfabrik,  
Dresden-Löbtau.**

Telegr.-Adr.: Motorenhille, Dresden. — Fernspr. Amt 1 Nr. 1528.  
Preislisten und Aufträge gratis.

**JUBILÄUMS-AUSSTELLUNG**

Eröffnung 7. Mai Wien 1898. Schluss 9. Oktbr.  
Gewerbe, Land- u. forstw. Ausstellung. Spezial-Ausstellungen:  
Wohlfahrt, Urania, Jugendhalle, Vätererb, Sport u. Sport-Industrie, Luftschiffahrt-Abtheilung.

Veranstaltet aus Anlass des 50-jährigen Regierungs-Jubiläums  
Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I. unter dem  
höchsten Protektorate Sr. I. u. I. Hoheit des Herrn Erz-  
herzogs Otto.

Offizielles Verkehrs- u. Auskunfts-Bureau  
Internationale Reise-  
n. Verpflegsgesellschaft „Courts“  
Berlin SW., Unter den Linden 50.  
Eintritt 40 kr.  
Woch. Sonn- u. Feiertage 30 kr.

**Meissner (Kgl.) Porzellan,**  
Kaffee- und Zweife-Service, Nippes, in schöner Auswahl empfiehlt  
**Friedr. Kühn,**  
(Aitankast.) Gerbergasse 3. I. an der Zwingertröge. (Brennerei.)

**Rover,** gebt. 20, 40, 60 M. re.  
neu, 125, 150, 200 M. re.  
Damen-M. Gelegenheitsf. Ia.  
Marke, 150 M. Tandem u. Mä-  
dec zu verleben Glacéstr. 18, vt.

# Königl. Sächsische Staats-Eisenbahnen.

Ausgeschrieben wird für den Bedarf der Reicheneisenbahnen im Jahre 1899 die Lieferung von  
 525 ehm Eisen in Blöcken,  
 104 ehm Eisen in Kupfereisen,  
 6 ehm Eisen in Blöcken und  
 6 ehm Yellow pine (amerikan. Nieten) in Blöcken.  
 Die Lieferungsbedingungen und die zu den Angeboten zu beziehenden Formulare, sowie die Bedarfsnachweisungen für die verschiedenen Verhältnisse sind von der Maschinen-Hauptverwaltung in Chemnitz gegen Einzahlung von 20 Pf. zu beziehen; dieselben können aber auch im Bureau der Maschinen-Hauptverwaltung, sowie bei den Bezirksmaschinenmeistern Leipzig I und II und Dresden-N., eingesehen werden.  
 Die Angebote sind getrennt für jede Holzart unter Angabe der Gegend, aus welcher die Holzart bezogen werden, mit der Aufschrift:

## „Angebot auf Holz“

bis zum 14. Oktober dieses Jahres Nachm. 6 Uhr an die unterzeichnete Königl. Generaldirektion persönlich einzuwenden und werden am folgenden Tage von Vormittags 11 Uhr ab in Gegenwart eines öffentlichen Beurtheilers geöffnet werden.  
 Angebote, welche verspätet einreichen oder nicht vorchriftsmäßig und nicht vollständig ausgefüllt sind, können von der Bewirthung ausgeschlossen werden.  
 Die freie Auswahl unter den Bietern, welche bis zum 5. November dieses Jahres an ihre Gebote gebunden bleiben, wird vorbehalten; wer bis dahin Nachricht über die Annahme seines Angebotes nicht erhält, hat dasselbe als abgelehnt zu betrachten.  
 Dresden, am 17. September 1898.

Kgl. Generaldirektion der Sächs. Staatseisenbahnen.  
 Hoffmann.

Oscar Witte, Kohlen-  
 Bahnhof, Ende Freiburger-Str., Tel. 1255.  
 Auf Wunsch sofort Preisblatt sammtl. 1a. Feizmaterialien.  
 Allein-Verkauf der  
 Osseger „Fortsschrittskohle“.

Renomirteste  
**Frisir-Salons**  
 für Herren und Damen.  
 Erste Bedienung.  
**R. Schwammerkrug,**  
 N. Z. Hof-Arzt,  
 Altmarkt-Rathhaus.

**Ein Urtheil.**  
 Eine Tageszeitung hält wohl jede Familie heutzutage, die meisten aber nur die, welche an ihrem Orte erscheint. Wie gerne würde Manche sich eine große Zeitung aus der Reichs-Hauptstadt geschnitten, wenn der Preis ihm nicht gar zu theuer wäre. Er, es giebt auch gute Tageszeitungen, die für einen ganz geringen Betrag zu erhalten sind, und die doch auf der Höhe der Zeit stehen und reichhaltig und vorzüglich redigirt werden. Solch eine Zeitung ist die „**Berliner Morgen-Zeitung**“ (130,000 Abonnenten), die wöchentlich 6mal herausgegeben wird und vierteljährlich nur 1 Mark kostet. Diese Zeitung ist heutzutage in interessanter geschrieben Artikel den sie freiwillig alle Schäden des Lebens auf, bestricht in eigener Weise alle vorkommenden Beschwerden, und ertheilt vielfältigen Rath Jedermann bereitwillig. Alljährlich erscheint ein Familienblatt, das neben einem fortlaufenden Roman hervorragender Schriftsteller, auch Artikel der namhaftesten Künstler, die für jeden Interesse haben müssen. Dieser bietet auch ein Preisanschreiben statt, dessen Inhalt viel Interessantes bietet.  
 Man abonniert für 1 Mark vierteljährlich auf die „**Berliner Morgen-Zeitung**“ nebst täglichem „**Familienblatt**“ mit feinsinnigen Erzählungen bei allen **Postämtern** und **Landbriefträgern**.

**SEKT**  
**Kupferberg Gold**  
 Chr. Adt. Kupferberg & Co. Mainz.  
 Grossh. Hess. & Kgl. Bayr. Hoflieferanten.

- Total-Ausverkauf** von Herren, Damen- und Kinderwäsche.
  - Total-Ausverkauf** von Unterzeugen aller Art.
  - Total-Ausverkauf** von Strümpfen und Handschuhen.
  - Total-Ausverkauf** von Woll- u. Weißwaaren, Schürzen, Taschentücher, Garnen.
  - Total-Ausverkauf** von Damenröcken in Tuch, Flanel, Seide etc.
- wegen Geschäftsaufgabe sehr billig.  
**Hermann Schmidt,**  
 21 König-Johannstrasse 21.

**Glühkörper** auch für Liliput à 40 Pf.  
 vollständige 10 Pf. mehr, komplette Apparate 20 Pf. 100 Pf. 200 Pf. 300 Pf. 400 Pf. 500 Pf. 600 Pf. 700 Pf. 800 Pf. 900 Pf. 1000 Pf. 1200 Pf. 1500 Pf. 2000 Pf. 2500 Pf. 3000 Pf. 3500 Pf. 4000 Pf. 4500 Pf. 5000 Pf. 5500 Pf. 6000 Pf. 6500 Pf. 7000 Pf. 7500 Pf. 8000 Pf. 8500 Pf. 9000 Pf. 9500 Pf. 10000 Pf.  
 „Glasglühlicht in der Birne.“  
 Selbstzündende Glühkörper!!  
 veränderlich, auf jeden Brenner, ohne besondere Vorrichtung, von Jedermann aufstecken wie einen gewöhnlichen, der 20 Pf. 100 Pf. 200 Pf. 300 Pf. 400 Pf. 500 Pf. 600 Pf. 700 Pf. 800 Pf. 900 Pf. 1000 Pf. 1200 Pf. 1500 Pf. 2000 Pf. 2500 Pf. 3000 Pf. 3500 Pf. 4000 Pf. 4500 Pf. 5000 Pf. 5500 Pf. 6000 Pf. 6500 Pf. 7000 Pf. 7500 Pf. 8000 Pf. 8500 Pf. 9000 Pf. 9500 Pf. 10000 Pf.  
**Gustav Gzanna, Bismarckplatz, Bahnhofsstr. 8.**  
 Ganz billige Preisauswahl für Anstalten.  
 „Neu! Glühkörpervervielfacher!“ 2. N. 66. N. 7012. 1. Neu!  
 Abrennvorrichtungen wie auch Einzeltheile stets am Lager.

**Goldne Medaille Wernsdorf 1896.**  
 D. N. Patent D. N. 66. N. 7012. Schutz 62381.  
**Patent-Wäsche-Mangeln,**  
 Haushaltungs-Mangeln,  
**Patent-Wringmaschinen**  
 mit Patent-Wäschezuführwalze, D. N. 66. N. 7012. Schutz.  
 Vielfach prämiirt! Waschmaschinen,  
 Centrifugal-Trockenmaschinen,  
 stets nur das  
**Neueste und Vollkommenste**  
 auf diesen Gebieten in großer Auswahl zur Ansicht und auf Lager und empfiehlt  
**Richard Gröschel,** geb. 1811, von Friedrich Gröschel in Laubegast bei Dresden.  
 Verkaufstotal in Dresden: Am See 10, nahe Dippoldsdorferplatz u. Dresden Nachrichten-Durchgang.  
**Bitte genau auf Firma achten!**

Beste Bezugsquelle für  
**Photographische Apparate**  
**Georg Marcus**  
 Trompeterstr. 17  
 nächst der Prager Strasse.

**Junker & Ruh-Oefen**  
**Dauerbrenner**  
 in unübertroffener Ausführung mit eingriffiger Zeiger-Regulierung auf jeden Wärmegrad einstellbar.  
 Fortwährend neue, geschmackvolle Modelle.  
**Ueber 85,000 Junker & Ruh-Oefen im Gebrauch.**  
 Preislisten und Prospekte gratis.  
**Junker & Ruh, Eisengiesserei Karlsruhe (Baden).**

Fabrikniederlage:  
**Moritz Schubert**  
 Dresden, Wettinerstr. 4.

**Famoz! Köstlich!**  
**Ochsenmaul-Salat,**  
 feinst eingemacht, längere Zeit haltbar, für jede Familie eine angenehme Speise als Fleischsalat, Salat zu Fleisch, Selber u. Abendbrot in 2, 3, 5, 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100, 120, 150, 200, 250, 300, 400, 500, 600, 700, 800, 900, 1000, 1200, 1500, 2000, 2500, 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000, 12000, 15000, 20000, 25000, 30000, 40000, 50000, 60000, 70000, 80000, 90000, 100000.  
**Friedr. Heydolph, Ochsenmaul-Salat-Fabrik, Nürnberg.**  
 Vielfach mit höchsten Auszeichnungen prämiirt!

**Eduard Wetzlich**  
 Am See 15 (Zuh.: O. Risleben) Am See 15  
 Grösstes **Spiegel-Specialgeschäft.**  
**Bilder-Einrahmungen**  
 6 and-Tolletten, 3 theil. Spiegel u. Photoar.-Rahmen in reichster Auswahl zu den **billigsten Preisen.**  
**Vergolderei.**  
**Trumeaux** in jeder Ausführung von 58 Mk. an.

**Fortbildungsschule**  
 Director Wolters, Nolestr. 30.  
 Interessenten für **Industriepapiere** verlangt den **„Deutschen Capitalisten“**, Vorkurs-Wochenbericht und zugleich Informationsblatt über alle Industriepapiere, herausgegeben von **Guido Salomonsky, Bankgeschäft, Berlin W. 61, Behrenstr. 22/1.** Rufendung völlig kostenlos.  
**Couranteste Ausführung aller Börsen-Aufträge** Hypotheken-Verkehr. — Finanzierungen aller Art.

**Hôtel Athènes**  
 Wien, II., Praterstrasse 36, gegenüber dem Carl-Theater.  
**Gassenzimmer von 1. — incl. Licht, Service und Heizung.**  
 fünf Minuten entfernt vom k. k. Prater, Jubiläums-Ausstellung, Nordbahn, Nordwestbahn, Donau-Dampfschiffahrt und Strassenplatz, Pferdebahn und Omnibus nach allen Richtungen.  
**Telephon 7759. Plank, Besitzer.**

**Rundmachung.**  
 Das kgl. ung. Reichsausschreibungsamt bringt in den Räumen des **Tattersall zu Budapest** am 3. und fortsetzungswise eventuell am 4. Oktober l. J. die aus den kgl. ung. Staatsarchiven überlieferten jungen Stuten und aus den kgl. ung. Staats-Hengsten-Depots abzugebenden Stuten zur Auktion, der fortsetzungswise ein Rath steht, um Pferde edelter Race, Reits- u. Jagdvermögen, von Privatbesitzern zur Auktion gelangen.  
 Gedruckt hat der kgl. ung. Staats-Ausschreibungsamt am 11. und 12. Oktober l. J. von **Privat-Hengstenmarkt** von Sollbist und Halbblut hat. Auctionskataloge und zu haben durch das kgl. ung. Reichsausschreibungsamt in Budapest, durch die Tattersall-Direktion in Budapest und durch die Reichsausschreibungsamt in Wien, VII. Die Kataloge, enthaltend die Pferde aus der kgl. ung. Staats-Ausstellung, sind bereits erschienen, und diejenigen über die zu veräußernden Pferde von Privatbesitzern und zu begehrenden Pferde Mitte September.

**Rich. Maune, Fabrik Löbtau,**  
 Verkaufsstelle:  
**Marienstr. 32,**  
 Gartenhaus.  
 empfiehlt als höchst praktisch für enge Wohnräume, Pensionen, Sommerwohnungen u. s. w. verstellb. **Schlafmöbel, als Bettsofa** neuerer Konstruktion mit guter Federunterlage, großem Bettbaum; ist durch einen Handgriff verstellbar und braucht nicht von der Wand abgerückt zu werden; verschiedene Ausführungen. **Bettstühle, Bettische, Chaiselongue-Betten** mit und ohne Bettbaum, **Bettstellen mit Patent-Matratzen** in großer Auswahl, **Matratzen** mit und ohne Sprungfedern.  
 Zeichnungen gratis.  
 Fernspr. Amt L. 1496.

**Anhaltische Bauerschule**  
 Zerbst.  
 Special-Kurse für Baugewerk- und Bahnmeister für Tiefbau- u. Steinmetztechniker  
 Vorkurs Oktober, Wintersemester 4. November, Staats-Prüfungs-Commiss.

**Möbel-Fabrik Magazin**  
 Gegründet 1866  
**Oskar Tränkner,**  
 Dresden-N., Görlitzerstrasse 2123.  
 Telephon 2504, Amt II.  
**Tischler- und Polster-Möbel** in nur **gediegener Ausführung unter Garantie.**  
 Uebernahme lomb. Wohnausrichtung.  
**Große eigene Tapezier- und Dekorations-Verhältnisse.**  
 Prima Referenzen.  
 Reich illustriertes Katalog gratis und franco u. Versand und Verpackung gratis nach jeder beliebigen Gegend.

**Geldschränke**  
 aus einem Stück gebogen, mit manöverbarem Fenster, bei Stößen u. Einbrüchen beständig, feuer-, fall-, einbruch- und unverbürdet.  
**F. E. Baum,**  
 am Abornstr. 15, Chemnitz, geb. 1838.  
 Referent d. Reichsbank, Kaiserl. Post, Kgl. Zuch-, Staats-, Amtsgerichte u. vieler hoch. Verh.  
 Inh. d. Kgl. Sächs. Staatsmedaille.  
 des Ehrenkreises d. Stadt Leipzig 1897 u. and. Auszeichnungen.

**Ausverkauf.**  
 Wegen Aufgabe meiner Baumschule gebe den Bestand von ca. 270,000 selbstgelegenen Pflanzen, bestehend in winterharten **Coniferen** in ca. 50 Sorten, schöne **Filixen** in die Größen mit guten Wurzeln, **Buxus**, winterharte **Azaleen** und **Rhododendron**, **Chibidame** in allen Formen, **Bier-, Allee- u. Trauerdäume** bis 10 Cm. hoch, in vielen Sorten, hoch- und halbhoch, **Rosen**, **Veerenobst**, **Feuersträucher** und **Schlingpflanzen** in größter Auswahl sehr preiswürdig ab.  
**C. A. Gilme, Niederfeld bei Dresden.**

**Dresdner Nachrichten.**  
 Nr. 267. Seite 29. — Sonntag, 25. Sept. 1898

# Sämmtliche Herbst- und Winter-Neuheiten

Damentuche zu Kleidern,  
Plüsch in Wolle u. Seide.

**Confection u. Confections-Stoffen,  
Pelzbezugs-Stoffen jeder Art,  
Tuchwaren, Hohenzollern-Mänteln,  
Châles, Plaids, Unterröcke,  
Reise- u. Kameelwoll-Decken**

Damentuche zu Kleider-  
Plüsch in Wolle u. Seide.

sind in reichhaltiger Auswahl vom soliden einfachen bis feinsten Genre eingetroffen.

## Gustav Kaestner & Koehler,

Tuch- und Confections-Haus.

Marienstrasse 8.

# Kleider-Stoffe.

Neuheiten für Herbst und Winter 1898.

**Quergestreifte Stoffe (Travers)** in den verschiedensten, einfachen Ripsstreifen, wie auch fortlaufenden Wellenlinien, theils mit farbiger Seide durchwebt, Meter Mk. 1,40, 1,80, 2,20, 2,70, 3,20.

**Ramagirte Stoffe** vom einfachsten bis elegantesten Geschmack, mit farbigen Seideneffekten, Meter —,80, 1,20, 1,80, 2,50 bis 4,80.

**Karrirte Stoffe**, kleine und grosse farbige Karos, mit schwarzen Schleifen und Himalayagarn durchwirkt, Meter Mk. —,75, 1,—, 1,60, 2,— bis 4,—.

**Schleifen-Stoffe**, einfarbiger Grund mit schwarzem Schleifengarn, farbige Seidenstreifen und Karos, Meter Mk. 1,50, 2,50 bis 3,—.

**Frisé- und Crépons-Stoffe**, changeant in apartem Travers-Geschmack oder Fantasie-Mustern, Meter Mk. 1,50, 2,—, 2,40 bis 3,50.

**Covert-coat-Stoffe**, schwere Qualität in dunklen Farben für praktische Kostüme. Meter Mk. 2,70 bis 3,20.

**Elegante abgepasste Kleider** in den verschiedensten Webarten und Mustern, sowohl in englischem Geschmack, wie in Travers- und Ramage-Mustern, Kleid (6—6,50 Meter) Mk. 15,—, 22,—, 30,— bis 38,—.

**Einfarbige Stoffe**, grosse Farbensortimente modernster Webarten in nur reinwollenen Qualitäten, Meter Mk. —,70, 1,—, 1,80, 2,50, 3,— bis 5,50.

# Adolph Renner,

12 Altmarkt 12.

Specialität:

**Bratt-  
Ausstattungen**

zu Mark 250, 300, 450, 550, 700,  
800, 910, 1500, 2000, 3000, 4000,  
5500, 6000, 7000 u. s. w. u. s. w.

Beste  
Bezugsquelle  
bei Clemens Zöllner, Chemnitz.

# Clemens Zöllner

Möbel-Fabrik und Ausstellung kompletter Wohnungs-Einrichtungen  
Neumarkt 7 Chemnitz Neumarkt 7

eigene Tischler-, Tapezirer- und Maler-Werkstätten.

Staples Patent-Draht-Polster

für Sophas und Matratzen, reinlich, leicht, gesund und dauerhaft.

Das beste Polster der Welt! Prämiiert mit goldenen und silbernen Medaillen!

Pfeilerspiegel und Trumeaux, grosse Auswahl in tadelloser Ausführung.

Franko-Lieferung, event. mit meinen eigenen Geschirren.

Reise-Artikel

Reisefloher,  
Reisefalchen,  
Reise-Wechselreiß,  
Reisebetten,  
Reisemittel.

Herren-Artikel

Sabelods,  
Joppen,  
Gravatten,  
Handschuhe,  
Herrenhüte.

Lederwaaren

Damentaschen,  
Portemonnaies,  
Cigarren-Etuis,  
Reisetaschen,  
Samengurte.

Robert Kunze,  
Dresden, Altmarkt 1, Rathh.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 30. — Sonntag, 25. Sept. 1898

Stn  
(Galtje  
in G  
zum  
gulten er  
Wei  
Dresd  
Höh  
harte G  
gründlich  
arzt D  
Tourist  
d. H.  
Salome  
markt 8  
empfehlen  
Fried  
Ti  
Waise  
M  
Aus  
wegen  
Um f  
zu beb  
Noten  
Spiegel  
Blumen  
Schreib  
rische,  
Konjole  
Rachse  
Bücher  
Derren  
liche,  
Blüden  
stühle,  
Zubeh  
stellen,  
G  
Mö  
Ma  
20  
32  
empfe  
M  
Graf  
Wer  
Wer  
Wer  
Wer  
Wer  
Wer  
fertige  
Betten  
Dresd  
E. B  
G  
Schwäch  
veraltete  
idären,  
fabung.  
Dir.  
Pa  
H.  
Lut  
Bie  
Anfr  
Verwe  
27/  
Anfr

**Stupfervitriol**  
(Salkstein, blauer Vitriol),  
in Stück und pulverisiert,  
zum Weizen sähen,  
guten empfohlen

**Weigel & Zeeh,**  
Dresden-A., Marienstr. 12

**Hühneraugen,**  
harte Haut werden schnell und  
gründlich beseitigt durch Stabs-  
arzt Dr. Niessens Arznei-  
Touristenpflaster, per Rolle  
10 Pf. Kleinverkauf 1. Sachsen:  
Salomonis-Apotheke, Neu-  
markt 8 und Landhausstr. 10.

**Eiserne  
Flaschen-  
Schränke**  
empfehlen in großer Auswahl  
**Friedr. Flach's Nachf.**  
**Tilly & Seyfert,**  
Waisenhausstrasse 20.

**Möbel-  
Ausverkauf**  
wegen Geschäfts-Änderung.  
Um schnell zu räumen, verkaufe  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
Neben Stühlen, Toilette-  
stühle, Näh-, Näh-,  
Blumen, Servir-, Saucen-,  
Zweibein-, Tisch- u. Sopha-  
tische, Klavierstühle, Säulen,  
Konsole, Vertikos, Büffets,  
Nachtschränken, Wand- u.  
Bücherregale, Spiegel,  
Sessel- u. Damenstühle,  
Tische, Truhen, Zylinder-  
Tische, Kleiderkasten, Ruhe-  
stühle, Tischchen u. Säulen-  
Zylinder, Kommoden, Verti-  
kos, Matten u. s. w.  
Günstige Offerte für  
Brautleute!

**Möbel-Magazin  
Max Köhler,**  
Waisenstr. 15, 1.

**32 Verticos**  
empfehlen billig  
**Möbel-Kellner,**  
Große Weidenstraße 30, 1.  
Telephon 732

**Wer** gut schlafen will,  
**Wer** leichte und volle  
Betten liebt,  
**Wer** große Auswahl  
wünscht,  
**Wer** reell und flott be-  
dient sein will,  
**Wer** billig kaufen will,  
bestelle seinen Bedarf  
fertiger neuer Betten  
Bettedecken und Daunendecken  
nur von der  
**Dresdener Betten-Fabrik  
E. Braut,** 20 Waisenstr. 20,  
Ecke Gewandhausstr.

Schwäche, Nieren-, Blasen-, Herz-  
veraltete Kasse, Nerven, Bein-  
schmerzen, beseitigt sicher, 31 i. Er-  
fahrung, ausm. briefl. distikt  
**Dir. Harder,** Berlin,  
Glatfacherstr. 20.

**Patente**  
besorgen und verwerten  
**H. & W. Pataky**  
Berlin NW.,  
Lützenburgerstr. 20.  
Gen. 1892.  
Nr. 30 000  
über  
Anträge zu Anmeldegen.  
Verwaltungsgebühren für ca.  
2 1/2 Millionen M.  
Anschaff- u. Prospekt gratis

**Zu haben in den meisten Kolonialwaren-,  
Drogau- u. Seifenhandlungen.**

**Dr. Thompson's  
Seifenpulver**  
ist das beste  
und im Gebrauch  
billigste u. bequemste  
**Waschmittel der Welt.**

**Man achte genau auf den Namen Dr. Thompson  
und die Schutzmarke „Schwan“.**

**Waldpark-Sanatorium in Dresden-Blasowitz.**  
Sonderliche, ruhige Lage, 15 Min. bis z. Mittelpunk Dresden.  
Sommer und Winter geöffnet. Für Erholungsbedürftige,  
Krankheit, chron. Kranke, Blat. Nerven aller Art (Nervenschwäche,  
und Nervenleiden) Samml. Heilkr. d. Waldpark.  
Kopf. u. Dr. med. Fischer, Leipzig. Dr. med. Lehmann,  
Krankenk., Dresden-A.

**Struve-Essig.**  
Den besten und nützlichsten Essig liefert die  
Salomonis-Essig-Fabrik, Kottbusstr. 96. Telephon 222. Gegen-  
von Dr. Struve im Jahre 1895. Preis in allen Stadttheilen.

**Butter! Butter!**  
Sonder. Süßrahmbutter, halt-  
bar, best. 9 Pf. netto zu 10  
Pf. frei p. Nachh. B. Maier-  
Kaffee, III. a. D.

**Die weltberühmte  
Wiener Stiefel-Wichse**  
von St. Ferrolend, Wien  
(R. K. priv. Fabrik geg. 1892)

Wiener  
Wichse  
Wiener  
Wichse  
Wiener  
Wichse  
Wiener  
Wichse

**Ein Tupperware  
Cylinder-Ofen**  
mit 40 Liter Inhalt, Inhalt 400 L  
(Zylinder) in Holz-Geßig  
der Anlage billig zu verkaufen.  
Näheres d. G. Claus, Altmann-  
meister, Zerkowitz (Ober-  
Lößnitz), Leipzig, 1. B.

**H. O. Gottschaleh**  
Cberseegrasse 1.  
Ein gesundes, etwas  
pflastermüdes  
**Pferd,**  
zur Landarbeit passend, ist  
in gute Hand preiswerth zu  
verkaufen Friedrichstr. 52.

**Eiserne Oefen  
aller Systeme.**  
Ernst Fischer, Eisenhandlg.  
Grünauerstr. 10.

**Möbel,**  
echt und intakt, zu Ausstatt-  
ungen, empfiehlt Werner,  
Reuegasse 21, 1.

**30 Stück Rover,  
Stück 150 Mark,**  
Dresden, Annenstr. 51.  
**K. Kl. g. n. b. g.**

**Fahrräder**  
Nähmaschinen,  
Kleidermaschinen,  
wirtschaftliche und Schuhmacher-  
maschinen kaufen Sie am besten  
und dabei am billigsten  
bei H. F. Ziemann in Hagenburg.  
Auf Wunsch Teilzahlungen.  
Preisliste Nr. 30 kostenlos.

**Gasmotore,**  
4 u. 6 HP, nagelneu, aus Schwed.  
hand postbillig zu verkaufen.  
Ges. 1. Of. unter H. J. 257  
Exp. d. W. erbeten.

**Dresden-A., Blasewitzerstr. 36.**  
**Dresden-A., Blasewitzerstr. 36**

**Johannstädter Musikschule,  
verbunden mit  
Opern- und Theaterschule.**  
(Günstigste Eintrittszeit September u. Oktober).  
Vollständige Ausbildung für Sänger, Lehrer und Dirigenten,  
Sachverständige: Slav. Harmonium, alle Streich- u. Blasinstr.,  
Fisch- und Direktionsleitung; die gen. Theorie, Math., Pädag.,  
Zeichn- u. s. w. Nachmitt. 7-9 Uhr. Gesang (Ausbildung u. d.  
dem. Woch. 7-9 Uhr). Theater, Basis, d. welche d. Stimme  
an Amt, Rülle, Tragfähigkeit u. Reichheit u. f. d. Stud. gemindert.  
Chorgesang für Erwachsene und Kinder. Ital., franz., engl. und  
deutscher Sprachunterricht.  
Konzerte monatlich 1-30 Uhr, 16 nach Wohl der Jünger.  
Tropfent und Lehrplan gratis. Pension im Haus.  
**Carl Zierold, Direktor**

**Die Königl. Preussische  
Maschinenbauerschule für Werkmeister  
zu Görlitz**  
beginnt ihren Unterricht am 1. Oktober d. J.  
Zurückführung des Programms und Erteilung von Aus-  
fertigungen erfolgen bereitwillig und kostenfrei. Anmeldungen  
wolle man baldmöglichst richten an  
die Direktion.

**Städtische Bauerschule Glauchau**  
eröffnet am 1. November 1898 ihre neuen Lehr-  
kurse für  
**Bau- und Steinmetztechniker,  
Zieg- und Wasserbau-techniker,  
Straßen- und Eisenbahn-techniker.**  
Nähere Auskunft und Programme sendet kostenfrei  
die Direktion.

**Frau Helene Sommer,  
Reitbahnstrasse 2, II.,**  
rauhmäßig bekannt durch ihre weitverbreiteten Lehrbücher: „Zelbit-  
schneider, Kinderlektion und Reithandb.“ empfiehlt sich  
zur Aufnahme von Schülerinnen. Besucht von Damen aus den  
vornehmsten Familien. Schritte nach Wob. 2. 1. Markt.

**Berliner Börsen-Zeitung**  
— im Königreich Sachsen seit langer  
Zeit wohlbekannt u. viel verbreitet —  
empfehlen sich zum Abonnement für das neu be-  
ginnende Quartal.  
Probenummern werden gern gratis die Erbe-  
dition, Berlin W., Kronenstraße 37.

**Die natürlichste  
Behandlung von Nervenleiden, Gicht, Rheuma-  
tismus, Schwächezuständen, Kopfleiden etc. ist  
die elektrische. Sie bildet auf dieses Krankheitsgebiet die  
erfolgreichste  
Naturheilmethode.**  
Kein Kranken, welcher ernsthaft und hoffnungsvoll  
den verschmerzten Pässen und H. Altmann des Lichten  
kehrte, sollte versäumen,  
**die Elektrotherapie**  
auch einmal zu versuchen. Dieselbe kommt nicht nur  
in völlig schmerz- und gefahrlos, sondern ausserst  
milder, angenehmer Form zur Anwendung in der  
**I. Dresdner elektrotherapeut. Anstalt (Geogr.)**  
Gr. Klosterstrasse 2.  
Geöffnet 9-3, Sonntags 8-10 Uhr.  
Günstig Prospekt incl. neuest. ausführl. Broschüre über  
Neuralgie 50 Pf. Rückzahlung bei Kurbeginn!

**Mein geistlich reichhaltiges Haarpräparat mit 3 E-  
plonen u. gold. Weidenbräunung, amtlich analysiert, hat  
sich durch seine unverfälschte höhere Wirkung als unschädlich-  
stes, kosmetisches Haarpräparat in Erhaltung und Ver-  
besserung des Haarwachstums einen Namen erworben und sollte in  
keiner Familie fehlen. Unzählige Dankschreiben mit genauer  
Angabe und Datum beweisen, welche überraschende Erfolge damit  
erzielt werden, wie es bei Beginn des Haarausfalls sowohl am Hinter-  
kopf, wie an der Stirn vor Augen liegt. Auch zur Förderung  
des Haarwachstums für junge Männer und damit überraschende Er-  
folge erzielt werden. Preis 1 und 2 Mark. Meine schon  
dreimal prämierte Kräuter-Seife, als feinste Toilette-Seife  
und für den Kopf selbst zu waschen, wie amtlich empfohlen,  
Preis 35 und 50 Pf. **M. Holup, Stuttgart.** — Niederlagen  
in Dresden bei **A. Hembel,** Diog. Büchlerstr. 30; **F.  
Heine,** Johannisstr. 6; **Herrn Koch,** Altmarkt 5;  
Salomonis-Apotheke von **Peters: E. Bley Nachf.,** Annen-  
str. 25. — Reuditz: **Frd. Wollmann,** Hauptstr. 22**

**Fritz Janson,  
Geilmagnetiseur,**  
früherer Schüler des weltberühmten  
Heilmagnetiseurs A. Geiger's, ist  
**Löbtau b. Dresden,  
Wildegrabenstr. 23, 1.**  
Behandlung aller Krankheiten durch Magnetismus, mit Unterstützung  
der gesammten Naturheilkunde. Nachweislich sicherste Hilfe in allen  
Leiden. Sprechzeit von 11-1 und 5-7 Uhr.  
Sonntags von 11-1 Uhr.

**80 Kutschwagen,  
neue, speziell gebrannte, her-  
schaftliche Landauer, Phaetons, Cou-  
verts, Aufzüge, Jagd- u. Reit-  
wagen, Dogcart, beste Berliner  
Kutschen und Geschirre, Berlin,  
Lützenstraße 21. Offiziell.**

**Neuer, neues Modell, 1. 1/2 u. 2.  
neu, vert. Fiedler 6. 1. 1/2 u. 2.  
für Brautleute!  
Echte Russ. Vertico von  
55 Pf. an empfiehlt Werner,  
Reuegasse 21, 1.**

**Christophlad**  
als Fußboden-Anstrich  
bessers bewährt,  
sofort trocknend  
und geruchlos,  
von Jedermann leicht an-  
wendbar.  
gelbbraun, mahagoni,  
eichen, aufbaum und  
graufarbig.

**Franz Christoph,  
Berlin.**  
Allein-Vertrieb:  
Dresden:  
Weigel & Zeeh, Marien-  
str. 12; Herr Koch, Alt-  
markt 5; G. Henschel,  
Struvestr. 2; C. Anker,  
Friedrichstr. 1; A. Woll-  
mann, Hauptstr. 22; G.  
Reichardt, Hauptstr. 6;  
W. Engel, Hauptstr. 22;  
H. Bögel, Hauptstr. 22;  
H. Friedrich, Hauptstr. 22;  
Königsplatzstr. 12; G.  
Schneiderstr. 12; Rudolf  
Schmidt, Victoria-Platz;  
Hauptstr. 4; H. Bögel,  
Reuegasse 10 und in  
Löbtau: Carl Lindner,  
Wildegrabenstr. 12.  
Blasewitz: Teichstr.  
11;  
Striesen: M. Gumpert,  
Haberberg; D. Schumann.  
Haberberg: Carl Schneider-  
bach.  
Königsbrunn: M. Stein-  
beck.  
Meißen: H. Schenke.  
Pirna: Hugo Richter.  
Tobeln: C. Buchardt's  
Nachf.  
Zandau: Otto Rohme.  
Mügeln: Otto Friedrich.  
Grünitzsch: H. C.  
Karlmann.

**Wegen  
Platzmangels**  
verkaufen und wenig gebrauchten,  
alt neuen Maschinen:  
Auslassmaschine v. Krause,  
Reinigungs- u. Schneid-  
maschine v. Krause,  
Schnittmaschine von Gebel,  
Lippe & Petzold,  
Neuhagenstr. 10

**Bester u. sicherster  
Brennstoff für jede  
Petroleumlampe  
und Kochmaschine!**  
Geistlich amtlich  
geprüft! empfohlen!  
**Korff's  
Kaiser-Oel.**  
Nichtverbleibendes  
Petroleum  
von der  
Petroleum-Raffinerie  
von **August Korff**  
in Bremen.  
Vorzüge:  
Unbedingt  
sicher gegen Feuer-  
Gefahr.  
Größere Leucht-  
kraft. Sparsameres  
Brennen.  
Krystallklare Farbe.  
Frei von  
Petroleum-Geruch.  
Entzündungspunkt auf dem  
Abel nach Reichert-  
Apparat 50 Grad C.,  
wobei 12 Grad beim  
gewöhnlichen Petroleum ent-  
zündet sich selbst beim  
Umfallen der Lampe  
nicht, empfohlen  
**Weigel & Zeeh,  
Dresden,  
12 Marienstr. 12.  
Niederlage u. Versandt  
nach auswärts.**

**Spezial-  
Gummiwaren-Haus  
Zimmli, Gummiwaren.**  
Preislisten gratis u. frei.  
**O. Letzmann Nachf.,  
Berlin C., Kottbusstr. 44**

**Drahtgestellte,  
Vogel-Käfige,  
Papagei-Käfige**  
empf. bill. die Fabrik  
**Margarethenstraße 3.**

**Gegen Zahnweh**  
ist **Dentia** (geogr. Nr. 18280)  
seit Jahren das beste Hausmittel.  
Behandlungsweise: 1 Gr.  
Wasser 1/2 u. 1/2. Sandbar. Nach-  
richten 4 1/2 Gr. Alter. Pfefferm.  
Preis. Pfefferm. 1/2 u. 1/2. Wein  
geht bis zu 5 Gr. Infusionen  
auch für Kinder absolut un-  
schädlich. Preis mit ausführlicher Ge-  
brauchsanw. 50 Pf. in Dresden  
in der Kreuzen-, Marien- und  
Neben-Apotheke

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 31. Sonntag, 27. Juli 1898





**A. Müller's Austernsalon**  
 Zum **„Neuen Palais de Saxe“**  
 9 Neumarkt 9.

Hochfeine Küche.  
 Pflüg'sche Weine. | Original-Pilsner.

**Austern**  
 tägl. von der Aktienvereinsgesellschaft für künstl. Zucht, Holland,  
 10 Stück Mk. 2,20.  
 Nachweislich größter Umsatz am Platze.

**Frühstück.**  
 Reichgewählte Karte zu kl. Preisen.  
 Täglich: Frische Real turtle-soup 50 Pf.  
 Rinderbrust à la ravigotte.  
 Schwed. Schüssel (Delikatessen- und Spezialplatte  
 für ausser Haus).  
 Caviar, fr. Hummer, leb. Bachforellen.

**Austernfrühstück**  
 (aus 4 Gängen bestehend) à Gedeck Mk. 2.  
 !Jeden Dresden besuchenden Fremden empfohlen!

**Diners**  
 aus 5 Gängen bestehend Mk. 1,50.  
 in besserer Form Mk. 2,50.  
 10 Abonnementskarten, ohne tägl. Zwang, Mk. 13.

**Soupers**  
 ab 6 Uhr Nachmittags (5 Gänge) Mk. 3.  
 Nach Theaterschluss frische Schüsseln.  
 Angenehmer Familienaufenthalt.  
 Separate Räume für 3-16 Personen.  
 Telefon Amt I. Nr. 3903.

**Heute Austernfrühstück.**  
 Menu à M. 2.  
 1. 5 Stück holl. Austern.  
 2. Real turtlesoup in Tassen.  
 3. Rinderbrust à la ravigotte  
 oder  
 Roastbeef engl. mit Croquettes  
 oder  
 Kalbscotelette mit Risollo  
 oder  
 Hähnerteiber mit Trüffelsauce.

**Heute Menu à M. 1,50.**  
 1. Suppe à la reine.  
 2. Donau-Weis See. béarnaise oder  
 Rinderzunge mit Zuckererbsen.  
 3. Brathuhn.  
 Compôte, Salat.  
 4. Spritzkuchen mit Vanillecrème.  
 5. Käseplatte und Rarebits.

**! Englische Austern !**

**Gasthof zum „Alten Kloster“,**  
 Leubnitz-Neuost. **Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll Rudolph Seidel.

**Friedrich-August-Höhe,**  
 schönster Punkt in Mitte des Zwärgebirges,  
 20 Minuten von Station Weissen, 10 Minuten von Dampf-  
 schiffbahnhöfe Elster.  
 Sonntag den 25. September  
**Erstes gr. Most-Fest.**  
 M. Haase.  
 NB. Von heute an täglich frisch gepresster Most.

**Saloppe.**  
 Heute Sonntag und morgen Montag  
**Airmesfeier.**  
 Div. Sorten selbstgebackenen Kuchen, reichhaltige Speisenkarte,  
 echte Biere, Schönerod'sche Weine.  
 Hochachtungsvoll Robert Schröder, Traiteur.

**Gasthof Bühlau.**  
 Schönster und grösster Saal.  
 Heute Sonntag  
**feine Ballmusik.**  
 toagu ergebendst einladet Wilh. Schwarz.  
**Goldne Höhe.**  
 Heute Sonntag  
 Garten-Freiconcert u. feine Ballmusik.  
 Achtungsvoll Emil Fiedler.

**Johanneskirchendorf.**  
 Die diesjährige Aufnahme freiwilliger Mitglieder (Damen  
 und Herren) findet bis Anfang Oktober statt. Mitwirkung in  
 den Sonn- und feiertäglichen Motetten, sowie bei den 3 dieswinter-  
 lichen Concerten mit Orchester. Chorproben Mittwochs und Sonn-  
 abends 7-8 Uhr. Anmeldungen erbeten Dienstag, Mittwoch,  
 Sonnabends 9-11, 3-5 Uhr (sowie Sonntags 11 Uhr in der  
 Kirche) an  
**Hans Führmann, Strubestr. 25, 3.**

**Ehrlich's Musikschule**  
 für Kinder und Erwachsene  
 Walpurgisstr. 13. DRESDEN. Walpurgisstr. 18.  
 Inhaber u. Direktor Paul Lehmann-Osten.  
 Deutsche und englische Prospekte gratis und Jahresberichte 20 Pf.  
 Täglich Sprechzeit v. 11-12 Uhr.

**Caviar, Krebse,**  
 nur die aller-  
 beste Marke  
 v. Schischin.  
**Bertha Herrmann**  
 Weinstuben.  
 Keine nur v. ersten Firmen unter Garantie.  
 Speisen warm u. kalt, mäßige Preise.  
 Telefon 4275. Weinstuben. Telefon 4275.  
**Bertha Herrmann,**  
 Kl. Brüderg. 2, 1.,  
 Ecke d. Schloßstr. Separate  
 Räume für kleine und  
 größere Gesellschaften.  
 Nach dem Theater  
 gemütlicher  
 Aufenthalt bei  
 aufmerksam. Bedienung.

**Felsenkeller.**  
 Heute Sonntag  
**Großes Garten-Concert,**  
 Anfang 4 Uhr.  
**Im Saale: Ballmusik.**  
 Achtungsvoll E. Weichert.  
 NB. Jahnplatzmarkt bei Regen händlich hin und zurück  
 letzter Jun ab Achtenteller 12 Uhr 16 Min. Ruhet.

**Grüne Wiese,**  
 Grana, zunächst d. K. Gr. Garten.  
**Heute Ballmusik.**  
 Achtungsvoll Oscar Lämmel.  
 Abends 8 Uhr:  
**Letzte grosse Blumen-Polonaise.**  
**Mutter Unger's**  
 Weinstuben  
 gegr. 1835. Loschwitz  
 am Hermann's-Donkmal.  
**Frischer Most**

**Gasthof Stetzsch.**  
 Heute  
**schneidige Ballmusik.**  
 Zu zahlreichem Besuch ladet ein Gustav Kula.  
**Restaurant Wachberg.**  
 Sonntag und Montag  
**2. großes Mostfest.**  
 Hochachtungsvoll Bernh. Schütze.  
 Bei Schiff bis Wachwitz oder elektrisch nach Tolkwitz, Ueberfahrt  
 nach Wolkow bequem zu erreichen.

**Zoologischer Garten.**  
 Ausgabe  
**der Winter-Saison-Karten**  
 (gültig vom 1. Oktober 1898 bis 31. März 1899).  
 Karte für eine Familie 10 Mt.  
 " " " Person 6 "  
 " " " Person 4 "  
 Anschlag-Karten an vorkommende oder für Studierende  
 und Einjährig-Freiwillige 4 Mt.  
 Zehnmalige Karten berechtigen während ihrer Geltendauer  
 zum täglichen Besuch des Gartens und der Concerte.  
 Schon jetzt gelöste Karten haben sofort Gültigkeit.  
 Die Direktion.

**PALAST - Restaurant**  
 Dresden-A  
 Ferdinandstr. 4

**Mittagstisch** von 12 bis 4 Uhr  
 in jeder Preislage.  
 Deutsche und französische Küche zu jeder Tageszeit.  
 Täglich | Nachmittags 4-7 Uhr  
 Abends 8-11 Uhr  
**Gr. Doppel-Concerte.**  
 Nur noch bis ultimo September  
 von der Kapelle unter Direction des Herrn Kapell-  
 meisters C. Krüger und des 12-jährigen Virtuosen  
 Hugo Spengler, unter Mitwirkung  
 der schwarzen Oboen-Solisten u. Duettisten  
 Wlff. P. Los Orce aus Meriso,  
 Ritter Sidney Woodward aus Boston.  
 — Räumlich vollendete Leistungen. —  
 Glänzende Urtheile der geachteten Presse.  
 Sonn- und Festtags 11-1 Uhr Mittags-Concert.  
 FERDINANDSTRASSE 4. FERDINANDSTRASSE 4.

**Welt-Restaurant**  
**Société,**  
 Dresden-A., Waisenhausstr. 18.  
 Grosser Mittagstisch, kleine Preise.  
 Heute und folgende Tage:  
**Gastspiel von Fräulein Lina Morganti,**  
 Naturpfeiferin u. Concert-Pianistin.  
 Jener Concert der Hauskapelle, Direct. Kapellmeister  
 Herr Fris Stude, sowie Auftreten der Soubretten u. Ballet-  
 Soubretten Fräulein Willy Wagner und Fräulein  
 Margarethe Rommer.

**Nordsüd-Express**  
 (Brenner).  
 Vom 1. Oktober ds. Jrs. ab wird der Nordsüd-Express  
 (Brenner) auf die Strecke Verona-Raffand ausgedehnt. Er  
 verkehrt  
 a. jeden Montag, Donnerstag und Sonnabend  
 ab Verona 7<sup>30</sup> Nachm.  
 in Holland 10<sup>30</sup>  
 b. jeden Dienstag, Freitag und Sonntag  
 ab Holland 8<sup>30</sup> Vorm.  
 in Verona 10<sup>30</sup>  
 Dresden, am 20. September 1898.  
 Königl. Generaldirection der Sächsl. Staatseisenbahnen.  
 Hoffmann.

**Die**  
**Ausstellung**  
 der  
**gewerblich. Unterrichtsanstalten**  
 im Königreich Sachsen vom  
 25. September bis 5. Oktober  
 im städtischen Ausstellungspalaste in Dresden  
 ist geöffnet Sonntag von 11 Uhr, Wochentags von 9 Uhr bis  
 zum Eintritt der Dunkelheit.  
 Eintrittskarten auf die ganze Dauer der Ausstellung  
 (Einzelkarten) 1 Mt. für einmaligen Besuch am 25. 26. und 27.  
 September 50 Pf., an den übrigen Tagen 30 Pf.  
 Kinder haben nur in Begleitung Erwachsener gegen dasselbe  
 Eintrittsgeld Zutritt.  
 Eintrittsgeld für Mitglieder des Verbandes Sächsischer Gewer-  
 bes- und Handwerker-Vereine gegen Vorlegung der Mitglieds-  
 karten 20 Pf.  
 Schluß der Ausstellung am 5. Oktober, Mittags 12 Uhr.  
 Der Ausschuss  
 für die Ausstellung gewerblicher Unterrichts-  
 Anstalten.  
 Generalsecretär Enke, Vors.

**Thee**  
 neuester Ernte empfehlen:  
 Souchong-Mischungen  
 à Pfund Mt. 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—, 6.—.  
 Pecco-Mischungen à Pfund Mt. 5.—, 6.—.  
 Russische Mischung à Pfund Mt. 3.10.  
 Kaiser-Mischung à Pfund Mt. 7.—  
 (das Feinste in jeder Beziehung).  
 Ceylon-Thees à Pfund Mt. 2.50, 3.—, 4.—, 5.—  
 Grus à Pfund Mt. 1.50, 2.—.  
 Unsere Theemischungen  
 wurden bei allen Wettbewerben stets mit den höchsten  
 Preisen, goldne Medaillen in Verbindung mit  
 Ehrenpreisen, ausgezeichnet.  
**Rudolph Seelig & Co.,**  
 Thee-Importhaus,  
 30 Pragerstrasse 30.

Dresdener Nachrichten.  
 Nr. 265. Seite 33. Sonntag, 25. Sept. 1898

# An meine Kunden!

Das „Magazin zum Pfau“ ersucht seine besiegten und ausübrigen Kunden, etwaige Reparaturen von Damenpelzmänteln, Herrenpelzen, Mufffütterungen oder sonstigen Umarbeitungen, ebenso wie Anfertigung ganz neuer Herrenpelze und Damenpelzmäntel recht bald bestellen zu wollen, damit die oft viel Zeit beanspruchenden Arbeiten rechtzeitig geliefert werden können. Auch kann bei den langen Tagen Alles sehr sorgfältig hergestellt werden. Reparaturen im Besonderen stellen sich viel billiger jetzt, als bei Lichtarbeit im Winter.

Hochachtungsvoll

**„Zum Pfau“, Robert Gaideczka**

Kürschner,

Frauenstrasse Nr. 2.



# Oefen

aller Sorten

nach bewährten Systemen in neuen geschmackvollen Formen.

bei

## Moritz Schubert

Welfenstrasse  
4.



Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 7, 4. — Sonntag, 25. Sept. 1898

## Sämmtliche Neuheiten

für  
Herbst u. Winter 1898  
sind



in reichster Auswahl  
eingetroffen.

## Robert Eger & Sohn

Etablissement I. Ranges  
für elegante Herren- u. Knaben-Kleidung.

5 Frauenstrasse 5.  
gegenüber „Zum Pfau“

Preiscurant,  
Muster, Maassanleitung  
franco.

Echte

## Pichler-Hüte

bester, wasserdichter Loden, elegant und leicht,  
von 5 $\frac{1}{2}$  bis 7 Mark.

Preise ohne Fiederstutz.  
Feine Stütze 60 Pf. bis 7 Mk.

„Zum Pfau“,  
Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2.



Weidmannsheil,  
Mk. 6.—



Pfeilhol, Mk. 6.50.

Während des

# Umzuges

stelle ich einen großen Theil meines Lagers

## Englischer Tüll-Gardinen

zum Ausverkauf.

Lebhafte Muster und Coupons, zu nur 1—3 Fenster reichend,  
das Meter 25, 30, 35, 40, 45, 50 Pf. etc.

## Gardinen-Rester

bis zu 10 Meter Länge — extra billig.

## Abgepasste Fenster,

theils verahigte Dessins, theils etwas unüber,

zu ganz bedeutend reduzierten Preisen

das Fenster (2 Flügel à 3 bis 3 $\frac{1}{2}$  Meter lang)

2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.—, 6.— etc.

## Tüll-Vitragen,

Meter 5, 10, 20, 25, 30 Pf. etc.

## Engl. Tüll-Stores,

Stück 2.75, 3.50, 4.50, 5.50 etc.

Einzelne Stores weit unter Preis.

Fertige

## Spachtel-Vitragen

aus bestem elasser Couffil (Stüber).

Fenster (2 Shawls) 4.50, 5.50, 6.50 bis 10.—.

## Spachtel-Draperien

genau zu obigen Vitragen passend,

Meter 55, 70, 85, 100 bis 160 Pf.

## Vitragen-Stoffe

in allen Breiten — glatt, gestreift und damassirt —

Meter 30, 40, 50, 60, 70 bis 125 Pf.

## Kongress-Stoffe

zu Gardinen, Decken, Stickereien etc.

heutige Gewebe in glatt und gestreift.

Meter 30, 40, 45, 50, 60 bis 110 Pf.

Jede Dame sollte sich von der großen  
Preiswürdigkeit dieser Offerte überzeugen.

## Robert Böhme jr.

(Inhab.: Richard Böhme und Gustav Eienkel),

16 Georgplatz 16,

Eckhaus Waisenhausstr.

Genügende Qualitäten.

## Moderne Farben.

Für die Herbst- und Winter-Saison beehre ich mich das Eintreffen sämtlicher Neuheiten

# Kleider-Stoffe

ergebenst zur Kenntnis zu bringen und zur Besichtigung der eben so schönen als reichhaltigen Kollektionen einzuladen.

Mein Lager ist in allen Abteilungen vom einfachsten bis elegantesten Genre vorzüglich assortirt, so daß jedem Geschmack Rechnung getragen werden kann, während die bekannte Güte und Preiswürdigkeit meiner Waaren eine zufriedenstellende Bedienung garantiren.

Unter den für die Herbst- und Winter-Saison maßgebenden Neuheiten befinden sich verschiedene neue ganz eigenartige Webarten (z. B. Wellenstoffe) in aparten kleidsamen Farbentönen, welche vielen Beifall finden und von denen sich besonders nachstehende Genres durch solide Qualität und elegantes Aussehen vortheilhaft auszeichnen:

## Travers, Serpentine, Bouclé, Frisé, Ramagé,

Meter von 70 Pf. an, 90, 1,20, 1,50, 1,75, 2,20, 2,50, 3,00 bis 6,00 M.

In großer Auswahl offerire die in Folge ihrer vorzüglichen Tragbarkeit allgemein beliebten Qualitäten:

## Cheviot, Crêpe, Diagonal, Armure, Loden, Foulé,

Meter von 60 Pf. an, 75, 85, 1,00, 1,25, 1,60, 1,80 bis 3,50 M.

Ich führe diese Qualitäten wie bekannt nur in soliden Fabrikaten, die ich in Folge direkten Einkaufes und raschen Umsatzes zu sehr billigen Preisen abgeben kann.

**Unübertroffene Auswahl**

## Schwarzer Costüm-Stoffe

**Befah-Stoffe.**  
**Beste Futter-Stoffe.**

in den neuesten Geweben

Meter von 70 Pf. an.

In Folge steter Nachfrage habe ich meine Abtheilung für fertige Costüme bedeutend vergrößert und biete besonders in einfachen und Mittel-Genres eine große Auswahl sehr preiswerther

## Haus-, Strassen- u. Gesellschafts-Costüme.

**Seiden-Stoffe.**

Beste, unbeschwerte Fabrikate in schwarz und farbig, glatt und gemustert.  
Meter von 1,25 M. an.

In wunderbaren neuen Lichtfarben:  
**Ball- und Gesellschafts-Stoffe,**

Meter von 60 Pf. an bis 3,75 M.

**Rester und Roben knappen Maasses wesentlich unter Preis.**

**Ständiger Eingang von Neuheiten in Kleiderstoffen.**

# H. M. Schnädelbach

Marienstrasse 3, 5, 7.    Antonsplatz.    Marienstrasse 3, 5, 7

Sendungen nach auswärts  
von 15 Mark an franco.

Geniegene Qualitäten.

Neueste Webarten.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 35. — Sonntag, 25. Oct. 1898

# Guthmann's Cosmos- Seife, à Stück 25 Pf.

Diese in den weltweiten Preisen so außerordentlich schnell beliebt gewordene Toilette-Seife zeichnet sich durch folgende Vorzüge aus:

Bei äusserst hoher Waschkraft liebliches, nach dem Waschen lange andauerndes Parfüm.

Völlig unschädlich, weil ganz frei von alkalischen Schärfen und jeglichen chemischen Füllstoffen oder Säuren.

Grosse Milde bei sparsamstem Verbrauch.

Als Zusatz zu Bädern mit grösstem Vortheil verwendbar, weil belebend und äusserst auf die Hauttätigkeit einwirkend, ohne die Haut anzugreifen.

In Folge der bei dieser Seife angewandeten, von Dr. Unna so warm empfohlenen Ueberfettung macht sich der Fettgehalt der Seife während des Waschens angenehm fühlbar; sie hinterlässt keinerlei Spanngefühl nach dem Waschen, selbst bei empfindlicher Haut.

Ihre fettiger, dicker, milder Schaum verschönt den Teint, glebt der Haut Weiche und Geschmeidigkeit.

Bewirkt keine rauhe, rissige Haut und aufgesprungene Hände und schützt gegen infektiöse Hautkrankheiten.

In allen Seifen-, Drogen- und Kolonialwarenhandlungen erhältlich, sowie bei:

**T. Louis Guthmann,**  
Altstadt:  
Schloss-Strasse 18,  
Prager-Strasse 34.  
Neustadt:  
Bautzner-Strasse 31.

## Das Reinnickel-Kochgeschirr



mit der  
Pfeil-Markte.

Bestes und renommiertestes Fabrikat, versehen mit obiger Fabrikmarke und dem Stempel „REINNICKEL“

massiv hergestellt aus **garantirt reinstem** 99prozentigen Nickel. Das Werk fabrizirt neben den Kochgeschirren ein komplettes Sortiment aller möglichen Tafelgeräthe in

### REINNICKEL.

Für aus irgend einem Grunde unbrauchbar gewordene, mit obiger Fabrikmarke und dem Stempel REINNICKEL versehene Geschirre werden im Umtausch gegen neue M. 5.- per Kilogramm gezahlt.

Die von dem Werk ebenfalls seit vielen Jahren hergestellten, bestbewährten durch Schweissverfahren nickelplattirten Geschirre tragen alle den **Prozentstempel der Platingung** und sind leicht von dem massiven Geschirr, das den Stempel REINNICKEL trägt, zu unterscheiden.

Zu haben in jedem Geschäft der Haushaltungs-Branche.

## Westfälisches Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co., Schwerte (Westfalen).

Älteste und renommierteste Fabrik für Reinnickel-Küchen- und Tafelgeräthe.

Niederlagen in:  
Brüssel 137 rue Verte. Amsterdam Kalverstraat 35/37. Wien V. Ziegelofengasse 27.  
London EC. 4 St. Mary Axe. New-York 101 u. 103 Duane Street.

Bestexistrendes Fabrikat.

### Herren-Wäsche.

Garantirt vierfach Leinen.



ALFIO 3cm. Dtzd. Mk. 8.-  
JNDIA 4cm. Dtzd. Mk. 9.-  
MEETING 5cm. Neue angl. Form. Dtzd. Mk. 9.-  
OPORTO 5cm. Dtzd. Mk. 9.-  
ROMAGNA 4cm. Dtzd. Mk. 8.-



UNION 5cm. Dtzd. Mk. 6.-  
RHEIN 1 Mark.  
HAMLET 8cm. Dtzd. Mk. 6.-  
KABEL 10cm. 50 Pf.  
MOZART 2cm. Dtzd. Mk. 6.-



Knaben-Wäsche  
BRUNO 40 Pf.  
HANS 35 Pf.  
CADET 30 Pf.

Oberhemden, gestickte u. Falteinsätze 3-5 M., mit farbigen B-satz. 4-5 Mk.  
Nachthemden  
„Zum Pfau“, Robert Galdeczka, Frauenstrasse 2.

## Roman-Zeitung,

geleitet von Otto von Leixner, Verlag von OTTO JANKE in BERLIN, Preis pro Quartal von 13 Heften (ca. 65 Bg. gr. 4) nur 3/4 M. bei allen Buchhandlg. u. Postämtern. Probeummern kostenfrei in allen Buchhandlungen!

veröffentlicht zunächst folgende Romane:  
**Saitenbeck** von Wilhelm Raabe.  
Nach des Talentes von H. v. Geroldoff. See- fönigs Tochter von H. v. d. Elbe. Wilden v. Mar. Frhr. v. Rosenbergs. Wabe der Liebe v. Ferd. Sonnenburg. Vorurtheil v. Norden (Dinnus). Mädchenhildale von M. v. Eichen, sowie einen neuen Roman v. S. Schobert etc. Jede Nummer enthält das von O. v. Leixner geleitete Beiblatt in Stärke von einem Bogen.

Heirat! Waife mit Vermögen sucht Heirat. Briefe, bitten D. M. Berlin 9.

1 ff. Herren-Rover steht bill. zu verk. im Restaurant Müller, Große Platanenstraße 34.

Einige gebrauchte Pianinos sind zu verk. oder zu vermieten. H. Kunath, Nollate, 12. v.

## Umziehenden Herrschaften

empfehlen sich zum



Abnehmen, Wiederaufmachen, Auffrischen, Umändern von

## Beleuchtungs-Gegenständen

Ebeling & Croener  
Tresden, Pragerstr. 28.

## Möbel.

echt oder imitirt, für Ausstattungs- kausen will, findet in dem alt- bekannn Möbel-Geschäft Zwingerstr. 15, I., eine große Auswahl nur solid gearbeiteter Möbel zu allerbilligsten Preisen.

## Umzugs- Artikel.

Beim Einkauf von:

- Möbel-Fransen,
- Möbel-Schnuren,
- Vitrage-Stoffen,
- Vitrage-Fransen,
- Rouleaux-Schnuren,
- Gardinen-Haltern,
- Congress-Stoffen,

sowie sämtlichen Bedarfs- artikeln für Umzug halte mein reichhaltiges Lager bestens empfohlen.

## Moritz Hartung

Waisenhausstr. 19, Ringstr., neben Victoria- haus, Hauptstrasse 36, gegenüber Cafe Pollender.

## Fächerpalmen (Latanien)

in starken u. sehr starken gesunden Pflanzen, darunter zwei große Stübelpflanzen, sind wegen Platzmangels billig zu verkaufen. Paul Bach, Markt- u. Handels- Gärtner, Köpchenbroda.

## Herrschaftl. gebr. Möbel

sind Abreise halber sofort billig zu verkaufen: eine fast neue Bord-Blind-Garnitur, Piano, Chaiselongue, Schlafdivan, div. Tische, Kleiderkasten, Teppiche, Korb- u. Veranda-Möbel, Kron- leuchter, Bilder, Tapet- u. Möbel- planen etc. in Oberlößnitz- Radebeul, Sophienstr. 5.

Raute Gold, Silber, gold. Uhren, Brillanten, Leibhaus- schne, Aktien, Glas, Porzellan, Möbel, Einrichtungen und Nach- lässe Maxienstraße 48, v.

## In welchen Betten schläft man am besten?

In solchen mit **Patent-Matratzen** von Westphal & Reinhold BERLIN 21.

Kein Einliegen! Kein Staub! Kein Ungeziefer!  
Tausendfache Bestätigungen. Man schütze sich vor Nachahmungen.

Überall erhältlich.

## Kaiser-Beise nach Jerusalem

durch Abonnements von Orig. Ansichtspostkarten, welche den Abonnenten direkt von **Venedig, Konstantinopel, Athen, Kairo, Jerusalem** mit Orig. Postmarke und Poststempel von vorgenannten Städten zugesandt werden.  
Hoher Sammelwerth, nach Jahren unbezahlbar! Bestellungen auf Abonnement werden bis 5. Okt. angenommen.  
Preis für 1 Jerusalem-Karte 1.75  
5 versch. Ansichtskarten der Hauptplätze einchl. der Jerusalem-Karte 1.75  
10 versch. Ansichtskarten der Hauptplätze einchl. der Jerusalem-Karte 3.20  
Für prompte und gewissenhafte Erledigung bürgt das Renommé unserer Firma. Verteilungen und Beträge, auch in Marken, zu richten an  
**Maether & Cie. Nachf., Berlin SW. 47,** Kreuzbergstrasse 30.  
Staatmedaille 1892 Berlin 1896 Gold. Medaille. Stimmt zum Vertrieb gegen Habakuk geschüt.



## C. F. Bernhardt's Radfahrbahn

Reitbahnstrasse 18, täglich von früh 8 bis Abends 8 Uhr Unterricht durch geprüfte Lehrer.

## Mein Bureau

befindet sich von heute ab **Zwingerstrasse 22,** wohin ich alle geschäftlichen Mittheilungen zu richten bitte.

## Meine Wohnung

befindet sich von heute ab **Dürerstrasse 119.** Baumeister Becher.

Gebr. Piano mit schönem Ton sehr billig zu verkaufen Purlfuchstr. 27, 28, 2.

Rover ganz wenig gef. Ober Mod. weg. Abreise billig zu verkaufen Purlfuchstr. 15, 1.

Sendungen  
nach auswärts  
von 15 Mk. an  
postfrei.

Manufaktur-, Modewaaren- und Confections-Haus

Muster- und  
Probensendung.  
bereitwilligst  
und postfrei.

# Robert Bernhardt

Dresden, Freiburger-Platz 20, part., I. u. II. Etage,

beehrt sich hierdurch den Eingang sämtlicher

## Herbst- und Winter-Neuheiten

bekannt zu geben, und hält die mit besonderer Sorgfalt auf das Reichhaltigste vom **einfachsten** und **Mittel-Genre** an bis zu den **elegantesten** Neuheiten zusammengestellten Lager angelegentlichst empfohlen.

# Streicher-Stoffe. Einfarbige Stoffe.

Den Haupt-Consum werden voraussichtlich für kommende Saison bilden: **Reinwollene Stoffe**  
in **einfarbig gefärbten**, sowie in **Melange-Qualitäten**.

Durch große direkte Bezüge bin in der Lage nur hervorragende und auf die Haltbarkeit geprüfte Qualitäten zu bekannt **billigen Preisen**  
zum Verkauf zu stellen und empfehle in allen Breiten und großartiger Farbauswahl:

Cheviot, Crepe, Serge, Tuch, Façonné, Cord de laine, Mohair damassé etc., Meter von **75 Pf.** an bis **6 Mk.**

Aus den umfangreichen Sortimenten erwähne als **Special-Genres**:

<b>Crepe Excelsior</b> ca. 90 cm breit Meter Mt. <b>90 Pf.</b>	<b>Cheviot Electoral</b> ca. 95 cm breit Meter Mt. <b>1,30</b>	<b>Cheviot Monopol</b> 115 cm breit Meter Mt. <b>1,75</b>	<b>Crepe Russia</b> 115 cm breit Meter Mt. <b>2,—</b>	<b>Crepe Meteor</b> 115 cm breit Meter Mt. <b>2,25</b>
<b>Lady Cloth (Tuch dekatirt)</b> 115 cm breit Meter Mt. <b>2,50</b>		<b>Loden u. Melange Cheviot</b> 110 cm breit Meter Mt. <b>75 Pf. an</b>		

## Fantasie-Stoffe

in den neuesten Webarten und Farbenstellungen, mit und ohne Seiden-Effekten, als:

**Travers, Ramagé, Noppé, Bouclé, Frisé Damassé, Epingle changeant, Carreaux etc.**  
Meter von **65 Pf.** an bis **7,50 Mt.**

**Grosse Auswahl von Blousen-Stoffen und Hauskleider-Stoffen.**

### Gesellschafts-Stoffe

in allen neuen Lichtfarben, glatt sowie gemustert,  
mit reizenden Effekten, als:

**Crêpe, Woll-Batist, Cachemir, Façonné etc.**  
Meter von **58 Pf.** an bis **4 Mt.**

### Schwarze Stoffe,

nur bewährte Qualitäten, glatt, sowie gemustert, als:

**Cheviot, Crêpe, Armure, Trikotina, Crêpon,  
engl. Crêpe, Frisé, Alpakka etc.**  
Meter von **75 Pf.** an bis **7,50 Mt.**

<b>Farbige und schwarze Seiden-Stoffe.</b>	<b>Kostüm- und Besatz- Sammete.</b>	<b>Sämtliche Futter-Stoffe.</b>	<b>Seidene Bänder u. Posamenten.</b>	<b>Sämtliche Besatz-Artikel.</b>
--	---	-------------------------------------	--	--------------------------------------

**Grosses Lager und täglich Eingang von Neuheiten:**

**Billige Preise  
mit 3% Cassen-  
Rabatt.**

**Fertige Kostüme, Blousen, Kleiderröcke, Matinés, Morgenkleider,  
Unterröcke, Fertige Knaben- und Mädchen-Garderobe, Schürzen.**

**Umtausch  
gern gestattet.  
Modebilder gratis.**

# Robert Bernhardt.



Grundstücks-  
An- und Verkäufe.  
**Bäckerei,**  
umwelt Dresden gel., mit auch  
ohne Grundst. u. Inventar schon  
mit 1000 Mark zu übernehmen.  
Alles Nähere Dresden, Weber-  
gasse 23, 2, bei Fabianke.

**Villengrundstück.**  
in gesunder Lage von Tharandt  
preisw. zu verk. Näheres daselbst  
Tharandtstr. 4 F. post.

**Gegen meine  
Baustellen,**  
sodort bebaubar, tawische Ritter-  
gut od. größeres Binshaus, zahlr.  
mit 1000 Mark bar zu. Off. u.  
N. Q. 303 Exp. d. Bl. erbeten.

**Eckhaustelle**  
im Vorort Dresden, passend für  
Restaurations-, für 9000 Mark bei  
4-5000 Mark Anzahl, sofort zu  
verkaufen. Off. u. A. E. 7463  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**hochfeines  
Etablissement**  
mit nachweisbar bedeutend. Umsatz  
unter den günstigsten Beding. m.  
40.000 Mark zu verk. Selbst  
erhältlich nähere Ausst. Ortsrichter  
Wünsche in Oberlößnitz.

**VILLA**  
in  
**Oberlößnitz,**  
König-Werksstraße, Sonnenseite,  
10 Min. von der Bahn, mit 9  
Zimmern, Küche, Bad, Wasser-  
leitung, Balkon, Veranda u. schön.  
Garten, ist preiswert zu verk.  
u. sofort zu beziehen. Näh. in  
Oberlößnitz, Waldstraße 30, beim  
Beisler J. Simang.

**Kaufe Villa**  
oder Zinshaus, wenn  
Baustellen dagegen als Zah-  
lung genommen werden. Ausst.  
Off. u. H. 5104 an Rudolf  
Mosse, Dresden.

**Klotzsche-  
Königswald.**  
Neine hochherrlichste  
**Zins-Villa**  
für 2 Familien, mit über  
1800 Cm. altem Waldbau, an  
Klosterstr., schönster Straße, 5  
Min. von Bahnhof entfernt, mit  
Wasserleitung, Bad, Garten, hohen  
Zimmern, Wasserleitung etc. aus-  
gezeichnet, verkaufe billig f. 40000  
Mark. Anzahlung 5-8000 Mark.  
Sommer. Verkauf, Curtweg 2b.

**Villa**  
in Niederlößnitz, Blumenstraße  
Nr. 13, vom Bahnhof Kötzschen-  
broda 8 Min., mit 8 Zimmern,  
Küche, Bad, Zimmer, Wasserleit.,  
groß. Garten, mit allen Räumen  
ist zu verkaufen.  
Moritz Wolf.

**Baustelle,**  
Zeichnung genehmigt, bei wenig  
Anzahlung zu verkaufen. Lage  
sehr gut. Off. abzugeben unter  
F. D. 805 "Invalidentank" Dresden.

**Villengrundstück.**  
zu vorzüglich. Lage d. Nieder-  
lößnitz ist eine hochherrlichste  
Villa, f. 1 od. 2 Fam. einger.  
zu verkaufen. Nähere Ausst.  
erhältlich Ernst Viesch, Blumen-  
straße 10 oder im Bahnhofs.

**Villen-Kolonie  
Buchholz**  
om Vöhringgrund,  
Best. Dresden, täglich 18mal  
Verbindung von u. nach Dresden,  
Bauhinstraße Dippoldsdorfer  
Waldsee Vöhringgrund.  
Besondere Villen und Bau-  
stellen mit schönem, tief. Wald-  
park, herrliche Lage, vorzügliche  
Küche für Reuterei und Resi-  
denz. Ausst. erhältl. bei  
Beisler Karl Gommlich,  
Baugeschäft, Klobische.

**Cossebaude.**  
Eckhaus, gut vermietet, soll  
gebaut, mit schönem Garten, pass.  
für Kolonialwaren- od. Produkt-  
händler, mit Geschäft, verän-  
derungslos zu verkaufen. Näh. in  
Bühler Bruno Görning, Ober-  
lößnitz, Nadebut, Wettiner-  
straße 14, im Laden.

**Villen-Baustelle.**  
Schöne und gesunde Lage  
Dresdens, an der vollständig ren-  
tebringenden Hochstraße in Blau-  
weg, mit prächtiger Aussicht, ist  
eine Baustelle, ca. 2000 Mark groß,  
zu verk. Preis 22 1/2 Mark. Off. u.  
Selbstkäufer erhalten nähere  
Angaben unter R. D. 012  
"Invalidentank" Dresden.

**Blasewitz:**  
Villen aus Anlauf und Woh-  
nungen werden nachgewiesenen  
Schillerplatz 13. Aug. Kaiser.

**Blasewitz.**  
Weißer Hirsch.  
Baustellen mit herrlicher Aus-  
sicht, Wasserleitung, elektrischer  
Beleuchtung, sofort zu verkaufen.  
Off. u. O. T. 10 postlagernd  
Blasewitz erbeten.

**Wein Rittergut,**  
180 ha, Nadebut, nahe Stadt,  
mit fount. Inventar und Ernte,  
gering belastet, veräußert gegen  
Bar. Off. u. A. E. 7463  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**Brauerei-  
Verkauf.**  
Eine in bestem Zustande befind-  
liche und gut eingerichtete ober-  
u. untergärtige Stadt-Brauerei,  
die einzige im Orte, mit alter u.  
guter Räumlichkeit, sowie sehr schön  
angelegter, großer Kellerei nicht  
abgetrennt, geräumigen Wohn-  
haus, ist aus Gesundheitsrück-  
sichten billig zu verkaufen. Off.  
u. T. 55601 Exp. d. Bl.

**Fabrik,**  
ganz neu erbaut, 3 große Säle,  
27 Meter lang, 11 Meter breit,  
11 Meter hoch, 3 Stock hoch,  
ausgebaute Maschinen, im schön.  
Garten, prächtige Lage in einer  
Stadt des Erzgebirges. Gas- u.  
Wasserleitung vorhanden, mit  
10.000 Mark Anzahl. zu verkaufen  
oder umzutauschen. Erhöhes  
lieber. Off. u. T. 54 erbeten  
"Invalidentank" Annaberg.

**Sichere  
Kapital-Anlage**  
durch Kauf meines Landhauses  
im schön gelegenen Vorort Ken-  
towitz bei Dresden, entfernt 10  
Min. von Bahnh., Dampfstr.-  
u. Pferdebehaltung. Dasselbe  
verkauft sich gut. Eine neue  
gute Drehmangel, Garten u.  
Wasserleitung vorhanden, Alles  
in bestem Zustande, ind. ich be-  
dauere zu verk. Näh. b. Beisler,  
Schulstraße 11. 1.

**Gehausverkauf.**  
mit oder ohne Material-  
warengeschäft, von 1. 5 1/2 %  
Zins, 15.000 Mark Off. u. L. E. 201  
"Invalidentank" Dresden.

**Mark 42,000**  
sofort meine in Dresden-  
Strießen gelegene, 3. Et. von 1  
Familien bewohnte

**Villa**  
mit ca. 1000 Cm. Garten, die  
ich Familienverhältnisse halber  
verkaufe.

**Mark 42,000**  
sofort meine in Dresden-  
Strießen gelegene, 3. Et. von 1  
Familien bewohnte

**Glotten Gasthof,**  
mäßig, feine gebaut, das einzige  
Gasthaus in diesem Industrie-  
dort, verkaufe sofort billig für  
36.000 Mark. Anzahlung gering.  
Colbarts, Mons b. Götzig.

**Villa-  
Verkauf.**  
Eine Zins-Villa in ein. Luft-  
kurort in der Nähe eines Hoch-  
waldes und Morgensonne gelegen,  
ist umstände halber preiswert  
zu verkaufen. Neuer noch eine  
kleine herrschaftl. Villa für zwei  
Familien pass., ebenfalls derartig  
geleg., mit Stallung, Wagen-  
remise u. Kutschwohnung sofort  
zu verkaufen. Dasselbe kann so-  
fort bezogen werden. Off. u. T.  
S. C. 55 in die Exp. d. Bl.  
g. Kloßberg, 5 erbeten.

**Villa-Verkauf.**  
Eine Villa in Nadebut, Wis-  
senschaftstr. 12, Sonnenseite, 4  
Zimmer u. Balkon, herrschaftl.  
eingerichtet, 7 Zimmer, Küche u.  
Badezimmer, 2 schöne Veranden, gr.  
Sondergarten, hübscher Garten, ist  
preiswert zu verkaufen. Näh. b.  
Beisler Bruno Görning, Ober-  
lößnitz, Nadebut, Wettiner-  
straße 14.

**Eckhaus**  
unter günstigen Zahlungsbeding.  
preiswert zu verkaufen. Zu be-  
ziehen wird ein kleines Schuh-  
warengeschäft, sowie ein Beiz-  
waren- u. Tapfereigeschäft mit  
bestem Erfolg betrieben. Das  
Grundstück eignet sich seiner vor-  
züglichen Lage halber auch zu jed.  
anderen Geschäft. Näh. Offerten  
an Herrn Fleischer, Dresden-  
Neustadt, Baumgasse 63.

**Ein schönes  
Mühlengrundstück,**  
in einer Industriestadt gelegen, so-  
fort zu verkaufen. Off. u. M. 0751  
Exp. d. Bl.

**Mühlengrundstücksverkauf,**  
ganz in der Nähe Mägeln-  
Gleichenau, mit einer Dampf-  
kraft, als einer Dampf-  
kraft (monat. Betriebsvermahlung  
von 3-3000 Ctr.), mit funktionierender  
Lohnbreitweiderei und  
Brotbäckerei, mit vollständigem  
Gebäudekomplex, ist ein sehr ge-  
winnliches Geschäft, das sich auch  
jedem Fabrikunternehmer, da auch  
sofort Mietverhältnis herangeleitet  
werden kann. Kaufpreis 165.000 Mark,  
bei 40-50.000 Mark Anzahl.  
Nur Selbstkäufer alles Nähere u.  
F. M. 108 Exp. d. Bl.

**Guts-Verpachtung.**  
Ein Gut, Vorort von Dresden, circa  
10 Hektar sehr ertrags-  
fähige Felder, mit sehr guter  
Milchviehwirtschaft, ist zu verpachten.  
Bausend für Jahreunternehmer  
oder Pächter. Offerten unter O.  
R. 387 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Mehrere Baustellen,**  
schöne Lage Mägeln, direkt am  
Bahnhof, mit oder ohne Gleis-  
anschluss, sind preiswert unter  
constanten Bedingungen abzugeben.  
Näheres Schneidmeyer Donath,  
Mägeln (bei Dresden).

**Herrenschneider-Geschäft.**  
In einer Provinzialstadt Sachsens  
mit Garnitur, an Elbe u.  
Bahn gelegen, ist ein gutes  
Kaufgeschäft nebst Herren- u. Damen-  
Konfektion vorgerichtet. Alters-  
wegen günstig zu verkaufen.  
Anfragen unter P. P. 408 in  
die Exp. d. Bl. erbeten.

**Das mittlere Altmarkt und der  
Hauptstr. der Ecke gelegene  
umfangreiche  
Geschäfts- od. Grundst.  
„Kanzleihof“**  
mit sehr freudigem Kaufmann-  
u. Hotelbetrieb, u. 5 Verkaufsläden  
zu verkaufen. Für höhere Gewin-  
schichten, Banerieren, Banken u.  
sehr empfehlenswertes Objekt.  
Näheres bei Herrn Tätzler,  
Arnoldstraße 7, 2.

**Rittergut  
in Westpreußen,**  
an der pommerschen Grenze,  
ca. 1100 Morgen groß, mit nur  
41.000 Mark Landkaufschätzung,  
ist zu verkaufen, indem meine  
2 Hypothek von 50000 Mark -  
mit rückständigen Zinsen - welche  
mit ca. 22.000 Mark innerhalb der  
Landkaufschätzung bedient sind,  
gelöst wird. Nehme selbsten  
Biet in Zahlung. Off. u. J. E.  
0877 an Rudolf Mosse,  
Berlin SW.

**Villaverkauf.**  
Meine Villa in Oberlößnitz,  
Wettinerstr. 15 B, in halber  
Beschreibung, 12 Min. v. Bahn,  
höchster herrschaftl. eingerichtet,  
10 Zimmer, 2 Küchen, Bad,  
Nädelkammer etc., elektr. Licht,  
Wasserleitung, großes Sommer-  
haus mit Kutschwohnung, gr. Glas-  
Veranda, herrl. Remise, ist für  
den billigen Preis von 120.000 Mark  
zu verk. Der ca. 4000 Cm. große  
alte Garten mit Frühpflanzen und  
Zeichanlage erzieht noch 5-6  
deckerbäume Hauptplätze. Näheres  
durch den Hof. Bruno Görning  
dasselbst.

**Land-Restaurant-  
Verkauf,**  
gutgeb., sofort veräußert, mit Ich.  
u. tobt. Inventar, Ernte, mass.  
Küche u. Scheune, 10 Schfl. Feld,  
Hofweierweg, Anst. u. u. Verkauf  
nur mündlich d. Herrn  
Dr. Hennicke, Mohren.

**Grundstücks-Verkauf.**  
Zu einer groß. Garnisonstadt  
gehört ein in dem besten bau-  
lichen Zustande bef. u. sehr gut  
verzinshabendes

**Eckhaus**  
unter günstigen Zahlungsbeding.  
preiswert zu verkaufen. Zu be-  
ziehen wird ein kleines Schuh-  
warengeschäft, sowie ein Beiz-  
waren- u. Tapfereigeschäft mit  
bestem Erfolg betrieben. Das  
Grundstück eignet sich seiner vor-  
züglichen Lage halber auch zu jed.  
anderen Geschäft. Näh. Offerten  
an Herrn Fleischer, Dresden-  
Neustadt, Baumgasse 63.

**Ein schönes  
Mühlengrundstück,**  
in einer Industriestadt gelegen, so-  
fort zu verkaufen. Off. u. M. 0751  
Exp. d. Bl.

**Restaurations-  
Verkauf.**  
Auftragsgemäß habe ich ein  
**schönes, gutgebendes  
Restaurations-  
Grundstück**  
zu verkaufen.  
Preis einschließlich des Inventars  
45.000 Mark, Anzahl. 13.000 Mark,  
bezüglicher Mietvertrag 700 Mark  
event. 1000 Mark. Näheres Ausst.  
erbeten

**Friedrich Peenert,  
Restaurateur,  
Hohenstein-Ernstthal.**

**Hotel und  
Restauration**  
in kleiner Stadt Sachsens, ist mit  
sämtlichem Inventar unter besten  
günstigen Bedingungen  
zu verkaufen.

**Bäckereiverkauf!**  
Eingetretener Bäckereiverkauf  
beabsichtige ich mein in  
Cöln a. d. R. gelegenes  
Bäckerei-Grundstück nebst In-  
ventar aus heiter Stand für  
20.500 Mark u. 6000 Mark Anzahl  
zu verkaufen. Näh. Ausst. erh.  
G. Kreischer, Meisen,  
Rosenstraße 2, I.

**Gasthof  
oder kleines  
Restaurant**  
in ob. bei Dresden, Beisler er-  
scheint. Off. u. N. S. 281 einz.  
an Haasenst. & Vogler,  
A.-G., Dresden.

**Grundstücks-  
Verkauf.**  
In bevorzugter Lage von Vei-  
sch (nahe am Johannisdorfer) ist  
ein schäufendreiches herrsch. Haus-  
u. Garten-Grundstück we-  
nungshalber für nur 105.000 Mark  
zu verkaufen. Nähere Ausst.  
erhalten die Herren Viesweg  
& Co. in Leipzig.

**Villen-Verkauf  
in Niederripar b. Weiben.**  
Villen mit Gartenterrassen, Wasser-  
leitung, Gas, Eisenbahnst. etc.  
hat zu 12.000, 11.000, 12.000,  
15.000 u. 17.000 Mark bei wenig  
Anzahl zu verkaufen. Glets. Bahn  
in Aussicht. Arno May,  
Niederripar, Landhaus Leuzsch,  
NB. Auch werden d. selbsten  
Baustellen verkauft u. auf Wunsch  
auch Grundstücke gebaut. D. D.

**Selten  
günst. Gelegenheit und  
sichere Existenz.**  
bietet sich durch Kauf meines am  
Bahnhof geleg. Baumaterialien-  
Geschäfts und Nebengeschäfts u. versch.  
anderen Artikeln, im flott. Betr.,  
gr. Inventar, 2 Gebäude, bei ca.  
7000 Mark Anzahl. Preis nach  
Uebereinkunft. Uebem. sofort.  
Offerten unter S. E. 034 erh.  
"Invalidentank" Dresden.

**Bauhand  
Bäckerei-Verkauf.**  
In der Hauptstadt ein. lebhaften  
Provinzial- u. Garnisonstadt ist  
ein Bäckerei-Grundstück mit Weizen-  
und Roggenbrot an zahlungsfäh.  
Käufer zu verkaufen. Beisler  
verkauft nur wegen Krankheit, soll  
bestes Geschäft am Plage. Be-  
stehenden betrieblichen Adressen unter  
S. L. 040  
"Invalidentank" Dresden  
einantworten.

**Gute Existenz!**  
Ein Restaurations-Grund-  
stück in bester Lage Meisens,  
mit über 400 Vektoren, Bier, Wein,  
gutem Wein- und Spirituosen-  
Geschäft, ist belohnt. Verhältnisse  
halb u. günstig. Beding. (Anz.  
8-10.000 Mark) ist zu verkaufen.  
Off. u. M. O. 90 an d. Ann-  
Exp. d. Friedr. Eisemann,  
Meisen.

**Restaurant-  
Grundstück,**  
mäßig mit Garten, in ober. Nähe  
Dresdens, vom Selbst. gekauft,  
Anz. 20-25.000 Mark, hat zweif.  
Erfahrung unter K. W. 008  
"Invalidentank" Dresden.

**Geschäfts-  
An- und Verkäufe.**

**Restaurant**  
mit nachher hohem Umsatz, 1000  
Mark Zinsen, vorz. Gehalt,  
nur fruchtlos, b. 10.000 Mark  
Anzahl zu verk. Ab. nur v. Selbst-  
käufern u. J. 20 an den  
"Invalidentank" Großenhain.

**Restaurant-  
Kauf.**  
Pachte auch kl. Gasthof, weil  
ich als Anfänger nur 3-4000 Mark  
anzahlen kann. Off. u. N. Z. 201  
Haasenst. & Vogler,  
A.-G., Dresden.

**Sand- u. Kohlen-  
Geschäft**  
mit 2 Pferden, 2 Wagen und  
Landmaschine, Alles in gutem  
Zustande, ist für den bill. Preis  
von 2500 Mark zu verkaufen. Näh.  
bei Vöhner, Freiburgerstr. 11.

**Kolonialwaren- und  
Produktengeschäft**  
mit Hausgrundst. Garten, mitten  
in gr. Vorort, nahe b. Dresden,  
nur belohnt. Umstände halber für  
20.000 Mark zu verkaufen. Off. erbet.  
u. O. O. 381 Exp. d. Bl.

**Angenehme Existenz.**  
Mit Spezialkenntnissen betriebene  
**Mechanische Werkstatt**  
ist veräußert. halb preiswert zu  
verkaufen. Nur Kaufpreis 400  
Mark zahlen. Off. u. P. T. 412  
in die Expedition dieses Blattes.

**Tapezier- und  
Decorat.-Geschäft**  
(Kundenarbeit), mit Rattener-  
tilgungs-Apparat, ist fruchtlos-  
halber für 2000 Mark zu verk., er-  
teilt sich schön, gut verzinsh. Grund-  
stück. Off. u. C. S. 2513 a. b.  
Ann. Exp. C. Schenck, Götzig.

**Zu verkaufen**  
ist im Mittelpunk. von Dresden  
und Pina. 15 Min. vom Bahn-  
hof ein einträgliches

**Wild- und Buttergeschäft,**  
das einzige im Orte. Uebereinge-  
kommen nur an zahlungsf. Selbst-  
käufer halb od. vorderst. Gehalt.  
Beisler Ab. unter O. C. 373  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Produkten-  
Geschäft,**  
Zins bis Neuzeit bezahlt. Näh.  
am See Nr. 5 b. Vm. Götzig.

**Sichere  
Familien-Existenz!**  
Verkaufe mein Butter-  
Produkten-Geschäft, bringe ca.  
4000 Mark Reingewinn, mit sämtl.  
Waren für 2000 Mark. Off.  
unter L. N. 209 "Invaliden-  
tank" Dresden.

**Ein solides  
Restaurant**  
ist unter sehr bezeich. Umst. zu  
verpachten. Umsatz 400 Hekt.  
Bier. Zur Uebereinge. sind 4000  
Mark nötig. Geh. Off. unter S.  
L. 108 an Haasenst. & Vogler,  
A.-G., Freiberg.

**Seltene Gelegenheit!  
Drogen-Geschäft,**  
bedeutend. Umsatz, großer  
Nutzen, mit sehr u. eleg. gebaut.  
Grundst. in vorzüglicher Lage,  
billig zu verkaufen.

**F. J. Metzger, Leipzig**  
**Schöne Existenz**  
bietet sich ein. Dame od. Herrn  
von zur Anzahl. ein. Dess. Verm.  
von 10.000 Mark. Gehalt. - Ein  
langjähr. thätig. Kaufm., in einem  
alt. renommirt. Geschäft, dessen  
Beisler davon Vermög. erwor-  
bat, bietet sich die günstig. Ge-  
legenheit, dasselbe thätig zu  
übernehmen und nach einem  
Kommission. Beisler Off. erh.  
unter D. F. 110 durch die  
Exp. d. Bl.

**Ein nachweislich gut  
rentirendes  
Destillations-  
Geschäft**  
mit einem Umsatz von ca. 40.000  
Mark, mit feiner Umkleidung u. recht.  
Inventar, ist umstände halber  
aus freier Hand billig zu ver-  
kaufen. Preise unter A. 0650  
in die Exp. d. Bl.

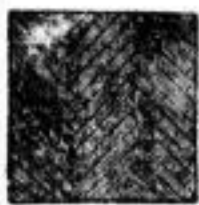
Dresdner Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 39. Sonntag, 25. Sept. 1898





# Eichenes Riemen-Parkett

11, 17 und 25 mm stark,  
sowie feinstes



## Tafel-Parkett

ab Fabrik

oder

fertig verlegt

empfehlen

# Louis Heine, Parkettfabrik,

Dresden-A., Sachsen-Allee 5. Fernsprecher 3002.  
Breslau-Kleinburg, Fernsprecher 3281.

Augustusstrasse 6

# Moritz Klingner.

# Grosser Ausverkauf

## VON Reise-Utensilien,

als Koffer, Taschen, Necessaires, Plaidhüllen, Trinkflaschen etc. Insbesondere mache ich aufmerksam auf Einkäufe zu Weihnachtsgeschenken, als Necessaires-Taschen, Speise- u. Theeförbe, Necessaires, Brief-taschen, Touristengegenständen aller Art.

Um womöglich Auktion zu vermeiden, habe ich den Preis abermals bedeutend herabgesetzt.

## Schluss des Ausverkaufs Ende Septbr.

## Neuheiten

# Gardinen

Stores,

Köper, Spachtel, Vitragen

treffen jetzt ununterbrochen in grossen Posten ein.

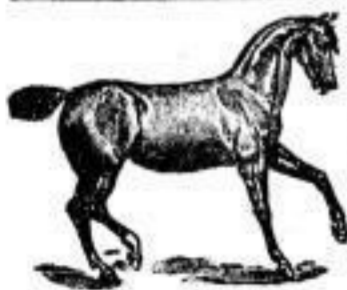
Ich empfehle dieselben zu billigsten Preisen im Einzelnen.

Voigtländ. Gardinen-Specialgeschäft

## Eduard Doss,

26 Waisenhausstrasse 26.

Telephon 3074, Amt I.



Ein früherer Transport ungar. erstklassiger Reit- und Wagen-Pferde ist wiederum eingetroffen u. stehen dieselben unter Garantie zu sehr soliden Preisen zum Verkauf.

Oskar Becker, Königsbrückerstr. 52, Tel. Amt II. 20.

FRIEDRICH WERTH, KÖLN.

ANNONCEN-EXPEDITION

für sämtliche Zeitungen des In- und Auslandes.

Kosten-Anschläge und Entwürfe gratis.

Billigste Preise!

## Horn's Tanz-Institut

im Hotel vier Jahreszeiten am Neustädter Markt.

Anfang Oktober beginnen die Kurse für

Tanz und feinen gesellschaftlichen Umgang.

Anmeldungen und Näheres daselbst oder Grunauerstrasse 17.

Anna und Paul Horn, bish. Königl. Hoftheater-Tänzer.

## Junger Wittwer,

Christ. Kaufmann u. Realitätenbesitzer in einer größeren deutsch. Provinzstadt Nordböhmens, 31 Jahre alt, sucht wegen Zeitmangel, behufs

## Heirath

die Bekanntschaft einer gleichaltrigen Dame (hinderliche Wittve nicht ausgeschlossen) im Wege der Anheiratung zu machen. Verzugswiese wird auf Verzeugsbildung verzichtet. Geneigte Antworte bis Ende September 1898 unter Photographiebeschrift. welche fort. retournirt wird, u. Chiffre Günther 13199 restante Hauptpost Reichenberg i. Böhmen.

Pragerstrasse 32, I.



Niederlagen in allen Stadttheilen.



Obstpflöcker

Einmachekessel

F. Bernh. Lange

Amalienstr.

Süd-u. Ungarweine

direkt bezogen, in vorzügl. Qual. wie Hunyadi, Wenefer Ausbruch, Ruster Ausbruch, süher Ober-Ungarwein, insbesondere Medicinal-Ungarwein, chemisch untersucht u. begutachtet vom vereideten Gerichts-Chemiker Dr. C. Wüchhoff, Berlin, empfiehlt zu billigen Preisen

Ferd. Falter, Dresden-A., Börsenstr. 12.

## Glückl. Heirath.

Besitzer eines alten Ban-Geschäfts, der seine Frau durch den Tod verloren, wünscht, des Alleinseins müde, sich mit Tame von Herz und Gemüth, der eine glänzende Existenz geboten wird, glücklich zu verheirathen. Vermögen der Frau bleibt zu ihrer freien Verfügung. Liebes erbet. unt. „Banquier“ Berlin, Postamt 9 lagetnd.

Wittwe.

imp. Erich, Ende 40, ab 200000 M. Vermög., ohne Anh., kath., w. f. mit solid. Herrn pass. Alt. am liebst. Pensionär m. H. Titel (Wittwe. ohne Anh. n. ausgeschl.) zu verh. Freundin, keine Vermittl. n. Prot. verand. bist. Ausbeutung. Offerten unter H. K. 3480 an Rudolf Woffe, Breslau.

## Reelles Gesuch.

Ein harter, kräftiger Mann, Wittwer, 50 Jahre alt, ohne Kind und ohne Anhang, mit 220000 M. Baarvermögen, früherer Restaurateur, wünscht mit einer Tame in passendem Alter bekannt zu werden behufs späterer Verheirathung. Auch würde selbiger in ein gangbares Geschäft einheirathen. Tamen, welche diesem reellen Gesuch Vertrauen schenken, werden gebeten, ihre Lst. mit Angabe der Verhältnisse unter P. U. 113 in die Exped. d. V. niederzuliegen. Anonyma werden nicht berücksichtigt.

## Reelles Heiraths-Gesuch

Junger Mann, Sohn des Besitzers eines der größten Gasthöfe in nächster Nähe Dresdens, sucht, da es ihm aus Mangel an Zeit an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin mit den wünschlichen Qualitäten zu finden. Tamen, welche diesem reellen Gesuch Vertrauen schenken, werden gebeten, ihre Lst. mit Angabe der Verhältnisse unter P. U. 206 Exp. d. V. niederzuliegen. Anonyma werden nicht berücksichtigt.

Aschometer  
Kohlenkasten  
Kohlelötlampe  
Kohlelötlampe  
Feuergeräte  
und -Ständer  
Ofenversetzer  
Ofenschirme

C. F. A. Richter & Sohn  
Dresden, Wallstr. 7. a. d. Post.

## Delikat!

Banater Blütenhonig, geschleud., garant. rein, licht hell, aromatisch, vorzügliche Qual., in netten 10 Pfd.-Dosen, packungs- u. verlosch. Nachh.

H. Hoffmann, Bierneigungerei, Weichsch., Süd-Ungarn, Viehhof v. Lützow.

Empfehlen unsere feinsten Ahr-Rotweine, garantiert rein u. 90% an re. Weiz, in Flaschen von 17 Liter an u. 25 Liter an, ohne Verzug, ohne Nachgeschmack, per post. Auftritteben ausstellen (Postbehalte auf un. Seiten zurückgeschickte Proben gratis u. franco. Geb. Roth, Albrechtstr. 10.)

Neu! wenig gebrauchtes Badinventar mit Maschine ist sofort im Ganzen zu verkaufen. Näb. Wiss. Mühlentstr. 7.

## Holz-Wendeltreppe,

hölzgebunden, 21 Stufen, Stufenlichtendbreite 85 Cm., ganze Höhe 1 Meter 30 Cm., zu verk. bei

H. O. Gottschalch, Oberiergasse 1.

## Graue Haare

erhalten ihre ursprüngliche Farbe von Blond, Braun oder Schwarz sofort dauernd wieder durch mein „Wundermittel“ u. anregendes Mittel „Kino“ (geostet, geschützt: Carton 4 Mark 1/2 Jahr ausreißend). Nur in Paris, Leipzigstr. 50 (Colonaden). Franz Schwarzlose.

## Zu verkaufen ein Wagen starkes Tafelobst

beim Obstzüchter Tr. Kinne, Schönau a. d. Elbe i. S. G. in der Nähe Dresdens geladene Wollerei sucht

Quark-Abnehmer. Off. u. R. 0770 Exp. d. V.

Besteinstängel, Xantia, nur ganz kurze Zeit geliefert, im Auftrag zu verkaufen. E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.

## Koch-Bekleidung:

Jacken von weichem, kräftigem Cöper. Stück R. 42,50, 2,75, 43,—.

## Conditor-Bekleidung:

Jacken von weichem, kräftigem Cöper. Stück R. 2,50, 2,75, 3,—.

Mützen in allen Weiten. Stück 40, 45, 50, 55 Pf.

## Metzger-Bekleidung:

Jacken, weiß Bique-Barchent mit Umlegebogen, geschlossen. Stück R. 4,50, 4,75.

Blousen, bunt gestreift, von echt farb. Dreif., zweifach gearbeitet. Stück R. 4,25, 4,50, 4,75, 5,—.

## Friseur-Bekleidung:

Blousen, modisch, mit buntem Cordel-Band und Gürtel und Umlegebogen. Stück R. 3,25, 3,50.

## Maler-Bekleidung:

Kittel von grau Leinen, lang, mit Umlege- oder Stechbogen. Stück R. 2,80.

## Bildhauer-Bekleidung:

Kittel von grau Leinen, lang, mit Umlege- oder Stechbogen. Stück R. 2,80.

## Aerzte-Bekleidung:

Seer-Mäntel, grau Leinen, 125 Ctm. lang. Stück R. 4,50.

## Diener-Bekleidung:

Livree-Jacken, blau-weiß gestr. Dreif., offen und geschlossen, mit Metallknöpfen. Stück R. 5, 5,75, 5,90.

Livree-Hosen, blau-weiß gestr. Dreif., Stück R. 5,90.

## Arbeiter-Bekleidung:

Blousen, blau-weiß gestreift, echtfarbige und dauerhafte Stoffe. Stück R. 1,65, 1,85, 2,10, 2,50, 2,75.

Blousen, aus echtfarb. indigo Leinen. Stück R. 2,50.

## Maschinen-Bekleidung:

Anzug, komplett, aus kräftigem, echt indigo-blauem Stoff. Stück R. 4,50.

Joppen aus kräft., indigoblauem Benomstoff. Stück R. 1,90.

## Schweizer-Bekleidung:

Blousen für Wollerei-Zurichen, aus roth-weiß gestreiftem echtfarb. Creton. Stück R. 1,30.

Männer-Schürzen aus blauen und grünen echtfarb. Stoffen. Stück R. 1,15, 1,30, 1,35, 1,45.

## Männer-Schürzen

Zämmliche Artikel von besten Stoffen auf das Solideste hergestellt, sind für Händler und Wiederverkäufer ein lohnender und gangbarer Artikel.

## Siegfried Schlesinger,

Dresden,

Nr. 6 König-Johannstr. Nr. 6.

Dresdner Nachrichten. Nr. 265. Seite 41. Contain. 25. Sept. 1898

# Siegfried Schlesinger,



6 König-Johannstraße 6.

## Orientalische Teppiche

# Orientalische Teppiche!

Meine Erfolge um die Einführung dieses für jeden vornehmen Haushalt fast unentbehrlichen Artikels haben mich veranlaßt, wiederum umfangreiche Posten in den **Southern Docks persönlich** zu erwerben. Herrliche Exemplare in allen Dimensionen, antiken und modernen Geschmacks, werden den verwöhntesten Liebhaber befriedigen.

### Aussergewöhnlich billige Preise,

die Forderungen selbst sogenannter Gelegenheitskäufe weit in den Schatten stellen,

bedingen beim Einkauf, selbst durch Kenner dieses überaus schwierig zu beurtheilenden Artikels, **das größte Vertrauen**. Der Erwerb echter Teppiche sollte daher ausschließlich durch **Reclität renommierter Firmen** bewirkt werden, und kann vor **auswärtigen Hausirern**, die durch Redegewandtheit und falsche Vorpiegelungen das Publikum in **unerhörter Weise** übervorteilen und denen die **Behörden geziemende Aufmerksamkeit** widmen, nicht genug gewarnt werden.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 25. Sept. 1898. Nr. 265. Seite 42.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass ich am heutigen Tage meine

### Fabrik feiner

# Kunst-, Luxus-, Galanterie-, Leder- u. Metallwaaren

von **grosse Plauenschestrass 18** in das neu errichtete Fabrikgebäude

## Dippoldiswaldaerstrasse 8

verlegt habe.

### Oskar Mögel,

Inhaber der Firma: Eduard Pachtmann Nachfolger.

Spezial-Geschäft für  
**Dauerbrandöfen**  
nach verbessertem British und amerikanischem System, in einfacher und eleganter Ausführung, von 18 Mk. an. Größte Auswahl!  
Alleinverkauf der  
**Victoria-Dauerbrandöfen**  
(für Stein- u. Braunkohlen vorzüglich bewährt).  
**Sparkochherde,**  
massiv ausgeführt, bewährtes, passantes System, Laufende in Betrieb.  
Beste Referenzen! **Preislisten kostenlos!**  
**Franz Rudolph, Marschallstr. 14 (am Elbberg).**

**Leipziger Gosebrauerei  
Nickau & Co., Leipzig.**  
Wir suchen für Dresden und Umgegend  
einen geeigneten  
**Vertreter.**

**Schnittzeichnen und Zuschneide-Unterricht**  
für Damenschneiderei und Wäsche,  
Entwerfen der neuesten Modelle.  
**Frau Frieda van Remme, Dresden, Waisenhausstr. 32, II.,**  
mehrfachjährige 1. Lehrerin an der Europäischen Moden-Akademie zu Dresden.  
**Vollständige, weitgehendste Ausbildung für Geschäftszwecke.**  
Für Hausdächter zur ganzen Ausbildung ein 3 monatiger Kursus Nr. 30.

**Königl. Baugewerkschule  
Dresden.**  
Die Aufnahme findet nicht Sonnabend am 1. Okt., sondern  
**Montag den 3. Oktober d. J. früh 8 Uhr statt.**  
**Die Direktion.**  
J. B. Prof. Kayser.

**Auktion.**  
Im Auftrage des Königl. Amtsgerichts werden nachstehend  
verzeichnete Nachlassgegenstände **Mittwoch, den 28. September,**  
Mittags punkt 1 Uhr, im Gut „Lindenhof“, Königsbrückerstrasse 7  
zu **Auktion**, gegen sofortige Barzahlung meistbietend versteigert:  
Kleiderschrank, Bettstellen mit Matratzen, Sopha,  
Tische, Stühle, Waschtische, 1 Rolle Linoleum,  
Betten, 1 Zinkbadewanne, Stüchengeräte, Wäse,  
Frauenkleidungsküde und verschiedener anderer  
Hausrath.  
Wirth, Ortswächter.

**Astrachan-Caviar,**  
neuester Fang, hochfeine Waare,  
à Pfd. 8 Mark,  
in der russ. Caviarhandlung **G. Albrecht,**  
Solbeinplatz, im Posthaus.  
Milchzornit., Sophas, Schränke,  
Spiegel, Schreibt., Wascht., Bett-  
stellen, Matr., Federbetten billig  
zu verkaufen Frauenstrasse 12, 2.  
Billeges **Seidenvapier** aus  
Hesse,  
Schiffelstrasse 12, 2.

**Brauner  
Wallach,**  
7jährig, tadellos geritten, truppen-  
frumm, schon unter Dame ge-  
gangen, auch als Zugpferd zu  
benutzen, ist Umstände halber für  
800 Mk. sofort zu verk. Rab.  
beim Wächmeister, 8. Batterie,  
Rit.-Reg. Nr. 12.



**Wagen  
und  
Pferde.**  
Pariser Dogcart, Jagd- und  
Parkwagen, mit u. ohne Pferde  
und Geschirren billig zu verkaufen.  
**Scheunenböfe, Rudolfsstr. 9.**  
**Wagen.**  
2 gezeichnete herrschaftl. Coupés,  
besgl. 1 Landauer, 1 Halbkarosse,  
1 offener Wagen billig bei  
**Robert Steber, Königsbrücker-**  
strasse 8.

Feldbett  
Federma  
Schlafst  
Stoff-Ge  
Pflüch-G  
Taschen  
Echt Nu  
Chaisel  
Ruheitü  
Zäulen-  
Klavier  
Zophas

Gegen Baar und  
auf Abzahlung.

Acc  
Fab

# Schwarze

# Kleiderstoffe

seit jeher der bedeutungsvollste Artikel des Etablissements. Vollste Garantie guten Tragens selbst bei billigsten Qualitäten.

## Pracht-Neuheiten

hochinteressante, geschmackvolle u. kleidsame Stoffarten

in  
reiner Wolle — Mohair — Halbseide  
Reine Seide.

## Siegfried Schlesinger,



Königl. u. Fürstl. Hoflieferant, König-Johann-Strasse 6.



Feldbetten mit Matr.	16 2/3 an
Federbetten	20 ..
Schlafsofa m. Matr.	65 ..
Stoff-Garnituren	85 ..
Plüsch-Garnituren	110 ..
Taschen-Garnit.	175 ..
Zeit Ruhb.-Garn.	150 ..
Chaiselongues	40 ..
Ruhehühle	30 ..
Säulen-Sophas	50 ..
Stavleressel	15 ..
Sophas in alt. Bezugs	30 ..

# Möbelfabrik Voigt

Telephon 1833 = 13 Neumarkt 13. = Telephon 1833

Ausstattungen von 200 bis 8000 Mark zu Fabrikpreisen.

Vertikos	25 2/3 an
Büffets	90 ..
Schränke	27 ..
Trumeaux	65 ..
Weiler-Spiegel	15 ..
Bettstellen	13 ..
Nächtische	13 ..
Schreibtische	35 ..
Nachtschränken	12 ..
Tische, Stühle und Waschtische.	

Gegen Baar und auf Abzahlung.

## Zum Quartalswechsel

empfiehlt Dresdens erstes und größtes

### Möbel- und Waaren - Credit - Haus

# Tischler- und Polstermöbel,

**Spiegel und Regulateure, Teppiche, Gardinen und Betten**

in nur bester Ausführung unter Garantie.  
Gegen Kasse als auch zu soliden und coulanten Bedingungen auf Theilzahlungen.

## Wilh. Ritter & Co.,

Postplatz, Stadtwaldschlösschen, I. u. II. Et.

Gegen Baar und auf Abzahlung.

Mühlberg

# Strumpfwaren

eigner Fabrik.

Vorzügl. Tricotagen u. Strickwaren.

## Herren-Ausstattungs-Magazin.

Fertige Herren-Garderobe,  
Fines Maass-Geschäft.  
Spezialität: Sport- u. Reise-Bekleidung,  
Oberhemden, Shlipse, Hüte.

Herm.

# Mühlberg

Wallstrasse

Mühlberg.

## Reklame- und Transport-Dreiräder

müssen unbedingt mit

# Acetylenlaterne „Perplex“

ausgestattet sein.

Fabrik-Engros-Lager „Perplex“  
**Paul Krenmler,**  
Bismarckstrasse 10.

## Ausverkauf wegen Konkurs.

Zu herabgesetzten Preisen soll das Waarenlager von Emil Drees

Dresden, Galeriestrasse 35,  
verkauft werden, als: Delikatessen, Confecten, Meise, u. Liqueur,  
Eiszeug, Oel, Thees, Cacaos, Chocoladen u. c.  
Der Konkursverwalter.

**3 Mark**  
monatliche Teilzahlung werden  
sol. 17 Bde. Brockhaus' Lexikon,  
neueste Auflage, geliefert. Df.  
4. 203 H. C. Sachsen-Allee 10.

Hochfeines Kreuzsaitiges  
**Pianino**  
sehr billig zu verk. J. Kautz,  
20ettinerstr. 20, II. links.

Zu bin von meiner Reise zurück-  
gekehrt.

**Dr. Schlesinger,**  
Amalienstrasse 21.

Dresdner Nachrichten. Nr. 265. Seite 43. Sonntag, 25. Juli 1898

# L. Weidig, Waisenhausstr. 34.

Sch beehre mich, meine Rückkehr von **Paris**, wo ich bei den ersten und maßgebenden Firmen größere Einkäufe machte, ergebenst anzuzeigen.

Die geehrte Damenwelt sei nunmehr auf mein außerordentlich reichhaltiges

## Lager von Neuheiten Pariser, sowie eigener Modellhüte

in anerkannt mustergiltiger Ausführung höflichst aufmerksam gemacht.

Grosso Auswahl in Trauerhüten.

Modernisiren getragener Hüte.

Zum bevorstehenden

# Wohnungswechsel.

Läuferstoffe

Gardinen

Teppiche

Portièren

Vitragen

Tischdecken

Möbel-Cattune, -Croisés und -Crêpes.

# Steigerwald & Kaiser

Dresden, Pirnaischer Platz, „Bismarckhaus“.

Wir bitten um Beachtung unserer Riesenschau Fenster.

# Wer nur einmal

die echte **Elfenbein-Seife** mit Schutzmarke „Elefant“

in jedem Haushalt braucht, mag sie niemals wieder entbehren. Sie ist seit 5 Jahren die beliebteste Seife überall geworden und kostet à Stück 125 Gramms 10 Pfennige. In allen besseren Geschäften zu haben.

## Roh- und Viehmarkt

in Eisenberg-Moritzburg

Dienstag, den 4. Oktober 1898.

Der Gemeinde-Rath.

Jacob, Gemeindevorsteher.

## Die berühmten Feldmäusefallen

empfiehlt zu billigsten Preisen **Guido Richter**, Freiberg i. Sa.

**Kinderwagen-Höfgen** Königsbrückerstr. 56, Zwingerstr. 8, Strieflerstr. 21.

## Vorzügl., kreuzsait., feines Pianino

Berühmter Fabrik, prachtvoller Tonfall, ist sofort ganz außerst billig zu verk. **Blochmannstr. 29, part.**

**Zum Zerfleinern** von Gemägen, Drogen, Chemikalien empfehlen sich **C. B. Fleischer & Co., Witten-Dresden.**

## Heirath.

Alleinstich. Beamtenstochter, etwa 24. J., wirtsch. u. mit 4000 Mk. Verm., möchte sich m. alleinst. Alt. Beamten, auch Wittw. v. gut. Ausg. verheirathen. Nur ernstl. Off. u. O. S. 388 an d. Exp. d. Bl. erbeten.

## Deutzer Gasmotor,

stehend, 1 Pfl.-Kraft, nach einige Wochen in Betrieb, ist billig zu verkaufen bei **W. Morin Runde**, Rumpischestr. 31.

## Größere Posten trockene

Eiche, 30 und 35 Nm., Linde, 25 und 30 Nm., Kappel, 30—180 Nm., Weißbuche, 60—110 Nm. preiswerth abzugeben **Dresd. A., Löblitzerstr. 27.**

B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q  
 R  
 S  
 T  
 U  
 V  
 W  
 X  
 Y  
 Z  
 A  
 B  
 C  
 D  
 E  
 F  
 G  
 H  
 I  
 J  
 K  
 L  
 M  
 N  
 O  
 P  
 Q

# Mit Füßen

werden Fußbodenläde getreten und darum sollen sie haltbar sein. **Weg wirft sein Geld, wer weniger Gutes wegen nach billigen Fabrikaten greift.**

Bester

Fussboden-Anstrich!



Bester

Fussboden-Anstrich!

**Tiedemann's**

## Bernstein-Schnelltrocken-Oellack

in 6 Farben, zum Selbstgebrauch.

Keine Störung im Haushalt; über Nacht trocknend; nicht nachbleibend.

**Unübertrefflich in Härte, Glanz und Dauer.**

Man weise jede Fälschung, deren Deckel und Etikette nicht die obige Schutzmarke tragen.

**Carl Tiedemann, Königl. Hoflieferant, Dresden.**

Gegründet 1832

Musteraufträge und Proben gratis. **Vorrätig** in dessen Verkaufsstellen:  
**Altstadt:** Marienstraße 10, Amalienstraße 18 und Hoheplanstraße 52,  
**Neustadt:** Heinrichstraße (Stadt Görlin),  
 sowie ferner in **Dresden:**

### Altstadt:

- Altmarkt 5: Hermann Koch.
- Ammonstraße 20: Paul Nessler.
- Annenstraße 52: Ernst Bley Nachf.
- Angsbürgerstraße 42: Max Horn.
- Bismarckstr. 6: Gust. Kretschmar.
- Bismarckstr. 10: Louis Sander.
- Christianstraße 26: Emil Thümler.
- Falkenstraße 2: Guido Quasig.
- Franckstraße 9: C. G. Klepperbein.
- Friedrichstr. 17: Eugen Fehrmann.
- Grossstraße 15: Oswald Kunze.
- Grunastraße: Georg Breitschneider.
- Grunastraße 10: Albert Haan.
- Gustavstr. 21: Arthur Dressler.
- Halbesgrabenstr. 13: F. Welde.
- Hindenburgstr. 8: Otto Arth. Wilhelm.
- Hindenburgstr. 21: Paul Peter.
- Hindenburgstr., Ecke Händelstraße: Paul Streubel.
- Marienstraße 12: Weigel & Zech.
- Nyssa-Allee 4: Joh. Schuster.
- Pillnitzerstraße: H. G. Moehring.
- Pillnitzerstr. 14: Spalteholz & Bley.
- Pfotenauerstraße 35: O. P. Vogt.
- Pragerstr. 40: George Baumann.
- Rieschelsstraße 11, Ecke Marienstr.: Paul Lehnert.

### Neustadt:

- Reißigerstr. 42: Arthur Winkler.
  - Roienstraße 17: August Wollmann.
  - Schnorrstraße 26: Lucas-Drogerie Max Löscher.
  - Schreibergasse 10: Hermann Erler.
  - Schreibergasse 24: Franz Teichmann.
  - Tittmannstraße 10: Max Grützner.
  - Viktoriastraße 26, Ecke Ferdinandenplatz: Otto Manjock.
  - Waisenhausstraße 28: H. Köberlin Nachf.
  - Werderstr. 5: Th. Teehritz Nachf.
  - Zöllnerstraße 5: Emil Dressler.
- Neustadt:**
- Mannstraße 11: Paul Engler.
  - Mannstraße 15: Germania-Drogerie Max Paul.
  - Rautenstraße 41: Paul Wellnitz.
  - Rautenstraße 87: Max Heibig.
  - Rischowweg 16: Oscar Grützner.
  - Schleierstraße 4: Max Vohland.
  - Saupstr. 22: Friedrich Wollmann.
  - Schiffstraße 12 b: Otto Kuhn.
  - Seipziger- und Mohlenstraßen-Ecke: Ernst Dressler.
  - Marlarafenstr. 26: Richard Peters.
  - Moritzburgerstr. 31: Moritz Engert.

### Außerdem in:

- Blasewitz bei Otto Friedrich, Tolkwitzer Straße.
- Bühlau bei Moritz Gäbler.
- Kl.-Zschachwitz bei A. Lampel.
- Klotzsche-Königsfeld bei Stephan Udet.
- Kötzschenbroda bei A. Steinbeck, Germania-Drogerie.
- " " Franz Becker.
- " " C. A. Winkler.
- Langebrück bei Ernst Jurk & Galtzsch.
- Laubegast bei Hugo Uhlemann.
- Loschwitz bei Franz Moebius.
- Neu-Gruna bei Reinhold Streubel, Pillnitzer Straße 4.
- " " Max Grützner, Altendberger Straße 2.
- Niederpoyritz bei Richard Hennigk.
- Pleschen bei Heinrich Berner, Leipziger Straße 16.
- Pillnitz bei Gustav Ostertag.
- Plauen bei Curt Lehmann, Coiswitzer Straße 2.
- " " Hugo Egerland, Chemnitzer Straße 10.
- Radebeul bei August Richter Nachf., Carl Schreckenbach.
- Radeburg bei H. G. Böhmig jr. und H. E. Näther.
- Weisser Hirsch bei Ernst Mach.

und in allen größeren Städten Deutschlands.

Nach Orten ohne Niederlage direkter Versand durch die Fabrik. Postcollt. gemindert zum zweimaligen Nachschick zweier mittelgroßer Zimmer, M. 8,10 franco ganz Deutschland.

## Elektrizität nach



erfolgreich stufen, bei Rheumatischen, Nervenleiden, Magenleiden, Störungen der Blutzirkulation, Schmerzhaft, wunderbare Wirkung.

### Verleihung

von Apparaten zur Selbstbehandlung. Elektrische Anstalt **Paul Törcke**, Annenstr. 27, a. d. Hauptstr. Elektr., Goldschmied, Dampf-Schweiß-Apparat.

Abreise bitte anzukündigen.

### Neu! Neu!

## Glühkörper

nach Patent Sievert's abgebrannt (D. R.-P. No. 91083) grösste Leuchtkraft, grösste Haltbarkeit

**à Stück 75 Pf.**

**HUP** zu haben bei

**A. Soenderop**

Waisenhausstrasse 5. Fernsprecher Amt 1, No. 1091

**Dauerbrand-Oefen.**

Grösstes Lager. Unerreichte Construction u. Leistung.

500 versch. Grössen u. Ausführungen.

Lehr 100,000 im Gebrauch.

Preislisten franco.

**Anthracitwerke Gustav Schulze** G. m. b. H. Anthracitwerk Maxstr. 9, Dresden-A. 9. Maximilians-Allee 1 Ecke Moritzstr. Fernsprecher 1, 2077.

## Konkurs-Auktion.

**Freitag den 30. September** von Vorm 9 Uhr ab gelangen in **Wilsdruff** im Grundstück Bahnhofsstr. Nr. 155 die zum Nachlass-Konkurs des Sattlermeisters u. Wagners **Martin Voth** gehörigen Gegenstände, als:

10 Stück Sesseln vom elegantesten bis einfachsten, 1 ff. vierstücker vis-à-vis-Salons, 1 Paar engl. Stuhlgestühle, Vorräthe an Gewebstoffen, Pettischen, Leber, Polsterwerk, Bagentrip, Bagentypische, Kissen, Schürzen, Mägel, diverse Farben, Lacke, Leinwand, Firnisse, Lederfelle, das Sattler- und Koffer-Handwerkzeug, incl. 2 Karbenbüchse, Arbeitstische, Mahlböcke, Arbeitstische, 1 Schließkiste, Kettens, ferner 2 Kleiderbüchse, Lische, versch. Kammern u. vieles Andere mehr meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

**Wilsdruff, am 21. September 1898**

**Der Konkursverwalter.**  
Paul Schmidt.

## acht goldene Ringe, Stück 5 Mark.



Beste Auswahl in goldenen Ringen von Mt. 3.00 an bis zum reinsten Genre.

**Echte Brillant-Ringe** in 14 Kar. Gold von **Mt. 15.00** an.  
**Zolide Nickel-Uhren** von **Mt. 8.00** an.  
**Silberne Herren-Remontoir-Uhren** von **Mt. 14.00** an.  
**Silberne Damen-Remontoir-Uhren** von **Mt. 15.00** an.  
**Goldene Damen-Remontoir-Uhren** von **Mt. 21.00** an.  
 Kreuze, Medaillons, Halsketten, Uhrketten, sowie sämtliche Schmuck-Verfahren in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Maßstabter Preis-Courant gratis und franco.

**Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).**



Von Dienstag den 27. d. M. steht wieder ein frischer Transport der besten **Ardenner Arbeitspferde** leichten und schweren Schlages unter Garantie und soliden Preisen zum Verkauf.

**S. Paukert,**  
Dresden-Striesen, Marien-Heinrichsplatz 15.  
Telephon 1, 1741.



Ich beehre mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß dieser Tage wiederum ein großer Transport von mir persönlich importierter **qualitativer und irischer Pferde** einetroffen ist. Derselbe besteht aus vornehmlich, edlen

## Reit-, Jagd- und Wagenpferden.

Ich habe nunmehr allen Anforderungen entsprechende Pferde in meinen Stallungen und stelle dieselben zu gel. Auswahle

**J. Bujarsky Nachf.,**  
Ernst Sack, Hoflieferant,  
Leipzig: Kramerstraße 5.  
Filiale Connewitz: Marienstraße 4.

## Total-Ausverkauf

Wegen Geschäftsaufgabe gelangen **Teppiche, Gardinen, Tisch- u. Divandecken, Portièren, Läuferstoffe, Schlafdecken etc.** zu kostbilligen Preisen zum

**Ausverkauf.**

**Curt Hanko,**  
Struvestrasse 2a, Ecke Pragerstrasse,  
kein Laden, nur 1. Etage.

## Gänzlicher Ausverkauf

wegen **Geschäfts-Aufgabe** zu aussergewöhnlich billigen Preisen meines großen Lagers der neuesten **Handarbeiten, Korb-, Plüsch- und Lederwaren, Materialien etc.**

Die Geschäfts-Einrichtung ist zu verkaufen.

**A. Wirthgen,**  
König-Johannstrasse Nr. 21.

**Vorlagen für Laubsägearbeiten**  
Ein Paar egale, kräft., brenne Wagenpferde, starkfächer und seit im Zug, sind preiswerth zu vert. desgl. ein Paar kräft. Schimmels-Ander, passend für Jedermann, Werderstraße 33.

Darmstadt    Dresden    Frankfurt    Freiburg    Hannover

10 Filialen

**Hitz-Schirme**

Jedes Stück ist so sorgfältig gearbeitet, dass es die Marke Hitz-Schirme unbedingt empfehlen muss.

**28 Wilsdrufferstrasse 28**

**Schirmfabrik Leonhard Hitz (gegr. 1832).**

Strassburg    Offenbach    Nürnberg    München    Mannheim

Portièren, Garnituren, Nussbaum und echt Eiche, Gardinenstangen, Rouleauxstangen, Zuggardinen-Einrichtungen, Rosetten, Amoretten, Portièrenketten, Gardinenketten etc. etc.

**C.F.A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7.

Wir empfehlen unsere **Wesermarschbutter.** eine anerkannt feine Tafelbutter. Verkauft wird ab Wollferei 9 Fd. netto im Postpaket franco gegen 10 Mt. 80 Bf. Rechnung. Garantie für Güte, Zurücknahme. Jahresabonnements nach Uebereinkunft. **Wollferei-Genossenschaft Neuenbrodt in Oldenburg.** Getheile gern Auskunft, um **Augenschwäche** entstanden durch Ueberanstrengung, Blindevandung, Altersschwäche etc. mittelst indirekter Wasseranwendung etc. zu heilen.

**St. Richter, Dresden, Marienstr. 46, 1. 10-11 Uhr.** Täglich Verathung und Behandlung chronischer Krankheiten.

**Thüren und Fenster,** sehr am billigsten ff. Blaugasse Nr. 42, bet **W. Hänel.**

**Blüthner-Flügel,** herrl. Ton, sehr gut gebalt. bill. zu verkaufen oder zu vermieten. **E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.**

**Heirath.** Borurtbeilf. Rfm. 36 J., der das väterl. grös. Gesch. übernehm. will, sucht Dame mit Vermögen beh. bald. Heirath kennen zu lernen. Offerten beförd. **Rudolf Mosse, Calle a. G., unter U. a. 03201.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 265. Seite 15. Sonntag, 25. Sept. 1898

# Kaufen Sie keinen Damenhut,

bevor Sie unsere Neuheiten gesehen haben.

# Heinrich Basch & Co.,

König-Johannstrasse, am Zacherlbräu.

# Modellhut-Ausstellung.

Die Erd- bez. Gartenarbeiten zur Herstellung einer künstlichen Geländewelle für Artillerie-Stellung auf dem Truppen-Übungsplatz Zeithain — rd. 42000 qm Bodenabmessung und 50000 qm Flächenanlamung — sollen in öffentlicher Verdingung am Montag den 10. Oktober Vormittags 11 Uhr vergeben werden.

Die Bedingungen, Unterlagen, Bedingungen und Zeichnungen liegen im Geschäftszimmer des unterzeichneten Bauamtes Dresden-Albertstadt, Administrationsgebäude, Zimmer 33a, aus und können daselbst Bedingungenanschläge gegen Erstattung der Herstellungskosten entnommen werden.

Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Geländewelle Truppen-Übungsplatz Zeithain“ bis zu obigem Termine portofrei an vorbezeichnete Stelle einzulegen, wobei die Eröffnung in Gegenwart der etwa erschienenen Referenten erfolgen wird. Zuschlagsfrist 4 Wochen. Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

Königl. Garnison-Bauamter III Dresden.

Dresdner Nachrichten. Nr. 265. Seite 46. — Sonntag, 25. Sept. 1898

## Ich kann es!

Mit nur 20 Mk. Anzahlung u. 1,50 M. pro Woche Abzahlung liefern ich eine komplette

## Brant-Ausstattung

- bestehend aus
- 2 Bettstellen,
  - 2 Matratzen,
  - 1 Sopha,
  - 1 Schrank,
  - 1 Tisch,
  - 2 Stühlen,
  - 1 Spiegel,
  - 1 Küchenschrank,
  - 1 Küchentisch,
  - 1 Küchenstuhl.

Das Möbel- und Waaren-Credit-Geschäft von

## S. Osswald,

Dresden, Marienstr. 12, I. u. 2. Et. — Nachdruck verboten. —

## Dreh-Piano-Orchestrion,

für Ballaal passend (Gesäß für 7-10 Musiker), sofort gegen Kasse für M. 375 zu verkaufen. Ferner einige größere Musikwerke für Restaurationen. Accord-Zithern aller Art, Violinen, Mandolinen, Gitarren, Ziehharmonikas, Amerikanische Zithern u. viele andere Artikel zu Ausverkaufspreisen bei Carlo Rimatel, Moritzstr. 19.

## Tandem

f. Herr u. Dame, auch f. 2 Herren billig zu verk. Schloßstr. 90, 3. L.

## Vorteilhafte Bezugsquelle für

## Fahrräder und Zubehörteile

En gros En détail

Verlangen Sie Preisliste! Ernst Petermann, Dresden, Marschallstraße 5. 50 Stück eichene Fleisch-Ambosstöcke von 40-80 Ctm. Durchmesser u. 60-80 Ctm. Höhe hat preiswerth abzugeben u. liefert franco Th. Lätzer, Plintzerbergdorf bei Tharandt.

## Conrad Febr's Kunstakademie

für Damen und Herren, Lüchowstraße 82, Berlin W. und Friedenau, Fregestraße 5. Aufnahme jeder Zeit. — Prospekte gratis und franco.

## Versteigerung. Mittwoch und Donnerstag den 28. und 29. September, Vormittags von 10 Uhr an gelangt

Bürgerwiese 4. 2. Etage das zu einer Verlassenschaft gehörige hochherrschaftl. Mobiliar in Mahagoni, Nußbaum, Eiche u. Imitation, Gemälde, Stiche, Porzell.-Geschirr, W. Nippisch, Teppiche, Wäiche, Haus- u. Küchengeräthe etc. und zwar: **Mittwoch den 28. September:** verschiedene Nippischen in Porzellan u. Bronze, Schenkkel, Schalen, Vasen, Wästen und Krüge in Majolika und Steinart, Tisch- und Salonlampen, 3, 4, 5- und 6-armige Bronze-Strandolien, Glas- u. Porzellan-Geschirr, Wäiche, Kleidungsstücke, Federbetten etc., **Mittags 12 Uhr:** ca. 50 Flaschen alter, guter Dessertwein etc. verschiedener Sorten.

**Donnerstag den 29. September:** eine Speisezimmer-Einrichtung in Mahagoni: 1 Buffet, 1 Ausziehtisch, 24 Polsterstühle, 1 Servirtisch, 2 Eckstühle, 1 Glaselagere etc., eine Herrenzimmer-Einrichtung in Mahagoni: 1 großer Ahorn, Bücher-schrank, 1 Bücherregal, 1 Garnitur: Sopha, 2 Fauteuils und 4 Stühle, 1 Tisch, 1 zweif. Bücher-schrank, 1 Vertico, 1 Herrenschreibtisch (Cylinder-Bureau), 1 Bronze-Frontleuchter zu 18 Kerzen, Gardinen u. Zubehör, Portieren etc., eine Damenzimmer-Einrichtung: 1 Garnitur: 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühle, sowie 1 Sopha, aus 3 Fauteuils bestehend, mit rotbeidenen Damast-bezug und dazu gehörigen 2 Fenster Gardinen und 3 Portieren, 2 Verticoshen mit Marmorplatte und vergold. Gestell, 1 Mah.-Tisch, 1 dergl. Spielisch, 1 Goldrahmen-Tuineau mit Rosenf. u. Marmorplatte, 1 Tisch, 4 fünfarmige Bronze-Wandleuchter, 1 dergl. Kronleuchter zu 24 Kerzen etc.

**Eine Salon-Einrichtung:** 1 Garnitur: 1 Ecksofa, 1 großes Sopha, 4 große u. 8 kleine Fauteuils mit gelbeidem Damastbezug und dazu passend: 3 Fenster Gardinen, 2 Portieren, feiner Jaggardinen, Sitzen, außerdem 1 Garnitur: 1 Sopha, 2 Fauteuils, 2 Stühle mit rotbeidenen Damastbezug, Polsterstühle mit vergoldetem Gestell, Verticoshen, Wandspiegel, 1 großer Goldrahmen-spiegel mit Marmorplatte, Verticoshen mit Marmorplatten, 1 Bronze-Frontleuchter zu 15 Kerzen, 1 großer Zimmertopf etc.

**Eine Schlafzimmer-Einrichtung in Mahagoni:** 1 Doppelbettstelle mit Feder-matratze u. 4 Auflegematratzen, 1 Nachtschrankchen, 1 Stuhl, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Sopha, 4 Polsterstühle, 1 Sekretär, 1 Bücherständer, 1 Kleiderständer mit Spiegel etc.

**Die Fremdenzimmer-Einrichtungen** enthalten: Mahagoni- u. eichene Bettstellen mit Feder- u. Auflegematratzen, Polster- u. Holzstühle, Toilette-Kommoden, Tisch-, Schreibtisch u. Nähtische, Wäschebänke, Verticoshen in Mahagoni, Chaiselongues, Gardinen, Jaggardinen etc.

**Die Leutzimmer-Einrichtungen** enthalten: Bettstellen mit Feder- u. Auflegematratzen, Kommoden, Nähtische, Kleiderbänke, Tisch, Stühle etc. Kücheneinrichtg., als: Schrank, Tisch, Regale, dgl. Geschirr etc.

Jener **Mittags 12 Uhr:** 1 Piano in Jacarande von Bechstein, Veräußerung: Dienstag den 27. September Nachm. 3-6 Uhr. Bernhard Canzler, Rathsanwalt u. verpfl. Taxator.

## Zum Wohnungswechsel!

### Lampen aller Art,

Glaswaaren, Porzellan, Sol. Stahlwaaren, Steingut,

sämmtliche Artikel für Gastwirthschaften empfohlen



Wasch-Garnituren in allen Preislagen.

## Berger & Sowade,

Dresden-A., Wettnerstrasse 3, zunächst Postplatz.

NB. Sämmtliche Lampen sind mit guten Brennern ausgestattet, keine sogenannten Vazar-Brenner!

## Glotte Fische,

Wagens- und Reitsied, 172 cm, 7jährig, wegen Abreise billig zu verkaufen Dresden, Döbelnstr. 118, nahe dem „Wilden Mann“.

## Pianos

220 Mk., 240 Mk., 280 Mk. bis zu den werthvollsten und berühmtesten (Abstellung um höherer Klassen) empfiehlt das **solide Magazin v. Syhre, Moritzstr. 18, I. Et.**

## Neuheiten

in Cravatten, Handschuhen, Herrenwäsche, etc. etc. empfohlen Schulz & Friedrich, Ecke Billigstr. u. Albrechtstr.

## Wer billig bauen will, kauft

### Thüren u. Fenster,

gebrauchte, am billigsten Rosenstrasse 13. B. Müller, i. Hofe.

**FF. Butter! Butter!** b. Post für 10,50 stb. verendet die Wolkerei in Schloße in West-Pr.

## Fenster.

18 Stück à 1,00 : 3,20 m groß kräftige Gewächshausfenster, zu erhalten, verläßt, billig abzugeben Schloßstr. 22, beim Polier.

## Pianinos,

Flügel, Garnioniums u. Verkauf, Miete, auch Theilzahl., bezgl. gewichte in jed. Bezugsge. Schütze, Johannesstr. 19. Treppiano (Gesäß 1. 8 Mann) für Saal außerordentlich billig.

## 1 Paar Pferde,

Schweißfüße, 5 Jahre alt, mittlere Tänen, schreit, unter jeder gewünschten Garantie billig zu verkaufen. Ernst Hartusch, Lehn b. Pommer.

## 3-400 Liter gutgefäblte Vollmilch

wird von einem zahlungsfähigen Abnehmer täglich in großen und kleineren Mengen zum 1. Oktober oder 1. Januar gekauft. Off. u. P. G. 100 Exp. d. St.

## Rohrstühle

mit Polstergestelle empfiehlt in grosser Auswahl Khregott Gräfe, platz 8.

## Patente

seit 1877 Otto Wolff, Patent-Anwalt DRESDEN, Viktoriastrasse 1 (Ecke Weissenhofstrasse) Marken & Musterchutz.

## Piano,

Bechstein, & Co., wunder. Ton, bezgl. v. Schiedmayer u. Sohn sofort kauft bill. zu verkaufen. Gute Pianinos, Flügel u. 6 M. an zu vermieten. E. Hoffmann, Lunkenstr. 15. 2. Altes-Tanzt der Hofpianosfabrik Schiedmayer & Sohn für Dresden und Umgebung.

## Gebr. Piano,

Flügel od. Harmonium stets vorräthig. Pianohaus Stolzenberg, Joh.-G.-Orgel-Allee 13. pt. Eleg. Blüthgarnitur 1 Trumeau, Chaiselongue sofort billig zu verk. Sternplatz 1, 1.

### Grundstücks- An- und Verkäufe.

#### Suche Gasthof oder Restaurant,

autogeb., wenn 5-6000 M. Anz.  
genügen und bald übernommen  
werden kann. Off. u. F. A. 28  
postlag. Röhwein.

#### Verkaufe meine schöne Villa,

70 und 20 Min. von 2 Bahnhöfen,  
cattent, nahe der Kirche, für eine  
oder 2 Fam. bestehend in Wohn-  
räume, Küche, viel Keller u. gr.  
Garten, malerischer Park u. Park  
haus, mit schöner Aussicht, hübsch  
ebenen mit viel Wein, Beerenobst  
und alt. Obstbäumen, für 13000  
Mark. Anzahl von 1000 M. an.  
Restzahlung in 4 % zinslos.  
C. Alex. Müller, Wein-  
böhle, Großböhmerstraße 11 G.  
Beimthe des Grundstücks auch  
auf einige Jahre möglich.

#### Gasthof

manchmal Fern gelegen, altes Men-  
recht, Tausend, Ausspannung,  
mit wenig Anz. oder bei 3000  
Mark Anzahlung zu verkaufen.  
Alles Nöth. Dresden, Nebergasse  
Nr. 2, bei Rabante.

#### Hotel- Verkauf.

An großer Universitäts-  
und Handelsstadt ist ein  
Hotel mit großem Hof und  
Garten, direkt am Bahnhofs-  
gelegen, bei geringer An-  
zahlung zu verkaufen.  
Zehntausend erfragen  
Näheres mit Z. 854 durch  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Leipzig.

#### Eckhaus

mit 3 Ecken, in besten baufähigen  
Lage, an belebter Straße  
und freiem Platz, unmittelbar der  
Stadt Baugarten gelegen, ist jedes  
Geschäft darobens geeignet, ist  
für 20000 M. bei 5000 M. Anz.  
für zu verkaufen. Näheres  
Anfragen erfragen  
Näheres mit Z. 854 durch  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Leipzig.

#### M. Feldwirthsch.

von 6 Acker Feld nebst Vieh-  
grundstück u. Wohnung, an  
Lage, Nähe Bahnh. Vitzschau-  
dorf, zu verkaufen. Preis  
unter L. C. 766 erfragen an  
Rudolf Mosse, Chemnitz.

#### Ein neues Geschäftshaus,

in Dresden, für 10000 M.  
zu verkaufen. Off. u. F. A. 28  
postlag. Röhwein.

#### In Waldheim

ist das Restaurationsgrund-  
stück mit Concert- u. Ball-  
saal

#### Zum Schweizerthal

mit vollem Inventar Familien-  
verhältnisse halber sofort oder  
wäter zu verkaufen. Verstanden  
sind Gasbeleuchtungs-Anstalt,  
Bäckereimaschine, Stallung, Regel-  
schub. In Waldheim sind nur  
zwei Familien vorhanden. Alles  
Näheres durch den Besitzer

#### Woritz Günther.

#### Zins- und Geschäftshaus

in Vieschen, 8 Zimmer Front,  
solid gebaut, Alles vermauert,  
Johors, geregelte und sehr, sofort  
zu verkaufen. Verzinsung 5 1/2 %  
Off. u. F. A. 28 an den  
„Invalidentank“ Dresden.

#### Herrschafliche Zinsvilla,

in dem Villenviertel inner-  
halb der  
Marschnerstraße,  
wofür das geräumige u.  
mit allem Komfort einger.  
Bakterie, enth. 8 Zimmer,  
3 Kam., Bad, Wasserloset,  
ar. reichl. Zubehör, Bestand,  
u. Gartengenuss, umständlich,  
sof. bezogen werden kann, ist  
nur direkt vom Besitzer

#### zu verkaufen.

Reflekt. werden um Abz.  
gebeten unter N. M. 251  
„Invalidentank“ Dresden.

#### Langebrück.

Ein kleines Landhaus mit  
schönem Garten ist zu verkaufen.  
Offert mit N. O. postlagend  
Langebrück.

#### Kleine Villa,

5 heizb. Z., 1 Kam., 2 Küchen,  
Ballon, gr. Keller, Korridor, Tischl.,  
Nebengebäude mit Waschl., Dol-  
stall, Trockenboden, geschmackvoll  
u. solid gebaut, 10 Min. v. Bahn-  
hof, nahe a. Wald, bei geringer  
Anz. zu verk. Näh. Coswig i. S.,  
Dohrensteinstraße 51.

#### Hausgrundstücks- Verkauf

mit Einfahrt, Hinterland, Pro-  
ducten-Geschäft mit Schlacht-Ein-  
richtung, in aut. Lage Vieschens,  
West. Ecken mit 1000 post-  
lagend Vieschen.

#### Schönes Gut,

gesunde Lage, Mitte der Sächsl.  
Schweiz, mit tod. u. leb. Thier-  
zucht, alt. u. neue Gebäude, u.  
d. d. 1. Deutsche Villa Semmitz  
u. Detektiv-Bureau, Weberg. 27.  
Suche einen Teinen aber guten  
Verkauf.

#### Land-Gasthof zu kaufen

mit wenig Landwirthschaft oder  
andere für mich passendes Ge-  
schäft, da ich Landwirth bin. Gef.  
Off. u. F. A. 28 an Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dres-  
den, erbeten.

#### Grundstück

in Pöbitz, an d. Blauenheide,  
gut vertheilt, ist, da Besitzer  
nach auswärtig verzogen, sofort  
bei einer Anz. von 5-10000 M.  
zu verkaufen. Näh. d. Sturm,  
Dresden, Nebergasse 11, 1. Et.

#### Weinböhle

ist im hiesigen Landhaus  
an Bach u. Nähe Bahnh., mit 2  
Ecken, je 1 1/2 u. 1 Acker, gr.  
Garten mit viel Beeren- und  
Obstb., mit Glas-Veranda und  
Bilgabel, vertheilt, bei 2000 M.  
Anz. für 17500 M. zu verk.  
Off. u. F. A. 28 an den  
„Invalidentank“ Dresden.

#### Erbgericht,

111 Zehnt, gute Acker u. Vieh-  
weiden, mit neuen Gebäuden, ist  
unmittelbar sofort billig zu  
verkaufen. Off. u. F. A. 28 an  
Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
Leipzig.

#### Restaurations- Grundstück

oder als Restaurant bei 9000 M.  
Anz. zu verk. Preis 91000 M.  
Näheres mit Z. 854 durch  
Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
Leipzig.

#### Restaurations- Grundstück

in Vieschen, gute Lage u. noch  
große Zukunft, mit Gasbeleuchtungs-  
u. Regenanstalt, sehr schön,  
sehr gut, Nähe Bahnh., Vitzschau-  
dorf, sofort zu verkaufen. Preis  
unter L. C. 766 erfragen an  
Rudolf Mosse, Leipzig.

#### Grundstück

an Bach- u. Hinter- (Obst-) Gar-  
ten, Stallungen, direct a. Wald,  
dein, sehr h. ist, gleich zu verk.,  
an einem 72 Acker gr. Grundstück,  
d. d. 1. Deutsche Villa Semmitz  
u. Detektiv-Bureau, Weberg. 27.

#### Gärtnerland,

vorzügliche Lage, guter Boden,  
fliegendes Wasser, an neugebaut.  
Straße, 1 Stunde bis zur Markt-  
halle, bei schönem Ausblick sehr  
billig zu verkaufen. Off. u. F. A. 28  
an den „Invalidentank“ Dresden.

#### Achtung!!! Fischer, Zattler, Stellmacher oder Sandler!

Nur übergenannte Gewerbe  
pachend ist sofort ein kleiner  
Landgasthof

#### zu verkaufen.

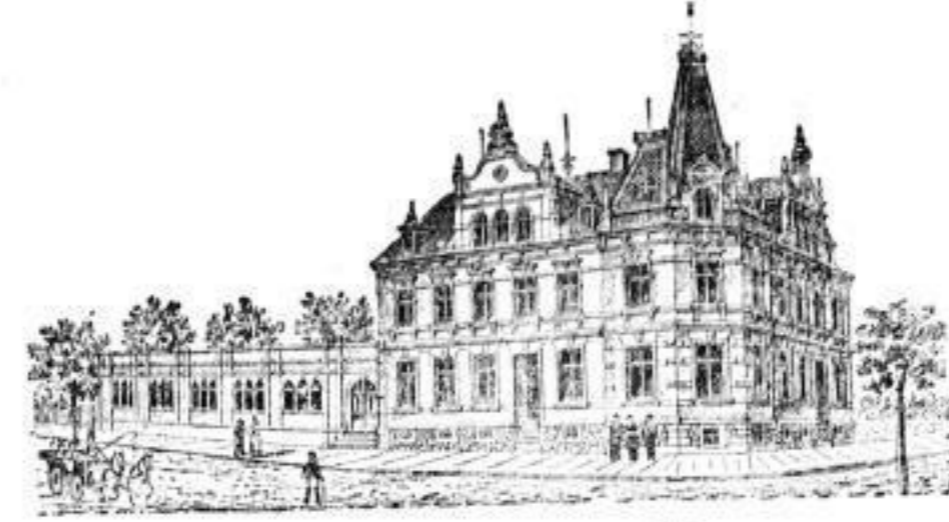
mit 3000 M. Anz. zu verkaufen.  
Näheres durch H. Dietrich,  
Weinböhle, Reichstraße.

#### Schmiedegrundstück-Verkauf.

Wegen and. Unternehmens ist  
eine Landwirthschaft mit g. Land-  
schaft, auch Abgaben dabei, 1  
2 Ecken, 15 Acker, von einer  
Gemeinschaft gelegen, sofort zu  
verk. Preis 11000 M. Anzahl.  
4-5000 M. Off. u. F. A. 28  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

#### Stadtgutverkauf.

Verkaufe Familienverhältnisse, h.  
mein schönes Stadtgut nebst Ple-  
gel mit todtem und lebendem  
Inventar, gute, massive Gebäude,  
48 Schaff, 15000 M. Anzahl.  
L. C. 765  
Rudolf Mosse, Chemnitz.



#### Eine Restauration,

neugebaut, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit großen Gast- und Vereins-Zimmer, Central-  
heizung und elektrischer Beleuchtung, Regalbau, Colonnade und Garten, am Kreuzungspunkt zweier  
Straßen gelegen, 3 Minuten von der Stadt Dörfen entfernt, ist sofort preiswerth zu verkaufen.  
Näheres bei Gutsbesitzer Wigand Fichtner in Aemmingen bei Dörfen.

#### Landgut, de Coster, Dresden-A., Ammerstr. 11, 1. Engel-Apothek.

sächl. Oberlausitz, ganz nahe  
an Bahnhöfen und Commercial-  
u. Garnisonstadt, 120 Acker eben  
gelegene beste Acker u. Wiesen,  
in sehr hoher Kultur, 2 Acker  
paralller Kulturen, sehr u.  
süßes neue und sehr braune  
Weizen, auch Weizenhafer und  
ein separates Weizenfeld von  
handen, ist mit sehr schönem  
Gebäude und todtem Inventar  
gleichzeitig zu verkaufen.  
Ebenfalls die Kulturen werden  
genügend dem Verkaufer  
zu verkaufen.

#### Baustellen

wird zu kaufen gesucht, Um-  
gebung Dresden, Friedrich, Robert-  
platz, Off. u. F. A. 28 an  
P. K. 296 „Invalidentank“  
Dresden.

#### Haus-Verkauf.

ein villenartiges neugebau-  
tes, schön gel. Haus, in Vor-  
stadt, in schönem Garten, direct  
an der Bahnhöfen, ist für 8000  
M. zu verkaufen und sofort zu  
bezahlen. Näheres Gutsbesitzer  
Zimmer in Zwickau.

#### Getreide- u. Nohlenge- schäft Grundstück

an Bahnhöfen zu verkaufen od.  
zu m. Miet od. Anzinsen zu ver-  
kaufen. Off. u. F. A. 28 an  
P. K. 296 in die Exp. d. Bl. erbeten.

#### Elegante Familien- Villa

in Dresden-Blasewitz, mit ca.  
2000 M. Inventar, Park und  
Warten, ist Abreise halber für nur  
108000 Mark bei 50000 Mark  
Anzahlung zu verkaufen durch

#### de Coster, Dresden-Alstadt, Ammerstr. 11, 1. Engel-Apothek.

#### Rittergut bei Chemnitz,

an Bahnhöfen geleg., 120 Acker  
Areal, ist für 125000 M. bei  
75000 M. Anz. zu verkaufen.  
Als Besichtigung erbeten erwähl.  
Reisenden genügend Näheres.

#### de Coster, Dresden-A., Ammerstr. 11, 1. (Engel-Apothek)

#### Verkaufe meine Zinsvilla,

Gutsbesitzer circa 40000 M., und  
11 Zinsvilla, 15000 M.,  
an Bahnh. Off. u. F. A. 28  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

#### Verpachte meinen gutgeh. Gasthof

mit Feld und Inventar. Zur  
Verkauf ca. 1500 M. erforderlich.  
Off. u. F. A. 28 an  
P. K. 296 „Invalidentank“ Dresden.

#### Zinshaus

in Reuben, 6 % Verz., nahe  
Bahnh., modernisiert, bill. zu ver-  
kaufen. Off. u. F. A. 28 an  
P. K. 296 „Invalidentank“ Dresden.

#### Seltene Gelegenheit! Restaurant mit Grundstück,

autogeb., mit nachweis-  
lich hohem Umsatz, ist Ver-  
hältnisse halber sofort zu  
verkaufen, eben. Tausch,  
Preis 58.000 M. An-  
zahlung 10-12.000 M.  
Off. u. F. A. 28 an  
„Invalidentank“ Dresden  
niederzuliegen.

#### Geschäfts- An- und Verkäufe.

#### Ein Schirm- und Wäsche-Geschäft

ist sofort wegen anderer Unter-  
nehmungen billig zu verkaufen. Anz.  
1700 M. Zu sprechen Sonntag  
von 10-5 Uhr. H. Kaiser,  
Dresden-A., Sandwitzerstraße 31, 2.

#### Geschäfts- Verkauf wegen Todesfall!

Das von mir, Carl, seit Jahren  
betriebe, über 70 Jahre im Be-  
trieb, ein Familienbesitz, bestehend  
aus Porzellan, Tafelglas, etc.  
Geschäft will ich erbtillig  
verkaufen u. zwar theilweislich an  
meine Witwe, die ich das erste  
Geschäft in groß, schön geleg.  
Gartenstadt u. weit Umgeg.  
Eisenb., Schiffs-  
fahrt, hoch. Schulen, etc., be-  
steht, ist alte treue Stadt- u.  
Landwirthschaft u. brachte  
gleichm. u. brachte gleichm.

#### 10.000 M. Reinz- gewinn

Reinwillig, Rentabilität  
wird genau geführte Bücher  
nach. Beste Lage an Haupt-  
verkehrsplatz der Stadt, Co. ver-  
kauft, ich auch u. wenig beläst.  
Grundst., in welchem sich das  
Geschäft befindet, ist für 100000  
M. zu verkaufen. Off. u. F. A. 28  
an den „Invalidentank“ Dresden.

#### Junge Leute

suchen sofort Fabrik- oder Bau-  
antenne frei auf Rechnung oder  
H. Restaurant. Offerten unter  
N. C. 165 Exped. d. Bl. erbeten.

#### Produkten-Geschäft

Verkaufe sof. wegen Geschäfts-  
änderung ein sehr gutgeh. Produkt-  
Geschäft für 1600 M., mit schön.  
Wohnung, bei billiger Mietbe-  
trag. Off. u. F. A. 28 an den  
„Invalidentank“ Dresden.

#### 5000 Mk. Reingewinn.

Reine über 20 Jahre besteh.  
Kolonialwaaren-, Spiritus- u.  
Baugartenhandlung verkaufe ich  
groß. Unternehmungen halb. sof.  
bei einer Anzahl von 8000 M.  
Dieselbe befindet sich in sehr  
günstiger Lage der Altstadt und  
bringt nachweislich obigen Reinz-  
gewinn. Off. u. F. A. 28 an  
„Invalidentank“ Dresden.

#### Gute alte Bäckerei,

in hohem Betriebe, 1. Februar  
1898 zu verkaufen. Bruno  
Neumann, Kreuzberg (Eisenb.).  
Sichere Existenz.  
Zeit wog. Ueberb. d. Gesch.  
echt amer. Phonographen  
Eisenb. 11. Federtrieb, unbed.  
troffen laut, hoch. Ausstattung, 85 M.  
Wagen, 3 Triebler, Kleintrieb  
mit Räderwerk, 1. Eile, Klang  
mit 15 Sprühen, Aufnahme-  
membran, Nickel-Abt.-Zäun-  
u. Goldblatt-Schild, im Rohre  
verpackt, 50 Mk. schwer, Aufzich-  
Preis 1000 M., für 500 M. Neht.  
wollt sich wend. u. A. Z. an die  
„Gute Quelle“, Grimma.

#### Friseur-Geschäft

in Plauen i. V., nachweislich  
flottgeh., in best. Lage, ist billig  
zu verkaufen. Off. u. F. A. 28  
an den „Invalidentank“ Dresden.

#### Seifen- u. Spielwaren- Geschäft, in lebh. Geg. Dresd.

flott gehend, verl. ich nur wegen  
Uebernahme für 2000 M. sofort.  
Das Geschäft hat starke Familie  
gut gehend. Näh. sofort d.  
H. Kaiser, Schöffergasse 12, pl.,  
Dresden.

#### Baustellen Coswig!

Verkaufe meine 6 Baustellen  
mit Zeichnung an solide Unter-  
nehmer. Offert. unter N. O.  
unter T. 327 an die Ann-Exp.  
Sachsen-Allee 10 erbeten.

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 265. Seite 17. Sonntag, 25. Sept. 1898

# Deutscher Kaiser

Dresden-Pieschen.  
Tägl. gr. Spezialitäten-Vorstellung  
1. Ranges.  
Ab 16. Sept. vollständig neues Programm!  
Anfang 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.  
Sonntag und Montag  
Grosse öffentliche Ballmusik.  
Hochachtungsvoll Ernst Kolpe.

# Feldschlösschen.

Heute  
öffentlicher Familienabend.  
Anfang 4 Uhr.  
Hochachtungsvoll Otto Scheibe.

Meine freundlichen Lokalitäten empfehle ich zur Abhaltung von Vereins- und Familien-Festlichkeiten unter Zusage bester Verwirthung.

# Central-Halle

Heute  
große Ballmusik.  
Von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll C. Beier.

# Tivoli.

Heute und morgen  
Ballmusik.  
Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll G. Bötcher.

# Meinhold's Säle.

Heute Sonntag  
Grosse Ballmusik.  
Anfang 5 Uhr. O. Ball.

# Gasthaus Neu-Ostra.

Heute Sonntag Ballmusik.  
Hochachtungsvoll E. Mäler.

# Eldorado.

Heute feiner öffentlicher Ball.  
Jeder Besucher kann das Niefentalidoltop, hüher Hauptfest des Berggartens, unentgeltlich betreten. Höchst amüsant, höchst lebhaft. Wer nicht lachen will, muß, wenn aus 3 Personen eine Volksversammlung wird. Wer seine eigene Person einmal richtig erkennen will, besuche das Eldorado. Anfang 4 Uhr.  
Hochachtungsvoll Gustav Fritzsche.

# Hammer's Hotel.

Jeden Sonntag und Montag  
Grosse Ballmusik.  
Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pfg. für Herren und 20 Pfg. für Damen.  
Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

# Schweizerhaus.

Heute und morgen  
Grosse Kirmesfeier.  
Von 4 Uhr an große Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll H. Franke.



# Helbig's Etablissement

(Italienisches Dörfchen)

hält seine schönen Säle zur Abhaltung von Hochzeiten und anderen Familienfestlichkeiten, sowie zu Gesellschaftsbällen und grösseren Vereinsabenden unter den annehmbarsten Bedingungen bestens empfohlen.

Vereinszimmer, 15-150 Personen fassend, sind für einige Abende noch zu vergeben.  
Anerkannt vorzügl. Küche mit reichhaltiger Speisekarte.  
Weine der renommiertesten Firmen.

Spezial-Ausschank der Brauerei Feldschlösschen.  
Für die geehrten Theaterbesucher besonders empfehlenswerth.

# Verband Dresdner Kegelclubs.

Heute Sonntag den 25. Sept., Nachm. 3 Uhr.  
Großes Winzer- und Herbstfest  
In sämtlichen Sälen der  
Großen Wirthschaft  
im Kgl. Großen Garten.  
Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige sind bei den Vorständen zu entnehmen.  
Der Vorstand.

# Hotel Duttler.

Jeden Sonntag  
von Nachm. 4,  
Montags  
von Abends 7 Uhr an  
Elite-Ball.

# Simon's Hotel „Annenhof“

hält sich recht  
gutem Restaurant  
bestens empfohlen.  
Spezialität: Bürgerl. Pilsner.  
NB. Strassenbau schon beendet.  
Au- und Einfahrt wieder frei.

# Wettiner Säle.

Heute Sonntag  
Grosser öffentl. Ball.  
Im Garten  
Reitinstitut „Kähne“.



Dresden-Löbtau.  
Heute Sonntag Concert.  
Nach dem Concert feiner Ball.  
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll W. Fröde.

# Gasthof Blasewitz

Heute Alle nach  
zum Erntefest,  
da gibt es was zu sehen! Große Ueberraschungen.  
Geldent-Vertheilung. Hochachtungsvoll B. Fiedler.

# Große Ballmusik.

Heute und morgen  
„Es werden die neuesten und schönsten Tänze gespielt“:  
Ballhaus, Bauernerstraße.  
Colosseum, Hauptstraße.  
Odeum, Carusstraße.  
Orpheum, Ramenerstraße.  
Schützenhaus, Windmühlenstraße.  
Stadt-Park, große Meißnerstraße 19.  
Heute von 4-7 Uhr, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

# Theater- u. Redekunst-Schule

Senff-Georgi.  
Sonntag, 25. Sept., Abends 8 Uhr, Ränkerstr. 4:  
Aufführung.  
Eintritt gegen Zettel an der Kasse.  
Aufnahme von Schülern Canalettostraße 7.

# Paradiesgarten Zschertnitz

In unmittelbarer Nähe des neu eröffneten  
Stadtparks.  
Neu! Schenkwert!  
Heute

# Großes Herbst-Fest

verbunden mit Kinderfest in großartigen Ueberraschungen.  
Von Nachmittags 4 Uhr an  
Grosses

# Militär-Concert,

Kinderbelustigungen, Luftballon-Auffahrten  
mit Fallschirm-Abstieg, Lamplonung der Kinder mit  
Musik, großartiger Illumination und um 9 Uhr  
Riesen-Brillant-Feuerwerk  
mit ganz neuen Effekten!

Eintritt vollständig frei! Lampions am Büffet!  
Dabei auf beiden Ball-Sälen

# Grosser Fest-Ball.

Empfehle gleichzeitig als Spezialität: Rheinischen  
Apfelsuchen und hochfeinen Pfannkuchen, sowie  
extra große Käsekäulchen in bester Gabe.  
Hochachtungsvoll Max Heide.

# Stadt Leipzig.

Täglich Grosses Gesangs-Concert  
ausgef. von der überall mit größtem Beifall aufgenommenen  
Tiroler Concertsänger-Gesellschaft  
Direktion: Herr Hans Dvornik aus Innsbruck in Tirol.

# Stadt Leipzig.

Größtes Ball-Etablissement.  
Sonntag und Montag  
Grosse Ballmusik  
in den neudecorierten Sälen.

# Neubau!

Finckenfang,  
Wagen.  
Sonntag und folgende Tage  
Gr. Mostfest.  
Most aus d. königl. Weinberg-  
Domäne Niederpörsch-Dresden.

# Bärenschänke

Zahnsgasse 16.  
Restaurant  
Zum Schwan,  
Ritzenbergstr. 2,  
(Schützenplatz 22),  
Maxstrasse 13.

# Rizzi-Bräu,

Landhausstraße 5.  
Gute Biere, vorzügl. Küche.  
Großer Mittagstisch  
zu kleinen Preisen.  
Abends Stamm  
in großer Auswahl.  
Hochachtungsvoll R. Berger.

# Privat-Mittagstisch

Besseren  
(60 Pf.) Röntgenstraße 13, 2.  
Unmittelbare Nähe der Halte-  
stelle Wettinerstraße.  
Angenehmer Aufenthalt  
in bestverwirtheten Lokalitäten.  
Bestgepflegte  
Biere der renommiertesten  
Brauereien.  
Gute Küche, Franz. Billard.  
Effektvolle Beleuchtung  
durch eigene elektr. Anlage.  
Einzig dastehend!

Dresdner Nachrichten. Nr. 265. Seite 48. Sonntag, 25. Sept. 1898

Offen  
Suche  
Verkauf  
Dietrich  
Manufaktur  
Dresd  
Er  
Die  
furt  
Gru  
weide  
engag  
& Zie  
obe  
mit gule  
Bureau  
unter  
tuchiger  
stetiger  
Wittags  
u. Q. A.  
Ein  
welches  
ledigen  
u. Jani,  
wird  
teit ge  
in die  
Bad  
für aud  
Winter  
g  
Selbst  
Station  
bedang  
land  
Gle  
zum Be  
fabriken  
für prin  
Desin  
geucht  
Haase  
A.-G.  
E  
gewed  
funden  
in die  
Ag  
Cognac  
hoffinge  
Junge  
geucht  
Frie  
zu  
für  
Verf  
u. Kom  
wöchent  
suchen  
tächtig  
2  
Ne  
gegen  
ippen  
sind an  
in Letz  
zu richt  
Wi  
Such  
tächtige  
beriehe  
schäft  
wichtig  
förderl  
Gehalt  
A  
Ob



Offene Stellen.

Suche zum baldigen Antritt zwei freundliche, gewandte

Verkäuferinnen.

darunter eine erste bei hohem Gehalt und zu dauerndem Engagement.

Dietrich Schmidt, Manufaktur- und Modew.-Handl., Dresden-Pieschen.

Lehr- u. Lehrlings-Gesuch.

Wer Stellung billigt haben will, verl. die Deutsche Pionierzeitung, Frankfurt a. M.

Tüchtige Glas- u. Metall-Arbeiter

wenden bei hohem Lohn zu engagiren gesucht. Dreßel & Siebert, Chemnitz.

Lehrling oder Schreiber

mit guter Handschrift f. Agentur-Bureau gesucht. Gelegenheit, sich unter der Aufsicht des Chefs als tüchtiger Kaufmann auszubilden. Kleiner Anfangsgehalt, ev. auch Mittelsgehalt. Selbstgele. Off. u. Q. A. 117 Exp. d. Bl.

Ein Fräulein,

welches leichte Vorarbeiten, erledigen u. möglichst stenographiren kann, wird zum sofortigen Antritt geucht. Adr. u. R. G. 116 in die Exped. d. Bl. abzugeben.

Bademeister

für andächtigtes Dampfbad f. den Winter

selbst. Stellung, M. 30 bei Fr. Station. 600-1000 M. Einlage verlangt. Off. unter „Rheinland“ postlag. Chemnitz erbeten.

Eleg. Vertreter

zum Besuch seiner Privatleute, Fabriken, Anstalten, Hotels etc. für prima Artikel der

Desinfectionsbranche

gesucht. Off. u. O. A. 287 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Schulnahe,

gewechselt, für einige Nachmittagsstunden gesucht. Off. Q. R. 433 in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Agenten sucht

Cognac-Handlung. Off. u. H. H. postlagend Bingen.

Junger Barbiergehilfe

gesucht Reitbahnstraße 21.

Friedrich Wilhelm-Gesellschaft

zu Berlin.

Für unsere Arbeiter-Versicherung (auch Kind- u. Familien-Versicherung) mit wöchentl. Beitr. von 10-50 M. suchen wir allerorts noch tüchtige

Agenten

und Acquisiteure

gegen hohe Provision ev. Jahresgeh. u. Dinsten. Gef. Offerten sind an Generalagent Giese in Leipzig, Garthofstraße 7, zu richten.

Wirtschafts-

Boat-Gesuch.

Suche für Neujahr 1899 einen tüchtigen, mit guten Zeugnissen versehenen, unverheirateten Wirtschaftspost. Kenntnis in landwirtschaftlichen Maschinen erforderlich. Zeugniskopien u. Gehaltsanträge erbeten an

A. Gansauge,

Ober-Jahna b. Weißen.

Hand-Näherinnen für feine Phantasiearbeit bei lohnender Beschäftigung in u. außer dem Hause gesucht. V. Kronheim, Strohhutfabrik, Seidnitzerstr. 9, 2. St.

Gar Mancher

hätte Zeit, in sein. freien Stunden sich ein. besondern Nebenverdienst zu verschaffen, wenn er die Gelegenheit benützen würde, die Vertretung einer achtbaren, gut eingeführten Versicherungs-Gesellschaft für

Lebens-, Unfall-, Haft-, Brand- u. Haftversicherung

zu übernehmen. Off. unt. N. Z. 286 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Tüchtige Zuschneiderin

für Damen-, Herren- u. Kinderwäsche, welche auch im Verkauf firm sein will, für sofort oder später gesucht. Gehalt 100 M. pr. Monat. Angebote m. Zeugniskopien u. R. E. 111 Exp. d. Bl.

Wirtschaftlerin-Gesuch.

Für Neujahr 1899 wird auf ein größeres Landgut b. Weißen ein zuverlässiges, solches Mädchen, nicht unter 20 Jahren, welches bereits bewährte Stellung inne gehabt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, als Wirtschaftlerin angestellt werden. Off. u. R. E. 111 Exp. d. Bl.

A. Gansauge, Ober-Jahna bei Weißen.

Schweizergeuch.

Suche zum 1. od. 15. Oktbr. insofern Einberaumung m. ichigen J. Militär einen tüchtig. suber. Schweizer, zu 21 Jahren, Stall u. u. bewacht. Selbsttränke. Lohn 40 M. monatl. Bezahl. an Gutsbes. Schneider, Ludwigsdorf bei Wörlitz.

Bäcker-Lehrling

sofort oder später gesucht bei Fried. Müller, Innungsmeister, Schätzerstraße 51.

30000 M. jährl. Einkommen!

Respectable Person jed. Standes werden als General-Vertreter für ein neues pharmaceutisches Präparat gesucht. Branche-kenntnis nicht erforderlich. Ausführl. Off. mit Referenzen sind zu richten an Beu & Comp., Hamburg.

Wirtschaftlerin-Gesuch.

Zur selbstständ. Bewirtschaftung eines mittleren Landgutes in der Nähe von Meißen wird zum sofortigen Antritt eine erfahrene Wirtschaftlerin gesucht. Offerten unter N. W. postlag. Meißen. u.

Oberschweizer gesucht.

Bestell. Off. an das Rittergut Beucha bei Naumburg erbeten.

Für die Herren Landwirthe

empfehle ich zu jeder Zeit verheir. u. ledige, kautionsfähige, tüchtige

Oberschweizer,

sowie Schweizer auf Freistellen zu 2-30 Stück Vieh. Nachweis kostenfrei. Oberst. Klassing, Schweizer-Bureau, Frohburg i. S., Markt 210.

Tüchtiger Packer

für Spiegel s. sofort gesucht. Max Hässler, Spiegelfabrik, Pfaffenstraße 22.

Arbeiter

werden angenommen beim Schulbau Rächelstraße in Plauen.

Schweizer, tüchtige, auf Freistellen, sowie Unterschweizer

erhalten sofort u. 1. Oktober beste Stellen durch das Zweig-Bureau des Verbandes der Schweizer Seenen, Dresden, Freibergerplatz Nr. 33. Beauftragter Gottfried Schwarz.

3 oder 4 tüchtige Zusammenseher

auf Plantagen finden gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung bei Gebrüder Stimpf, Hof-Konstabler-Adressen, Wien III., Ungargasse 27.

Mechaniker.

Tüchtige Gehilfen für die Werkstatt oder Leitungs-Monitore gesucht. Nur im Telegraphenbau erprobte Leute wollen sich melden.

Telegraphenfabrik Richard Kändler, Stephaniengasse 22.

Eine geprüfte Kindergärtnerin

wird zu 2 Kindern von 4 und 5 Jahr. z. 15. Oktbr. aufgenommen. Dieselbe muss sehr zuverlässig sein u. Liebe zu Kindern haben. Anträge mit Zeugn. unt. M. S. an den Stellungsvermittler Prag, Graben 33.

Milchfahrer.

Kraftiger junger Mann gesucht Woburgstraße 21. dort.

Für den 1. November er. sucht ein Möbelstoff- und Teppich-Geschäft einen tüchtigen

Verkäufer und Dekorateur.

Es wird nur auf einen bestempfohlenen jg. Mann reflektirt. Die Stellung ist dauernd und angenehm. Off. imoglichst mit Photographie erbeten unter L. A. 510 durch „Anwaltskanzlei“ Leipzig.

Mädchen,

in gelegl. Jahren, mögl. kathol., per sofort gesucht. - Stellung dauernd u. angenehm bei hohem Lohn u. familiärer Behandlung. Schreiben mit Zeugniskopien u. Photographie an L. O. 1006 bei Rudolf Mosse, Leipzig.

Achtung Schweizer!

Ich suche sofort u. 1. Oktober 18 Schweizer auf Freistellen bei 40 M. M. Lohn. sowie viele Unterschweizer u. tüchtige Burschen zum Lernen bei hohem Lohn u. freier Reise. Stellen in allen Gegenden. Klässing in Froburg i. S., Markt 210. Schweizer-Bureau.

Buchhalter

für ein größeres Sandstein-Geschäft m. Bruchbetrieb wird ein erfahrener und branchenkundiger

gesucht, welcher die doppelte Buchhaltung genau kennt u. zur Führung der Kasse befähigt ist. Antritt bald event. bis 1. Januar. Angebote mit Zeugniskopien u. Gehaltsantrag u. Q. U. 436 in die Exped. d. Bl.

Ein Schmiedbelfer

wird zu sofortiger Antritt gesucht Weiskirchmühlgraben 6.

Singspiel-Gesellschaft

wird für den 8. u. 9. 10. Oktbr. gesucht. Off. u. R. J. Nr. 16 postlagend Köben i. Z.

Landwirtschaftl. Wirtschaftlerin,

nicht unter 25 Jahren, wird für 1. Okt. gesucht. Off. m. Gehaltsantrag. ers. Rittergut Dittersdorf bei Chemnitz.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein kaufmännisches Geschäft im Königreich Sachsen wird Oftern 1899 ein Lehrling gesucht. Kost u. Logis im Hause; Kostgeld wird nicht beanspr. Besuch der Handelschule Bedingung. Gef. Offerten unter L. S. 5002 durch Rudolf Mosse, Leipzig.

Junges, intelligentes Mädchen

für unser Zeichen-Atelier der Gardinen-Fabrik Arnoldstraße 16.

Tüchtige Kupferschmiede

gesucht. Kupferschmiederei v. Gustav Schneider, Weissen.

Oberschweizer,

berh. zu 50-70 St. 1. Oktober noch gesucht in nur dauernde St. Zeugn. sofort senden oder gleich vorst. J. Schranz, Schatz- u. Thiermenndorf b. Naumb., Schl.

Kaufmann

sofort gesucht. Anfangs-Gehalt 1800 Mark bei freier Wohnung. Off. u. F. W. 438 Exped. d. Bl.

Gin im Gastwirths-Bach

durchaus erf. u. zuverlässig, tüchtig u. gewandter Mann in mittl. Lebensalter, der über seine bisherige Thätigkeit bestens empfohlen werden kann, wird als

Geschäfts-Leiter

am bald. Antritt gesucht. Nur Solche wollen sich unter genauer Darlegung ihrer Verhältnisse schriftlich unter N. R. 255 melden im „Anwaltskanzlei“ Dresden.

Gin umschichtig. Heizer, junger Mann,

welcher sich für seine Kette eignet, wird bei Gehalt, Provision u. Zinsen per 1. Okt. gesucht. Off. m. Zeugn. unt. Q. C. 419 in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Malergehilfen

sucht G. Barthel, Seestraße 7.

Tücht. Markthelfer

wird gesucht. Off. unt. Q. G. 423 in die Exped. d. Bl.

Pferdeknecht.

Wegen Einberaumung zum Dienst ist zum 15. Okt. ev. auch früher die Stelle eines 2. Pferdeknechtes neu zu besetzen. Max Franz, Gutsbesitzer, Kreis.

30 Stallschweizer

für Frei- u. Unterschweizerstellen gesucht bei C. A. Sehlegel, Leipzig, Schloßgasse 20.

Tigerlöwen.

reizende Sänger, Paar 2 M. Alt. Pechschinken, Sänger, Paar 2 M. Wellentische, Importirt, Paar 6 M. Bergpapageien, Suchtpaar, Paar 3 M. Graueköpfige Zwergpapageien, Paar 3 M. Alexanderpapageien, Iwech, Stück 5 M. Papstinken, Ia. Sänger, 5 M. Rothgehäute Rabbiner, Sänger, 5 M. Darger Kanarienvogel, Hohlrohr, 5 M. Sprechende graue u. grüne Papageien St. 2 u. 3 M. Nachnahme. Geb. Auf. gegen. Sehlegel's Thierpark, Hamburg.

Lehrfräulein

im Alter von 15-17 Jahren gesucht. Dieselbe muss aus achtbarer Dresdner Familie sein. Große Figur und gute Handschrift erwünscht. Anfangs-Gehalt 30 Mark. Ph. Henberg, Bildhauerstr. 17. Wäsche u. Mode-Artikel. u

Lehrerinnenheim zu Dresden.

Am 1. Oktober 1898 eröffnet das Lehrerinnenheim zu Dresden in seinem Vereinshause, Craunstraße 11, eine

Stellenvermittlung

für Lehrerinnen, Erzieherinnen u. Kindergärtnerinnen 1. Kl

Spätschanden: Konstan. Mittwoch und Freitag Rom. von 10-12 Uhr. Von Auftragsarbeiten wie Stellenanzeigen sind bei der Annahme 2 Mark Einschreibegeld für Redaction des besten Auslagen zu entrichten. Jedem welche weitere Gebühren oder Vergütungen werden nicht erhoben.

Dresden, den 29. September 1898.

Der Vorstand.

Anna Brückner geb. Trogand.

Hausmädchen

mit etwas Kochkenntnissen und besten Zeugnissen wird per sofort oder später bei hohem Lohn in dauernde Stellung gesucht.

Kaufmann Roeder,

Breitstraße 6, 3.

Def.-Scholarin-Gesuch.

Zur 1. oder 15. Okt. wird ein junges, kräftiges Mädchen, möglichst Gutsbesitzerstochter, als Scholastik gesucht.

Rittergut Neubau bei Frankenberg in Sachsen.

Gewandter Heizer

der Chromo-Platierbranche wird per 1. Januar gesucht. Off. mit genauer Ang. bisher. Thätigkeit u. Gehaltsantrag u. R. E. 306 „Anwaltskanzlei“ Dresden.

Ein tüchtiger Buchhalter,

mit doppelter Buchführung vertraut, wird per 1. Oktober auf dauernd gesucht. Off. m. Lebenslauf u. Gehaltsanträgen unt. T. A. 314 an den „Anwaltskanzlei“ Dresden.

Mechaniker-Lehre

wird per 1. April 1. J. für einen fleißigen, krebstarken Knaben gesucht, welcher Eltern die Schule verlässt. Off. unter N. B. 461 Exp. d. Bl. erbeten.

Herdmädchen,

welches gut kochen kann. Reif. Knoll, Schnorrstr. 1.

Tücht. Kaufmann,

Suche für sofort bei hoh. Lohn ein tüchtiges

Stellen-Gesuche.

Gin jüngeres verheirath. Mann mit vorzüglichen Zeugnissen, von erprobter Tüchtigkeit u. Ehrlichkeit, sucht sofort Stellung als

Markthelfer

durch Stadtmission, Ringenberstraße 17, p.

Mauverpolier,

tüchtig im Fach, sucht Stellung. Off. unt. O. V. 279 „Anwaltskanzlei“ Dresden.

Eine geprüfte Pflegerin

wünscht in einer ärztl. Anst. Krankenhaus od. bei Herrschaften zu erhalten. Offerten unt. D. 9800 Exp. d. Bl. erb.

W. Mädchen in Kochkenntnissen,

welches auch Landwirthsch. versteht, Stellung b. Fr. Wölfel's Nachf., Wahrenhausstraße.

Kutscher

sucht sobald wie möglich Stellung bei Herrschaft oder in Fabrik. Derselbe ist im Besitz langjährig. Zeugnisse. Offert. unt. R. H. 117 in die Exped. d. Bl. erbet.

Expedient,

12 J. in dem. Jabrit. 12 J. in Zeitungsabrit thätig gewesen, mit Prima-Referenzen, sucht ähnliche Stellung. Off. u. H. 40 postlagend Teplitz erbeten.

W. ältere, alleinstehende Dame,

Witwe, in der letzten Küche, wie im Haushalt erfahr., wünscht die Leitung einer kleinen Hauslichkeit zu übernehmen. Off. u. J. 9810 bis 91. d. Bl. in die Exped. d. Bl. erbeten.

Schneiderin

empfehle ich in's Haus zum Modiren u. Umändern, sowie zur Anfertigung von Kinderkleidern. Off. u. R. T. 458 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Zimmermädchen

sucht Stellung in e. Hotel, auch nach auswärts, durch Wölfel's Bureau, Wahrenhausstr. 12.

Gin in der Manufakturwaren-,

so wie in der Kolonialw.-Branche, sucht zum 1. Nov. Stellung als

Verkäuferin.

Sehr gute Zeugnisse stehen zur Seite. Offert. unt. R. M. 451 Exped. d. Bl. erbeten.

Zünftiges Zimmermädchen

für Hotel oder Pension sucht Stellung für 1. Oktober durch das Bureau Straßestraße 3, pl.

Wirthschafterin,

in allen häuslichen Arbeiten bewandert, sucht Stellung b. einem gebildeten, alleinstehenden Herrn. Offerten unter L. C. 762 erb. an Rudolf Mosse, Chemnitz.

Vertrauens-Stellung

gesucht für einen ged. Kaufmann, der die Feldzüge 1866 und 1870 mitgelebt hat. Derselbe ist Inhaber des eigenen Kruges und tüchtig noch sehr tüchtig. Prima-Zeugnisse u. Referenz zu Diensten. Off. Offert. unt. F. 9803 in die Exped. d. Bl.

Tücht. Schweizer

mit auten Zeugn., guter Melker, der willens ist, sich bald zu verheirathen, sucht per 1. Nov. eine Stelle zu ca. 30 Stück Melkvieh. Aufst. b. Johann Wiger, Oberschweizer, Ritterg. N. Wichtennau bei Frankenberg i. S.

Baumeister

geh. Vorber. für 9. August-Str. Off. unter A. B. 2 Hauptw.

Wir suchen Stellung

für tüchtige Volontäre, Buchhalter, Lageristen, sowie für Geschäftsrevisorien jeder Art. 1. Deutsch. Allg. Vermittl. u. Detektiv-Bur., Wöberg 22, 1.

Solides anständ. Mädchen

1. Stell. i. Gärtheb. u. Hausarb. in best. Restaur. i. 15. Okt., am lieb. Dresd. Markt. Off. unt. N. postl. Leisnig i. Z.

Gin geprüfter Heizer, Maschinen-,

mit hoch- u. Niederdruck-Maschine, elektr. Lichtanlage und Akkumulatoren gut vertraut.

sucht Stellung.

Off. u. Q. V. 420 Exp. d. Bl.

Hausdiener,

auch Stenausgeber, 25 J. alt, bis jetzt in gr. Geschäften gewesen, sucht baldigst andern. Stellung. Off. unt. Q. S. 431 Exp. d. Bl. erbeten.

Dresdner Nachrichten. Nr. 205. Seite 49. - Sonntag, 25. Sept. 1898

